

POKRAJINSKI ARHIV MARIBOR

**GRADIVO ZA ZGODOVINO
MARIBORĀ**

XXII. zvezek

**Mestne obračunske knjige
1573 - 1776**

**Iz mariborskih davčnih knjig
1672 - 1688**

Maribor 1997

V XXII. zvezku Gradiva za zgodovino Maribora so objavljeni naslednji dokumenti:

I. Mestne obračunske knjige 1573 - 1776

- Obračun mestnega blagajnika za leto 1573
Rokopis olim 2765, šk. 8/43
- Obračun mestnega blagajnika Mihaela Vollina za leto 1647
Rokopis olim 2763, šk. 8/44
- Obračun mestnega sodnika in blagajnika Gregorja Ludvika Negerja za leti 1683 in 1684
Rokopis olim 2757, šk. 8/45
- Obračun mestnega sodnika in blagajnika Ferdinanda Hizelbergerja za leto 1695
Rokopis olim 2767, šk. 8/46
- Obračun mestnega blagajnika Franca Türnbergerja za leto 1709
Rokopis olim 2766, šk. 8/47
- Obračun mestnega blagajnika Boštjana Schiffkorna za leto 1720
Rokopis olim 2876, šk. 8/48
- Obračun mestnega blagajnika Janeza Ernesta Hizelbergerja za leto 1726
Šk. 8/49
- Obračun Janeza Nepomuka Mikla, mestnega blagajnika in pobiralca davkov, za leta 1774 - 1776
Rokopis olim 2764, šk. 8/50

Gradivo hrani Štajerski deželni arhiv v Gradcu:
Fond Mesto Maribor, škatla 8, zvezki 43 - 50.

II. Iz mariborskih davčnih knjig 1672 - 1688

- Izvleček iz knjige za leta 1672 - 1684
- Izvleček za leta 1685 - 1688

Gradivo hrani Štajerski deželni arhiv v Gradcu:
Arhiv Štajerskih deželnih stanov III/2, škatla 288.

MARIBORSKA KNJIŽNICA
Velika čitalница

94(497.4 Maribor)

GRADIVO za zgodovino Marib



- Z okroglim oklepajem so označena dopolnila v tekstu dokumentov.

Zbral in pripravil: Jože Mlinarič

Izdal in založil: Pokrajinski arhiv Maribor

Oblikovalno: Pokrajinski arhiv Maribor

Zanj odgovoren: Miroslav Novak

Naklada 200 izvodov

Tisk: vbRogina d.o.o., RADIZEL

Na podlagi mnenja Ministrstva za kulturo Republike Slovenije št. 415-354/94 mb z dne 12. 5. 1995 se izdaje
Gradivo za zgodovino Maribora štejejo med proizvode, za katere se plačuje 5% davek od prometa proizvodov.

Obračun mestnega blagajnika za leto 1573

Rokopis olim 2765 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/43, Štajerski deželni arhiv Gradec

(Pag. 1) Emphang des ressts vnd anders

Erstlichen stell ich hiemit in meinen empfang den rest, so ich gemeiner stat nach gethaner zwaiund sibenzigisten jährigen raitug per ressto hinaus schuldig bliben, benentlichen 77 g.r. 6 sch. 9 ph.¹

Mer so stel ich in meinen empfanng das arztgelt für zwen Statenbergerische vnterthanen, so auf der hochlöblichen N.O. regierung verordnung im landtsvizdomambt ist bezalt, richtig gemacht worden, benentlichen 30 g.r.

Mer empfieng ich vom Rueprechten Meisl, jezigen statrichter, ainen rest, so er nach gethaner zieglambts raitung gemainer stat schuldig bliben laut seines raitliebels 26 g.r. 3 sch. 2 ph.

(Pag. 2) Adi den 3. juny empfieng ich vom Balthasarn Herbstberger an dem rest seiner gethaner 71 vnd 72. richterambts raitungen ver mug meiner gegebenen quittung 40 g.r.

Summa emphang des ressts vnd anders 174 g.r. 1 sch. 29 ph.

(Pag. 3) Emphang des mautgelt vom Hansen Mairhofer

Am sondag nach dem neuen jar, auch den ersten sondag nach Trium regum empfieng ich mautgelt 5 g.r. 6 sch. 14 ph.

Am suntag sebtuagesimo empfieng ich maut gelt 3 g.r. 3 sch. 14 ph.

Am sondag sexagesima empfieng ich maut gelt 3 g.r. 6 sch.

¹ g. r. - gulden reinisch = renski goldinar
sch. = schilling
ph. ali pf. - pfennig = denarič

Am sonntag esto michi empfieng ich sambt liechtmesser kirchtag
maut gelt 9 g.r. 6 sch. 10 ph.

Am sonntag inuocauit vnd reminiscere empfieng ich maut gelt 9
g.r. 4 sch.

(Pag. 4) Am sonntag letare empfieng ich mautgelt 2 g.r. 5 sch.

Am sonntag judica empfieng ich mautgelt 1 g.r. 5 sch. 12 ph.

Am sonntag palmarum empfieng ich mautgelt 4 g.r. 7 sch. 6 ph.

Am heilligen ostertag empfieng ich mautgelt 1 g.r. 6 sch.

Am sonntag quasimodo geniti empfieng ich maut gelt 6 sch. 10
ph.

(Pag. 5) Am sonntag misericordia domini empfieng ich mautgelt
2 g.r. 3 sch. 5 ph.

Am sonntag jubilate empfieng ich mautgelt 1 g.r. 5 sch. 10 ph.

Am sonntag cantate empfieng ich mautgelt 2 g.r. 4 sch. 16 ph.

Am sonntag vocem jocunditatis empfieng ich mautgelt 2 g.r. 3
sch. 26 ph.

Am sonntag exaudi empfieng ich maut gelt 5 g.r. 7 sch. 22 ph.

Am heiligen pfingstag empfieng ich maut gelt 4 g.r. 22 ph.

(Pag. 6) Am ... empfieng ich vom Mairhofer mautgelt 4 g.r. 1
sch. 6 ph.

Am ersten vnd andern sonntag nach Trinitatis empfieng ich
mautgelt 6 g.r. 6 sch.

Am dritten sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 5
g.r. 4 sch. 5 ph.

Am 4. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 6 g.r. 1
sch. 9 ph.

Am 5. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 3 g.r. 6
sch. 28 ph.

Am 6. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 8 g.r. 4
sch. 24 ph.

(Pag. 7) Am 7. sonntag nach Trinitatis empfieng ich sambt
Velrichs kirchtag das maut gelt 24 g.r. 12 ph.

Am 8. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 7 g.r. 5 sch. 6 ph.

Am 9. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 6 g.r. 4 sch. 3 ph.

Am 10. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 5 g.r. 5 sch. 17 ph.

Am 11. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 3 g.r. 6 ph.

Am 12. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 5 g.r. 5 sch. 14 ph.

(Pag. 8) 13. sonntag empfieng ich vom Mairhofer maut gelt 3 g.r. 4 sch. 3 ph.

Am 14. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 3 g.r. 3 sch. 22 ph.

Am 15. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 4 g.r. 4 sch. 16 ph.

Am 16. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 3 g.r. 6 ph.

Am 17. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 4 g.r. 8 ph.

Am 18. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 6 g.r. 10 ph.

(Pag. 9) Am 19. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 3 g.r. 6 sch. 22 ph.

Am 20. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 2 g.r. 2 sch. 8 ph.

Am 21. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 4 g.r. 4 sch. 1 ph.

Am 22. sonntag nach Trinitatis empfieng ich mautgelt 3 g.r. 5 sch. 3 ph.

Am 23. sonntag nach Trinitatis empfieng ich sambt bruderkirchwei kirchtag maut gelt 20 g.r. 5 sch. 26 ph.

Am 24. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 9 g.r. 4 sch. 1 ph.

(Pag. 10) Am 25. sonstag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 6 g.r. 5 sch. 2 ph.

Am 26. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 4 g.r. 4 sch. 26 ph.

Am 27. sonntag nach Trinitatis empfieng ich maut gelt 3 g.r. 7 sch. 4 ph.

Am ersten sonntag des aduents empfieng ich maut gelt 5 g.r. 4 sch. 24 ph.

Am 2. sonntag des aduents empfieng ich maut gelt 2 g.r. 5 sch. 6 ph.

Am 3. sonntag des aduents empfieng ich maut gelt 4 g.r. 3 ph.

(Pag. 11) Am vierten sonntag des aduents empfieng ich maut gelt 4 g.r. 6 sch. 3 ph.

Am sonntag nach dem Cristag empfieng ich maut gelt 3. g.r. 3 sch. 1 ph.

Summa emphanng des mautgelts vom Hansen Mairhouer 257 g.r. 6 sch. 27 ph.

(Pag. 12) Emphang des bruggelts vom Hansen Mairhofer

Am sonntag nach dem neuen jar, auch den ersten sonntag nach Trium regum empfieng ich pruggelts 1 g.r. 1 sch.

Am sonntag sebtuagesima empfieng ich pruggelts 5 sch. 7 ph.

Am suntag sexagesima empfieng ich pruggelts 6 sch. 12 ph.

Am sonntag esto michi empfieng ich sambt liechtmesser kirchtag pruggelt 3 g.r. 1 sch. 3 ph.

(Pag. 13) Am suntag inuocauit vnd reminiscere empfieng ich pruggelts 1 g.r. 1 sch. 26 ph.

Am suntag oculi empfieng ich pruggelts 3 sch. 28 ph.

Am suntag letare empfieng ich pruggelts 4 sch. 20 ph.

Am suntag judica empfieng ich pruggelts 3 sch. 18 ph.

Am suntag palmarum empfieng ich pruggelts 1 g.r. 1 sch. 18 ph.

Am heiligen ostertag empfieng ich pruggelts 3 sch. 29 ph.

(Pag. 14) Am suntag quasimodo geniti empfieng ich pruggelts 2 sch. 7 ph.

Am suntag misericordia domini empfieng ich pruggelts 4 sch. 2 ph.

Am suntag jubilate empfieng ich pruggelts 3 sch. 4 ph.

Am suntag cantate empfieng ich pruggelts 4 sch.

Am suntag vocem jocunditatis empfieng ich pruggelts 4 sch. 27 ph.

Am suntag exaudi empfieng ich pruggelts 1 g.r. 2 sch. 28 ph.

(Pag. 15) Am heiligen pfingstag empfieng ich pruggelts 4 sch. 11 ph.

Am suntag Trinitatis empfieng ich pruggelts 7 sch. 4 ph.

Am ersten vnd andern suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 5 ph.

Am 3. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 2 sch. 20 ph.

Am 4. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 25 ph.

Am 5. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch. 13 ph.

(Pag. 16) Am 6. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 2 g.r. 6 sch. 8 ph.

Am 7. suntag nach Trinitatis empfieng ich sambt Velrichs kirchtag pruggelt 4 g.r. 6 sch. 3 ph.

Am 8. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 1 sch. 9 ph.

Am 9. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 2 g.r. 3 sch. 14 ph.

Am 10. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 6 ph.

Am 11. sonntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 2 sch. 15 ph.

(Pag. 17) Am 12. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelt 5 sch. 23 ph.

- Am 13. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch.
- Am 14. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch.
18 ph.
- Am 15. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch.
- Am 16. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch. 4
ph.
- Am 17. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 7 sch. 6
ph.
- (Pag. 18) Am 18. suntag nach Trinitatis empfieng ich
pruggelts 6 sch. 26 ph.
- Am 19. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 5 sch.
- Am 20. suntag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch. 3
ph.
- Am 21. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 1 g.r. 4
sch. 8 ph.
- Am 22. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 4 sch. 8
ph.
- Am 23. sondag nach Trinitatis empfieng ich sambt brueder
kirchwei kirchtag pruggelts 4 g.r. 4 sch. 3 ph.
- (Pag. 19) Am 24. sondag nach Trinitatis empfieng ich
pruggelts 1 g.r. 3 sch. 13 ph.
- Am 25. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 5 sch.
26 ph.
- Am 26. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 5 sch.
14 ph.
- Am 27. sondag nach Trinitatis empfieng ich pruggelts 3 sch. 8
ph.
- Am ersten sondag des aduents empfieng ich pruggelts 6 sch. 1
ph.
- Am andern sondag des aduents empfieng ich pruggelts 3 sch. 14
ph.
- (Pag. 20) Am 3. sondag des aduents empfieng ich pruggelts 4
sch. 19 ph.
- Am 4. sondag des aduents empfieng ich pruggelts 6 sch. 6 ph.

Am suntag nach dem Cristag empfieng ich pruggelts 1 g.r. 5 ph.

Summa emphanng des pruggelts vom Hansen Mairhofer 50 g.r. 6 sch. 27 ph.

(Pag. 21) Emphang des weggelts vom Hansen Mairhouer

Am suntag nach dem neuen jar, auch den ersten sonstag nach Trium regum empfieng ich weggelts 6 sch. 28 ph.

Am suntag sebtuagesima empfieng ich weggelts 2 sch. 10 ph.

Am suntag sexagesima empfieng ich weg gelts 1 sch. 16 ph.

Am suntag esto michi empfieng ich sambt liechtmesser kirchtag 4 sch. 24 ph.

Am suntag jnuocauit vnd reminiscere empfieng ich weggelt 3 sch. 14 ph.

(Pag. 22) Am sonstag oculi empfieng ich weggelts 12 ph.

Am suntag letare empfieng ich weggelts 1 sch. 2 ph.

Am suntag judica empfieng ich weggelts 18 ph.

Am suntag palmarum empfieng ich weg gelts 28 ph.

Am heiligen ostertag empfieng ich weggelts 24 ph.

Am suntag quasimodo geniti empfieng ich weggelts 12 ph.

(Pag. 23) Am sonstag misericordia domini empfieng ich weggelts 19 ph.

Am suntag jubilate empfieng ich weggelts 18 ph.

Am suntag cantate empfieng ich weggelts 17 ph.

Am sonstag vocem jocunditatis empfieng ich weggelts 1 sch.

Am sonstag exaudi empfieng ich weggelts 24 ph.

Am heilligen pfingstag empfieng ich weggelts 24 ph.

(Pag. 24) Am sonstag Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 22 ph.

Am ersten vnd andern sonstag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 20 ph.

Am 3. suntag nach Trinitatis empfieng ich weg gelts 1 sch. 6 ph.

Am vierten suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 10 ph.

Am 5. suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 11 ph.

Am 6. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 24 ph.

(Pag. 25) Am 7. sonntag nach Trinitatis empfieng ich sambt Velrichs kirchtag weg gelts 5 sch. 27 ph.

Am 8. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 3 sch. 21 ph.

Am 9. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 2 sch. 3 ph.

Am 10. suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 6 ph.

Am 11. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelt 17 ph.

Am 12. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weg gelts 2 sch. 2 ph.

(Pag. 26) Am 13. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 28 ph.

Am 14. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weg gelts 21 ph.

Am 15. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 12 ph.

Am 16. suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 27 ph.

Am 17. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weg gelts 2 sch. 13 ph.

Am 18. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 10 ph.

(Pag. 27) Am 19. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch.

Am 20. suntag nach Trinitatis empfieng ich weg gelts 23 ph.

Am 21. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 4 ph.

Am 22. suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelts 1 sch. 12 ph.

Am 23. sonstag nach Trinitatis empfieng ich sambt brueder kirchwei kirchtag weggelt 1 g.r. 1 sch.

Am 24. sonntag nach Trinitatis empfieng in weg gelts 5 sch. 2 ph.

(Pag. 28) Am 25. suntag nach Trinitatis empfieng in weggelt 1 sch. 18 ph.

Am 26. suntag nach Trinitatis empfieng ich weggelt 1 sch.

Am 27. sonntag nach Trinitatis empfieng ich weggelt 24 ph.

Am ersten sonntag des aduentis empfieng ich weggelt 1 sch. 12 ph.

Am andern sonntag des aduentis empfieng ich weggelts 22 ph.

Am 3. sonntag des aduentis empfieng ich weggelt 1 sch. 8 ph.

(Pag. 29) Am 4. sonntag des aduentis empfieng ich weggelt 2 sch. 24 ph.

Am sonntag nach dem Cristag empfieng ich weggelts 1 sch. 9 ph.

Summa emphang des weggelts vom Hansen Mairhofer 11 g.r. 8 ph.

(Pag. 30) Emphang der klainen maut

Adi den 12. january empfangen 3 täller.

Adi den 18. dito empfangen ain hülzene viertl flaschen.

Adi den 3. february empfangen ain mässl kumb, drei hülzene halb flaschen, ain klaine zefften, 3 schüssl vnd 2 muelterl, mer 28 haupl knoblach.

Adi den 22. february empfangen ain halb stuzen vnd 40 häpl knoblach.

Adi den 15. marty empfangen 18 hefen, 2 schüssl, 2 strahuet, 2 halb flaschen, ain zeckher vnd ain halb mässl rimb.

(Pag. 31) Adi den 26. aprilis empfangen zehen hefen klaine, 2 schäflein vnd 1 strohuet.

Den 11. may empfangen ain strohuet, ain flaschen vnd ain zegkher.

Adi den 17. may empfangen 2 pörstene sail, 1 reiter, 1 mässl kumb, 1 käs, 1 schusstelle vnd 2 hefen.

Den 31. may empfangen ain hülzene schüssel.

Adi den 7. juny empfangen 1 mueltern.

Den 8. juny empfangen ain wasser schaffel vnd ain porstes sail.

Den 6. july von S. Velrichs kirchtag empfangen 10 käss, 54 hefen (pag. 32) sechs schüsl, 8 viertl ruebsam, 10 löfl, 6 wezstain, 1 kumpf, 1 witschen, 1 viertl flaschen, vnd 1 mäsl flaschen, 1 reiter, ain wint schaufl, ain strohuet, 2 parstene sail, vnd ain halbe kumb.

Den 26 july empfangen 3 käss, 20 hefen, 2 schudeln vnd 1 viertl ruebsamb.

Den 9. augusti empfangen 20 hefen, klain vnd gros, vnd 3 lesschäflein.

Den 13. sebtember empfangen 3 schäffer.

Den 20. september empfangen 5 schäfer, 14 hefen, ain schüssel vnd ain zegkherl.

Den 26. octobris empfangen 2 schäfer, 4 käss, 1 zegkher, 1 halb flaschl, 1 schüssel, 50 hefen, klein vnd gros.

(Pag. 33) Adi den 6 decembris empfangen ain hand korb.

Den 20. decembris empfangen 2 schüssellen, 1 halb flaschen vnd ain zegkher.

(Pag. 34) Empfang aus der brugglad vom Mathesen Schitter, torwärtl.

Am suntag nach dem neuen jar, auch den ersten suntag nach Trium regum empfieng ich aus der pruglad 1 g.r. 5 sch. 19 ph.

Am suntag sebtuagesima emphieng ich aus der prugglad 1 g.r. 15 ph.

Am suntag sexagesima empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 1 sch. 10 ph.

Am suntag esto michi empfieng ich sambt liechtmesser kirchtag aus der prugglad 2 g.r. 5 sch. 14 ph.

(Pag. 35) Am suntag inuocauit empfieng ich aus der prugglad 1
g.r. 1 sch. 7 ph.

Am suntag reminiscere empfieng ich aus der prugglad 2 g.r. 4
sch. 13 ph.

Am suntag oculi empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 24 ph.

Am suntag letare empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 3 sch.
15 ph.

Am suntag judica empfieng ich vom Andre Wippacher als der
zeit torwärtl aus der prugglad 6 sch. 6 ph.

Am suntag palmarum empfieng ich aus der prugglad 3 g.r. 5
sch. 11 ph.

(Pag. 36) Am heiligen osstertag empfieng ich aus der prugglad
1 g.r. 5 sch. 14 ph.

Am suntag quasimodo geniti empfieng ich aus der prugglad 6
sch. 14 ph.

Am suntag misericordia domini empfieng ich aus der prugglad 1
g.r. 5 sch. 20 ph.

Am suntag jubilate empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 5
sch. 22 ph.

Am suntag cantate empfieng ich aus der prugglad 2 g.r. 9 ph.

Am suntag vocem jocunditatis empfieng ich aus der prugglad 2
g.r. 22 ph.

(Pag. 37) Am suntag exaudi empfieng ich aus der prugglad 2
g.r. 2 sch. 18 ph.

Am heiligen pfingstag empfieng ich aus der prugglad 3 g.r. 15
ph.

Am suntag Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 6
sch. 4 ph.

Am ersten suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1
g.r. 3 sch. 10 ph.

Am 2. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1
g.r. 3 sch. 22 ph.

Am 3. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 2
g.r. 4 ph.

(Pag. 38) Am 4. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 7 sch. 26 ph.

Am 5. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 4 sch. 4 ph.

Am 6. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 2 g.r. 1 sch. 11 ph.

Am 7. suntag nach Trinitatis empfieng ich sambt Velrichs aus der prugglad 10 g.r. 1 sch. 8 ph.

Am 8. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 6 sch. 22 ph.

Am 9. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 9 ph.

(Pag. 39) Am 10. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 3 g.r. 6 sch. 1 ph.

Am 11. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 1 sch. 20 ph.

Am 12. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 6 sch. 20 ph.

Am 13. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 2 g.r. 16 ph.

Am 14. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 2 sch. 22 ph.

Am 15. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 4 sch. 20 ph.

(Pag. 40) Am 16. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 5 sch. 26 ph.

Am 17. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 4 g.r. 6 ph.

Am 18. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 2 g.r. 3 sch.

Am 19. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 2 sch. 25 ph.

Am 20. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r.

Am 21. suntag nach Trinitatis empfieng ich (aus) der prugglad 1 g.r. 5 sch. 8 ph.

(Pag. 41) Am 22. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 6 sch. 16 ph.

Am 23. sonstag nach Trinitatis empfieng ich sambt brueder kirchwei kirchtag aus der pruglad 6 g.r. 3 sch. 19 ph.

Am 24. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 1 sch. 12 ph.

Am 25. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 7 sch. 13 ph.

Am 26. suntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 6 sch. 16 ph.

Am 27. sonntag nach Trinitatis empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 28 ph.

(Pag. 42) Am ersten suntag des aduents empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 5 sch. 16 ph.

Am 2. sonntag des aduents empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 2 sch. 24 ph.

Am 3. sonntag des aduents empfieng ich aus der prugglad 1 g.r. 1 ph.

Am 4. suntag des aduents empfieng ich aus der prugglad 3 g.r. 12 ph.

Am suntag nach dem Cristag empfieng ich aus der prugglad 6 sch. 14 ph.

Summa emphangnus der prugglad 103 g.r. 3 sch. 3 ph.

(Pag. 43) Emphang der viechmaut

Adi den 7. jully empfieng ich von denen ersamen vnd weisen Lamprechten Gueller vnd Blasien Fridawer die viechmaut, so dits 73. jars an S. Velrichs kirchtag gefallen ist, benentlichen 31 g.r. 1 sch. 10 ph.

(Pag. 44) Emphang fürfart vnd gantner recht

Adi den 12. january empfieng ich vom Hansen Mairhofer fürfart
gelt von 3 startini wein per 6 sch.

Den 18. dito empfieng ich vom Mairhofer fürfart gelt von ain
startini wein per 2 sch.

Den 25. dito empfieng ich vom mautner fürfart gelt 1 sch. 27
ph.

Adi den 15. february emphieng ich vom mautner anstat des
Sarco von Gämbs fürfart gelt von 8 startin 2 g.r.

(Pag. 45) Am ersten marty empfieng ich vom mautner von 5 2/3
st(artini) wein fürfart gelt 1 g.r. 3 sch. 10 ph.

Am 8 marty empfieng ich vom mautner von 1 st(artini) fürfart
gelt 2 sch.

Am 31. may empfieng ich vom mautner vom 2 1/2 st(artini) wein
5 sch.

Den 26. july empfieng ich vom mautner von 3 st(artini)
fürfartgelt 6 sch.

Adi 9. augusti empfieng ich vom Mairhofer von 2 st(artini)
wein fürfart gelt 4 sch.

(Pag. 46) Adi 6. sebtember empfieng ich vom Mairhofer von 1
st(artini) fürfart gelt 2 sch.

Den 13. sebtember empfieng ich vom mautner fürfart gelt 3
sch. 6 ph.

Den 27. dito empfieng ich vom mautner fürfart gelt 7 sch.

Adi den 4. octobris empfieng ich vom mautner fürfart gelt 1
g.r. 1 sch. 12 ph.

Den 11. dito empfieng ich vom mautner fürfart gelt 2 g.r. 2
ph.

Den 18. octobris empfieng ich vom mautner fürfart gelt 1 g.r.
1 sch. 3 ph.

(Pag. 47) Den 15. nouembris empfieng ich vom mautner fürfart
gelt 5 sch. 15. ph.

Den 23. dito empfieng ich vom mautner fürfart gelt 1 g.r.

Den 30. dito vom mautner fürfart gelt von 1 st(artini) wein empfangen 2 sch.

Adi den 27. decembris vom mautner empfang fürfart gelt anstat spitals zu Volckhenmarckh von 5 startin vnd auch von Pobersach von ain startini wein 1 g.r. 4 sch.

Summa emphang des furfartgelts von dem mautner 16 g.r. 15 ph.

(Pag. 48) Emphang der ausgeschenckten vnd vnter den raiffen verkhaufften stat pauwein.

Adi den 25. may emphieng ich vom Cristoffen Piso vmb ausgeschenckte stat pau wein ver mug meiner quittung 32 g.r. 6 sch. 2 ph.

Adi den fünften nouembris empfieng ich vom Cristoffen Piso vmb ausgeschenckte vnd verkhauffte stat pau wein ver mug meiner quittung 266 g.r.

Latus vnd summa dises emphangs 298 g.r. 6 sch. 24 ph.

(Pag. 49) Emphang vmb verkhaufften landtgerichts habern.

Adi den 20. january empfieng ich vom Gregor Polzer an der 72. jährigen landtgerichts habern ver mug meiner gegebenen quittung 120 g.r.

Adi den 28. february empfieng ich vom Gregor Polzer an der 72. jarigen landtgerichts habern ver mug meiner quittung 122 g.r.

Latus vnd summa dises emphangs 242 g.r.

(Pag. 50) Empfang steuer ausstandt

Adi 7. marty empfieng ich vom Dauidt Jobstinger an der 69. jarigen gwerbstuer ver mug meiner gegebenen quitung 61 g.r. 3 sch.

Mer empfieng ich vom Hansen Mairhofer vnd Ambrosen Ilenitsch als der Moserischen erben verordneten gerhaben am steuer ausstand, so Wolfgang Moser seliger per resto schuldig bliben vnd sie den selben richtig gemacht haben 25 g.r.

Adi den 28. july empfieng ich aus handen Pettern Murckho an stat herrn Marxen Säger für(stlicher) d(urchleicht) caplan vnd comendatorn zu Rechberg, die vollige ausstend (pag. 51) der steuer, so er von seiner behausung alhie vnd herein gefuerten wein bis zu ausgang verschines 72. jars abgerait worden, ver mug meiner gegebenen quitung 49 g.r. 5 sch. 18 ph.

Nachdem aber die abraitung nach laut vnd inhalt beiliger verzaichnus vom 27. tag monats may ausgeend sambt der vnterschidlichen ausstend ein merers vnd souil vermag als 57 g.r. 2 sch. 12 ph., ist von vorsteender summa gelts für 114 fueder stain, so aus des herrn comentheuer grundt zu dem rathaus gefuert vnd verbraucht worden, abgezogen worden vmb jedes fueder 16 ph., bringt souil als 7 g.r. 4 sch. 4 ph., welches ich allein zubericht nach inhalt der verzaichnus ein fuere, aber ein merers als zuvor einkhomen in meinen empfang nit nemen khann, nichts weniger hab ich ernenten herrn von Rechberg zu seiner notturfft vmb die völlig summa vnterschidlich quitung geben.

(Pag. 52) Am 18. decembbris empfing ich vom herrn statrichter Rueprechten Meisl so er vnterschidlich an den steuer ausstenden vnd andern eingenomen vnd mir in die camer vberantwort, souil als 12 g.r. 8 ph.

Summa emphang des steuer ausstandts 148 g.r. 26 ph.

(Pag. 53) Emphang steüergelts vom 72 jar.

Adi den andern marty empfieng ich vom herrn Clementen Welzer seinen bewilligten steuer anschlag vom haus vnd weinen vom verschinen 72. jar ver mug meiner hinaus gegebenen quitung 20 g.r.

Den 7. dito empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jarigen steuer als gwerbsteuer einnemer ver mug meiner quittung 752 g.r. 6 sch. 18 ph.

Am lezten tag monats marty obberuertes jars empfieng ich aus handen Sebastian Wagners, ratsburgers vnd der zeit gwerbsteuer einnemer, in barem gelt steuer gefel laut meiner ime zuruckh gegebenen quittung 124 g.r. 1 sch. 6 ph.

(Pag. 54) Adi den 7. may empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jährigen steuer als gwerbsteuer einnemer alhie ver mug meiner quittung 155 g.r. 4 sch. 26 ph.

Adi den 14 may empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jährigen steuer ver mug meiner quittung 19 g.r. 3 sch.

Adi den 8. july empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jarigen gwerbsteuer ver mug meiner quitung 58 g.r. 1 sch.

Adi den 10. octobris empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jarigen steuer in posten ver mug meiner quittung 28 g.r. 5 sch.

(Pag. 55) Adi den 31. decembris empfieng ich vom Sebastian Wagner an der 72. jährigen steuer ver mug meiner quittung 25 g.r.

Summa emphang der 72. jarigen steuer 1183 g.r. 5 sch. 20 ph.

(Pag. 56) Emphang deren beckhen, fleischhackher losung

Adi den 10. july empfieng ich vom Andre Springer die losung vom prottischen an stat der bekhen alhie vom verschinen 72. jar ver mug meiner gegebenen quittung 14 g.r. 3 sch. 6 ph.

Latus vnd summa dises emphangs per se.

(Pag. 57) Emphang der bürgerlichen rechten ver mug der kaiserlichen pollicey

Adi den 8. juny empfieng ich vom Velrichen Lenzen das burgerrecht gelt 2 g.r.

Adi den 13. nouembris empfieng ich vom Gregorien Kuen, kürsner, das burgerrecht gelt am rathaus 2. g.r.

Latus vnd summa dises emphangs 4 g.r.

(Pag. 58) Emphang des straffgelt

Adi 7. january hat Ruep Meisl als statrichter eingenomen straffgelt vom Schega 3 g.r., von Juri Katschitsch 1 g.r., so sy bei Stolzs Schneider geraufft haben, vnd mir den 15. february in die camer geben 4 g.r.

Adi den 4. may empfieng ich vom Ruep Meisl, der zeit statrichter alhie, strafgelt vom Caspary Slunez vnd Mathesen Schegaw, vmb das sie ain oxen on verwissen des gerichts vnnd vngeschätzter haben ausgehackt, gestrafft worden 4 g.r. 2 sch. 20 ph.

Den 6. july empfieng ich vom Meisl, der zeit statrichter alhie, von 3 pauern von verfuerung der maut etlicher oxen vnd fürkhauffts strafgelt 3 g.r.

(Pag. 59) Adi den 13. jully empfieng ich strafgelt vom Pettern Rokhonez zu Zwettendorf von wegen eines bar oxen, so er die maut verfuert vnd vber die Traa geschwembt hat, gestrafft worden, per 4 g.r., dauon hab ich den dienern iren dritten thail geben 1 g.r. 2 sch. 20 ph., bleibt in der camer 2 g.r. 5 sch. 10 ph.

Den 8. augusti empfieng ich aus handen herrn richters strafgelt vom Hansen Röchen, so er bei S. Margrethen im veld ain raufhandl mit dem Haubizen vnd Seiler gehabt hat, gestraft worden 3 g.r. 4 sch.

Den 5. septembris empfieng ich aus handen herrn richters Meisl strafgelt vom Jarizen, kürsner, auch vom n. Letitschen, eines pauern, von wegen 2 raufhändl, so vnterschidlichen bescheiden, so jedweder gestrafft worden per 1 g.r., id est 2 g.r.

(Pag. 60) Den 12 sebtember empfieng ich aus handen herrn richters Meisel strafgelt vom Mathiäischen Katschän, fleischhackher, burger alhie, so er der Hans Hallerin wittib anstat 4 phund fleisch 6 phund gerait vnd bezalt worden ist, gestrafft von einem ersamen rath worden 3 g.r.

Adi den 4. octobris empfieng ich einem weber, so er beim Haubizen in der steer arbeiten hat wöllen, gestrafft worden per 2 g.r.

Summa emphangs des straffgelts 24 g.r. 4 sch.

(Pag. 61) Summa summarum alles vnd jedes meines voruerschribnen volligen emphanngs bares gelts dises 1573. jars

2560 g.r. 1 sch. 15 ph.

(Pag. 62) Daentgegen volgen alle vnd jede meine ausgaben bares gelts dis 1573 jars.

Erstlichen ausgab auf die thorwartl, tabrer vnd die stat turner

Auf den thorwärtl an der Traa pruggen 17 g.r. 2 sch. 20 ph.

Mer ausgab auf den torwärtl bei S. Velrichs thor 17 g.r. 2 sch. 20 ph.

Mer ausgab auf den thorwartl bei Vnser frawen thor 17 g.r. 2 sch. 20 ph.

Mer ausgab auf den täbrer, jede wochen 24 ph, id est 5 g.r. 1 sch. 18 ph.

(Pag. 63) Mer ausgeben auf den stattturner jede wochen 14 sch., id est 91 g.r.

Summa ausgab auf die thorwärtl, täbrer vnd stattturner 148 g.r. 1 sch. 18 ph.

(Pag. 64) Ausgab auf gemainer stat feuer rueffer

Den 3. marty zalt ich Merten Märnberger, feuerrueffer, sein völlige besoldung, so sich den andern tag februari dises 73. jars geendet hat, 2 g.r.

Adi den 25. juny zalt ich aus beuelch herrn richters Thoman Jaugen, feuerrueffer, so er an stat des Augustin Ostermans feuerrueffer 1/2 quottemer den dienst verricht hat, 1 g.r. 2 sch.

Mer hab ich dem Augustin Ossterman, feuerrueffer, sein völlige besoldung vom 73. jar 10 g.r.

(Pag. 65) Mer dem Merth Märnberger an seine besoldung geben 6 g.r.

Adi den 13. nouembris gab ich dem Augustin feuerruefer, auf bewilligung eines ersamen raths vermag derselben ratschlag 2 g.r.

Summa ausgab auf die feuerrueffer 21 g.r. 2 sch.

(Pag. 66) Ausgab auf remanenz stat vnd landtgerichts notturfft

Adi den 15. february Ruepen Meisel, als der zeit statrichter alhie, gab ich auf landtgerichts notturfft vermag seiner gegebenen quittung 15 g.r.

Adi den 10. tag monats marty dises 73. jars bezalt ich aus handen Balthasarn Herbstbergers vnd Johansen Sponribs herrn Georgen Seyfriden von Truebenegg, landtsvizdomb in Steyer, das gewöhnlich remanenz gelt von dem verschinen 72. jar laut des herrn vizdombs gefertigten quittung de dato vt supra benentlichen 399 g.r.

Adi den 13. july zalt ich Lamprechten Gueller die zerung (pag. 67) zu Zelniz, so er an S. Margrethen tag zubesuechung des kirchtags daselbst mit etlichen meiner herrn bei dem Jorgl verzert haben 2 g.r. 4 sch. 12 ph.

Summa ausgab auf remanenz vnd landtgerichts notturfft 416 g.r. 4 sch. 12 ph.

(Pag. 68) Ausgab auf die stat vnd stiftt weingarten, so etliche burgerleut arbeiten

Erstlichen ausgab auf gemeiner stat weingarten im Selestrin vnd Gumbsl, so Hans Glades paut.

Adi den 7. february Hansen Glades auf weingart arbeit geben vermag seiner quitung 10 g.r.

Am 25. marty Hansen Glades auf weingart arbeit geben vermag seiner quitung 16 g.r.

Adi den ersten aprilis zalt ich Hansen Glades den resst, so ime gemeine stat an der 72. jarigen weingartraitung per resto hinaus schuldig verblichen vermag seiner quittung vnd des statschreibers restzedl 24 g.r. 2 sch. 12 ph.

(Pag. 69) Den 25. may Hansen Glades auf weingart arbeit geben vermag seiner quitung 10 g.r.

Den 3. september dem Gladesen auf weingart arbeit geben vermag seiner quitung 15 g.r.

Den 23. nouembris dem Gladesen geben auf die weingart arbeit des aufs 74. jar vermag seiner quitung 6 g.r.

Adi den 19. decembris dem Gladesen auf die weingart arbeit aufs 74 jar geben vermag seiner quittung 4 g.r.

Summa ausgab auf die weingarten im Sellestrin vnd Gumbsl 85 g.r. 2 sch. 12 ph.

(Pag. 70) Ausgab auf die weingarten im Krenickh, so Georg Weniger paut

Adi den 9. marty Georgen Weniger auf weingart arbeit geben vermag seiner quittung 5 g.r.

Den ersten aprilis dem Weniger auf die weingart arbeit geben vermag seiner quittung 12 g.r.

Den 25. may dem Weniger auf die weingart arbeit geben vermag seiner gegebenen quittung 5 g.r.

Adi den 16. juny dem Weniger auf weingart arbeit geben vermag seiner gegebenen quittung 5 g.r.

(Pag. 71) Den 8. july dem Weniger auf weingart arbeit geben vermag seiner gegebenen quittung 10 g.r.

Adi den 25. september dem Weniger auf weingart arbeit geben vermag seiner gegebenen quittung 4 g.r.

Adi den 18. nouembris zalt ich Georgen Weniger den rest völlig von seiner 73. jarigen weingart raitung, so ime gemeine stat per resto hinaus schuldig ist verbliben, vermag seiner quitung vnd statschreibers rest zedl 2 g.r.

Summa ausgab auf die zwen weingarten im Krenickh 43 g.r. 16 ph.

(Pag. 72) Ausgab auf die weingarten im Potschgaw, so Lamprecht Kätschan paut

Den 11. february Lamprechten Kätschan auf weingart arbeit geben vermag quittung 10 g.r.

Den 17. marty dem Kätschan auf weingart arbeit geben vermag quittung 10 g.r.

Adi den andern apilis dem Kätschän auf weingart arbeit geben vermag quitung 15 g.r.

Den 25. may dem Kätschän auf weingart arbeit geben ver mug
seiner gegebenen quitung 10 g.r.

(Pag. 73) Adi den 9. july dem Katschain auf weingart arbeit
geben ver mug seiner gegebenen quitung 15 g.r.

Den 21. augusti dem Katschän auf weingart arbeit geben ver mug
seiner quittung 10 g.r.

Adi den 6. octobris dem Katschän auf weingart arbeit geben
ver mug seiner quittung 4 g.r.

Summa ausgab auf die weingarten im Potschgaw 74 g.r.

(Pag. 74) Ausgab auf den weingarten im Triol ob Melling, so
Primus Schmid, schuesster, paut

Adi den 5. february Primusen schuester auf weingart arbeit
geben ver mug seiner quittung 5 g.r.

Den 25. marty dem Primusen auf weingart arbeit geben ver mug
seiner quittung 6 g.r.

Den 26. may Primusen schuester auf weingart arbeit geben
ver mug seiner quittung per 10 g.r.

Den 5. september Primusen schuester auf weingart arbeit geben
ver mug seiner gegebenen quitung 10 g.r.

(Pag. 75) Adi den 4. decembris zalt ich Primusen schuester
den rest an seiner 73. jarigen weingart raitung, so ime
gemeine stat per resto schuldig bliben, ver mug seiner quitung
vnd statschreibers rest zedl 8 g.r. 2 sch. 28 ph.

Summa ausgab auf den weingarten im Triol ob Melling 39 g.r. 2
sch. 28 ph.

(Pag. 76) Ausgab auf die weingarten S. Rueprechts stiftt, so
Michel Tschehaim paut

Adi den 16. february zalt ich Micheln Tschehaim den rest, so
ine gemeine stat an seiner 72. jarigen raitung vber der
stiftt weingarten gethanen raitung schuldig bliben ver mug
seiner gegebenen quitung 12 g.r. 24 ph.

Eodem die ime auf weingart arbeit geben vermug seiner quittung 20 g.r.

Den 9. july dem Tschehaim auf weingart arbeit geben vermug seiner gegebenen quitung 20 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf obbemelte stiftt weingarten 52 g.r. 24 ph.

(Pag. 77) Ausgab auf den weingarten im Koscha, so Hans Jager, peckh, vnd hernach Hans Puchlberger paut

Den 21. january dem Jager peckhen auf die weingart arbeit geben vermug seiner gegebenen quitung 10 g.r.

Den 18. aprilis Hansen Puechlberger auf die weingart arbeit geben vermug seiner gegebenen quitung 10 g.r.

Den 7. may dem Puechlberger auf weingart arbeit geben vermug seiner gegebenen quitung 8 g.r.

Den 13. july dem Puechelberger auf weingart geben vermug seiner gegebenen quitung 10 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf obbemelten weingarten 38 g.r.

(Pag. 78) Ausgab auf den weingarten im Klein Zweinigkh, so Sebastian Topollaun paut

Adi den 11. february dem Topollaun auf weingart arbeit geben vermug seiner quitung 5 g.r.

Adi den 6. aprilis dem Topollaun auf weingart arbeit geben vermug quitung 6 g.r.

Den 11. juny dem Topollaun auf weingart arbeit geben vermug quitung 5 g.r.

Adi den 4. octobris dem Topolaun auf weingart arbeit geben vermug seiner quitung 4 g.r.

(Pag. 79) Adi den 7. decembris zalt ich dem Sebastian Topollaun den rest an seiner 73. jarigen weingart raitung, so ime gemaine stat per resto schuldig bliben vermug seiner quitung vnd statschreibers rest zedl 6 g.r. 5 sch. 16 ph.

Summa ausgab den weingarten im Klein Zweinickh 26 g.r. 5 sch.
16 ph.

(Pag. 80) Ausgab auf den Hering weingarten im Raitzer, so
Hans Holdhofer paut

Adi 10. marty Hansen Holdhofer auf weingart arbeit geben
vermug seiner gegebenen quittung 10 g.r.

Adi den 7. may zalt ich dem Hansen Holdhofer den resst, so
ime gemeine stat an der 72. jährigen weingart raitung per
resto hinaus ist verblichen vermug seiner quittung vnd
statschreibers zedl 10 g.r. 2 sch. 12 ph.

Den 8. july Hansen Holdhofer auf weingart arbeit geben vermug
seiner quitung 10 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf obbemelten weingarten 30 g.r. 2
sch. 12 ph.

(Pag. 81) Ausgab auf Aller heiligen stiftt weingarten, so
Michel Wositsch paut

Adi den 10. february Micheln Wositsch auf weingart arbeit
geben vermug seiner quitung 5 g.r.

Adi den 5. septembris dem Wositschen auf weingarten arbeit
geben vermug seiner quitung 12 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf obbemelte Aller heiligen stiftt
weingarten 17 g.r.

(Pag. 82) Ausgab auf Vnser frawen stiftt vnter der stat
mauer, so Ambros Illenitsch, peckh, paut

Adi den 20. february dem Illenitschen auf weingart arbeit
geben vermug seiner quittung 10 g.r.

Den 2. aprilis dem Illenitschen auf weingart arbeit geben
vermug seiner quittung 15 g.r.

Adi den 22. september dem Illenitschen auf weingart arbeit
geben vermug seiner quittung 20 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf obbemelte Vnser frauen stiftt weingarten 45 g.r.

(Pag. 83) Ausgab auf Apostolorum stiftt, so Andre Springer, pekh, paut

Adi den 2. aprilis zalt ich dem Andre Springer den rest an seiner 72. jarigen weingartraitung, so ime gemeine stat per resto hinaus verbliben vermug seiner quittung vnd statschreibers rest zedl 19. g.r. 6 sch. 22 ph.

Eodem die ime auf weingart arbeit geben vermug seiner quittung 16 g.r.

Den 10. july dem Springer auf weingart arbeit geben vermug seiner quittung 14 g.r. 3 sch. 6 ph.

Latus vnd summa ausgab auf Apostolorum stiftt 50 g.r. 1 sch. 28 ph.

(Pag. 84) Ausgab auf Maria Magdalena stiftt weingarten vnd anders, so Thoman Dreier, ledrer, paut

Den 13. marty dem Thoman Dreier auf weingart arbeit geben vermug seiner gegebenen quittung 20 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf S. Maria Magdalena stiftt weingarten.

(Pag. 85) Summa summarum aller vnd jeder voruerschribnen ausgaben auf vorbemelte vnterschidliche stat vnd stiftt weingarten dis 1573. jar benentlichen 521 g.r. 16 ph.

(Pag. 86) Ausgab auf die pawmaister dises 1573 jars

Adi den 16 tag monats may dises 73. jars gab ich Georgen Holzman vnd Micheln Tschehaim als verordneten pawmaistern auf gemeiner stat notturfftten laut irer zuruckh gegebenen gefertigten quittung, id est 90 g.r.

Mer den 3. juny denen pawmaistern zum stat gebey geben vermug irer quittung 40 g.r.

Adi den 21. july denen pawmaistern zum stat gebey geben
vermug ir gegebenen quitung 60 g.r.

(Pag. 87) Den 17. augusti denen pawmaistern zum stat gebeu
geben vermug irer quittung 54 g.r.

Adi den 18. septembris denen paumaistern zum stat gebei geben
vermug irer quittung 22 g.r.

Summa ausgab auf die pawmaister 266 g.r.

(Pag. 88) Ausgab auf den statschreiber

Adi den 2. aprillis zalt ich Johann Sponrieben den völligen
resst seiner 72. jarigen besoldung sambt 3 g.r. an dem
bewilligten 30 g.r. vermug seiner gegebenen quitung 10 g.r.

Den 28. july zalt ich Johann Sponrieben, statschreiber, an
seiner refusion vom 73. jar vermug seiner quittung 30 g.r.

Adi den 21. octobris zalt ich Johann Sponrieben an seiner
refusion des 73. jars vermug seiner quitung 10 g.r.

(Pag. 89) Adi den lezten decembris zu ausgang dises 73. jars
dem statschreiber sein völlige jars besoldung bezalt, souil
als 12 g.r. inhalt gegebner quittung, id est 12 g. r .

Summa ausgab auf den statschreiber 62 g.r.

(Pag. 90) Ausgab auf den mautner Hansen Mairhofer

Adi den 15. february Hansen Mairhofer zalt ich sein refusion
von der ersten quottemer vermug seiner quittung 10 g.r.

Den 17. may Hansen Mairhouer zalt ich sein refusion von der
andern quottemer vermug seiner quittung 10 g.r.

Adi den 20. september Hansen Mairhofer zalt ich sein refusion
von der dritten quottemer vermug seiner gegebenen quittung 10
g.r.

(Pag. 91) Adi den 20. decembris zalt ich Hansen Mairhofer
sein völlige refusion von der vierten quottemer, so sich dits
73. jars enden wirt, vermug siener quittung 11 g.r.

Summa ausgab auf den mautner Hansen Mairhofer 41 g.r.

(Pag. 92) Ausgab zu abzallung der statsteuer

Adi den 15. tag monats marti dises 73. jars als Balthasar Herbstberger vnd Johann Sponrieb in namen gemeiner stat geen Grätz verordnet worden, haben sy den steuer nachlas von wegen der durch feuersbrunst belaidigten bürgerschafft inhalt der herrn verordneten auch einer e(rsamen) l(andschaft) vnterschidlichen bewilligung mit Micheln Strasburger, ratsburgern (!) ratsburgern zu Grätz, der zeit deren von stetten vnd marckten einnemer abgerait, welcher nachlas in einer summa bracht hat benentlich 770 g.r. 7 sch. 27 ph., zu welchem sie noch bares gelts an den steuer ausstenden richtig gemacht haben, souil als 400 g.r., dises so in ainer summa bringt 1170 g.r. 7 sch. 27 ph. Hat nun er Strasberger in zwaien vnterschidlichen quittungen an den steuer ausstenden angezogen als in der ainen 1044 g.r. für den völligen rest der 69. jarigen steuer vnd dan in der andern quittung 126 g.r. 7 sch. 27 ph. an den 70. jarigen ausstandt.

(Pag. 93) Laut bemelten zweien gefertigten quittungen 1170 g.r. 7 sch. 27 ph. hab also bei obbemelten zweien gesandten aus gemeiner stat camer bares gelts für steuer richtig gemacht, benentlichen 400 g.r. Nachdem aber in erlegung der selben etliche kreizer einzelt worden, hab ich dieselben widerumb erstattet, souil als 2 sch. 4 ph., bringt also mein ausgab 400 g.r. 2 sch. 4 ph.

Latus vnd summa diser ausgab per se.

(Pag. 94) Ausgab auf den gwerbsteuer einnemer

Adi den 31. marty dem Sebastian Wagner an seiner besoldung geben ver mug seiner quitung 10 g.r.

Adi den 16. augusti dem Sebastian Wagner zalt an seiner refusion des 72 jars ver mug seiner gegeben quittung 10 g.r.

Latus vnd summa ausgab auf den gwerbsteuer einnemer 20 g.r.

(Pag. 95) Ausgab auf Sanct Johannes pharr kirchen

Adi den 12. january Ruepen Straussen, organisten, an seiner prouision geben ver mug seiner quittung 2 g.r.

Den 17. january dem Sebastian Wagner als kirchenbrobst auf der kirchennotturfft geben ver mug seiner quittung 3 g.r.

Den 29. january dem Schmaguzen an seiner besoldung geben ver mug seiner gegebenen quitung 1 g.r. 4 sch.

Den 31. january dem Strausen, organisten, an seiner refusion geben ver mug seiner quittung 1 g.r.

Adi den 20. february Lampertusen Gloggner an seiner refusion geben ver mug seiner quitung 10 g.r.

(Pag. 96) Den 23. february dem Schmaguzen an seiner refusion geben ver mug seiner quittung 1 g.r.

Adi den 14. marty dem Schmaguzen an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 1 g.r.

Den 20. marty dem Strausen, organisten, an seiner refusion geben ver mug quittung 1 g.r.

Den 29. marty dem Schmaguzen, mesner, an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 1 g.r.

Adi den 4. aprilis dem organisten Strausen geben an seiner refusion ver mug seiner gegebenen quittung 1 g.r.

Den 10 dito dem Lampertus Gloggner an seiner refusion geben ver mug quittung 3 g.r.

(Pag. 97) Adi den 20. aprilis dem Schmaguzen, mesner, sein vollige besoldung geben, so sich am tag Georgi diz 73. jars enden wirt, ver mug seiner quittung 1 g.r.

Den 27. dito Ruepen Strausen zalt ich sein vollige besoldung, so sich am tag Georgi diz 73 jars geendet hat, ver mug seiner gegebenen quittung 4 g.r.

Adi den 4. may Lampertusen Gloggner, lateinischen schuelpreceptor alhie, bezalt ich sein vollige besoldung, so sich den 24 aprilis geendet hat diz 73. jars, ver mug quittung 3 g.r.

Den 7. dito dem Sebastian Wagner zur kirchen notturfft geben ver mug seiner quittung 6 g.r.

(Pag. 98) Adi den 16. may Georgen Schmaguzen, mesner, auf ain neues an seiner jars besoldung geben laut gefertigter quittung 1 g.r.

Adi den 3. juny Lampertusen Gloggner auf ein neues an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 5 g.r.

Den 22. juny dem Lampertusen Gloggner zu ainer zerung geben aus beuelch etlicher meiner herrn zu ir f(ürstlicher) d(urchleicht) geen Grätz ver mug seiner quittung 4 g.r.

Adi den 3. july Georgen Schmaguzen, mesner, an seiner besoldung geben ver mug seiner gegebenen quittung 3 g.r.

Den 7. dito dem Sebastian Wagner zur kirchen notturfft geben ver mug seiner gegebenen quitung 4 g.r.

(Pag. 99) Adi den 8. july dem Lampertusen Gloggner aus beuelch meiner herrn zu vnterhaltung der schuediener geben ver mug seiner quittung 3 g.r.

Den 22. july dem Schmaguzen, mesner, geben an der besoldung ver mug seiner quittung 4 sch.

Den 23. july dem Gloggner an seiner refusion geben ver mug seiner quittung 5 g.r.

Eodem die dem Hansen Schmaguzen, organisten, an der besoldung geben ver mug seiner gegebenen quitung 5 g.r.

Adi den 20 augusti Georgen Schmaguzen, mesner, an der besoldung gegen ver mug seiner gegebenen quittung 1 g.r. 4 sch.

(Pag. 100) Adi den ersten september m(agister) Lampertusen Gloggner geben ver mug seiner quittung 6 g.r.

Adi den ersten octobris dem Schmaguzen, mesner, an der besoldung geben ver mug seiner gegebenen quittung 2 g.r.

Den 11. octobris dem Schmaguzen, mesner, an der besoldung geben ver mug seiner quittung 4 sch.

Den 13. octobris Lampertusen Gloggner geben ver mug seiner gegebenen quittung 4 g.r.

Den 24. octobris dem Schmaguzen, mesner, an der besoldung geben ver mug seiner quittung 1 g.r.

(Pag. 101) Den 24. octobris Hansen Schmaguzen, organisten, an der besoldung geben ver mug seiner quitung 5 g.r.

Adi den 15. decembris dem Schmaguzen, mesner, an der besoldung geben ver mug seiner quittung 1 g.r. 4 sch.

Adi den lezten tag monats decembris Sebastian Wagner als kirchbrobst zu notturfft S. Johans pfarrkhirchen bezalt inhalt seiner mir zuruckh gegebenen quittung 5 g.r.

(Pag. 102) Summa ausgab auf S. Johanes pharkhirchen 96 g.r. 4 sch.

(Pag. 103) Ausgab auf den stat poten Leonhartens Schwarzen

Adi den ersten january gab ich aus beuelch meiner herrn n. richter vnd rath Leonhartens Schwarzen, statgerichts diener, von wegen eines kleids, so ime gemeine stat gewilligt, vermag seiner supplicierung vnd meiner herrn ratschlag 6 g.r.

Adi den 10. marty dem Lienharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 3 g.r.

Adi den 14. may widerumb Leonhartens Schwarzen an seiner besoldung geben vermag quittung 2 g.r.

(Pag. 104) Adi den 30. juny dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 3 g.r.

Adi den 4. augusti dem Leonharten an seiner refusion geben vermag seiner quittung 1 g.r.

Den 17. augusti dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 2 g.r.

Adi den 18. septembris dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 2 g.r.

Adi den 20. octobris dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quitung 2 g.r.

(Pag. 105) Adi den 10. nouembris dem Lienharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 1 g.r.

Adi den 4. decembris dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quitung 1 g.r.

Adi 22. decembris dem Leonharten an seiner besoldung geben vermag seiner quittung 1 g.r.

Summa ausgab auf stat poten Leonhartens Schwarzen 24 g.r.

(Pag. 106) Ausgab auf den landtgerichts diener Phillipen Sturm

Adi den 30. january Phillipen Sturmb an seiner besoldung geben von disem 73 jar ver mug seiner quittung 2 g.r.

Adi den 13. february dem Phillipen an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 2 g.r.

Adi den 20. marty dem Philipen an seiner besoldung geben ver mug seiner gegebenen quittung 2 g.r.

Adi den 8. may dem Phillipen an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 3 g.r.

(Pag. 107) Adi den 2. july dem Phillipen an seiner besoldung geben ver mug seiner quitung 3 g.r.

Den 8. augusti dem Phillipen an seiner refusion geben ver mug seiner quittung 2 g.r.

Den 9. augusti dem Phillipen an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 2 g.r.

Adi den 23. octobris dem Phillipen an der besoldung geben ver mug seiner quittung 3 g.r.

Adi den 15. decembris dem Phillipen an seiner besoldung geben ver mug seiner quitung 3 g.r.

(Pag. 108) Den 30. decembris zu ausgang des 73. jars bezalt ich dem Phillipen Sturmb sein vollige besoldung vom 73. jar ver mug der quittung 2 g.r.

Summa ausgab auf den landtgerichts diener Phillipen Sturmb 24 g.r.

(Pag. 109) Ausgab auf den landtgerichts diener Niclasen Wutschinickhen

Adi den 30. january dem Niclasen Wutschinickhen geben an seiner profision, so sich am ersten tag january dits 73. jars angefangen hat, ver mug seiner quittung 3 g.r.

Adi den 12. marty dem Wutschinickhen an seiner besoldung geben ver mug seiner quittung 3 g.r.

Adi den 5. may dem Wutschnickhen an seiner besoldung geben
vermug seiner quittung 3 g.r.

Adi den 2. july dem Wutschnickhen an seiner besoldung geben
vermug seiner quittung 3 g.r.

(Pag. 110) Adi den 13. augusti dem Wutschnickhen an seiner
besoldung geben vermug seiner quittung 2 g.r.

Adi den 17. octobris dem Wutschnickhen an seiner besoldung
geben vermug seiner quittung 3 g.r.

Adi den 7. nouembris dem Wutschnickhen an seiner besoldung
geben vermug seiner quittung 2 g.r.

Adi den 15. decembris dem Wutschnickhen an seiner besoldung
geben vermug seiner quittung 3 g.r.

Den 30. decembris zalt ich dem Niclasen Wutschinickhen sein
völlige jars besoldung vom 73. jar vermag der quittung 2 g.r.

(Pag. 111) Summa ausgab auf den landtgerichts diener Niclasen
Wutschnickhen 24 g.r.

(Pag. 112) Ausgab auf allerlei raisen, commission, potenlon,
zerung vnd dergleichen zuegehörigen sachen

Adi den 17. january zalt ich Jansen Täliän aus beuelch meiner
herrn die zerung, so herr Jorg Keuenhüller freyherr
f(ürstlicher) d(urchleicht) gehaimer rath vnd obrister
camrer, bei ime Tallian vbernacht, verzert hat vermag seiner
quittung vnd auszugs 9 g.r. 4 sch. 14 ph.

Adi den 29. january obberuertes jars bezlat ich Leonharten
Staudinger, schranen procuratorn zu Grätz, sein jarliche
bestallung laut seiner gefertigten quitung benentlich 10 g.r.

Am 18. tag february dises 73. jars als Petter Weixlberger vnd
Adam Haller zu dem landtag geen Grätz verordnet worden,
verzerten sie daselbst im (pag. 113) werendem landtag, souil
als 34 g.r. 50 1/2 kh(reizer) laut irer zerung zetl, die inen
aus der camer richtig gemacht worden, id est 34. g.r. 6 sch.
22 ph.

Den 8 tag monats marty obberuerts jars Balthasar
Herbstberger vnd Johān Sponrieb als gemeiner stat zu den
landtshauptmanischen verhör in causa Gabrieln Hofers

abgesandten geen Grätz ire zerung bezalt laut derselben zerung zetl, benentlichen 27 g.r. 4 sch. 12 ph.

Am neunten tag may dises 73. jars bezalt Balthasar Herbstberger zu Grätz, Wenzeln Sponrieb, was er für gemeine stat in die canzleien bezalt, welches ich widerumb hime erstatet sambt dem, so er Herbstberger sambt Johansen Sponrieb dazuemal auf zerung vnd in ander weg zu Grätz ausgeben, laut ainer verzaichnus vnd gefertigten quit(ung), benentlichen 13. g.r. 24 ph.

(Pag. 114) Adi den 14. may zalt ich Ruepen Püchler die zerung, so die von Radkherburg, auch Pettau vnd Feistriz von wegen Gabrieln Höfers als abgesandte bei dem Puchler verzert haben vermug Püchler quittung 3 g.r. 6 sch.

Adi den 18. may gab ich aus beuelch meiner herrn Lampertusen Gloggner, schuel preceptor alhie, zu ainer zerung auf Grätz mit ainem bericht an den herrn bischofen zu Gurgkh von wegen des pfarers alhie 5 g.r.

Adi den 5. juny bezalt ich dem Sebastian Wagner vmb ain grundtbrief, so er vom Lucasen Hofer von wegen des Götschl ziegilstadl gelöst hat, vermug des statschreibers zedl 1 g.r. 6 sch.

Eodem die gab ich aus beuelch meiner herrn Mathiäischen statknecht (pag. 115) vnd der Lucas Mairin knecht zu einer zerung, so sy 4. startini wein zuuererung hinauf geen Grätz, als nemblichen dem secretari Amon, Wenzl Sponrieb, Leonhart Staudinger, procuratorn, vnd den Zachariasen Partschen, puechdruckher, jedem ain stertin vererth haben 4 g.r.

Adi den 14. augusti zalt ich Ruepen Meisl, statrichter, vnd Sebastian Wagner die zerung auf Grätz der tagsazung halben gegen dem abt von S. Pauls im Lauenthal, von wegen eines gewalts des startini weins zu Gambs, dem Kaiser daselbst zuegehorig, vermug herrn richters zerung zetl 10 g.r. 6 sch.

Adi den 25. augusti zalt ich Dauidten Jobstinger die zerung auf Grätz von wegen des pfarers vnd m(agister) Gloggner alhie vermug seiner eingelegten zedl 4 g.r. 7 sch.

(Pag. 116) Adi den 16. september zalt ich dem herrn richter vnd dem Wagner zerung auf Grätz contra abbte zu S. Pauls vermug irer eingelegten zedl 14 g.r. 1 sch. 10 ph.

Adi den 4. octobris zalte ich Sebastian Wagner vnd Hansen Tartschen zerung auf Grätz von wegen des herrn pfarers ver mug irer eingelegten zedl 12 g.r. 4 sch. 8 ph.

Adi den 27. octobris zalt ich einem poten, so er ein missif an dem von S. Pauls getragen hat, von gemeiner stat potenlon 4 sch.

Mer gab ich dem statschreiber, wie er in gemeiner stat sachen geen Grätz ab gefertigt worden, auf zerung 6 g.r. Nach dem sich aber die handlungen aus aller handt der obrigkeit (pag. 117) vngelegenheit verzogen, das er etlich tag daruber zu Grätz verharren muessen, hab ich ime seine vbrige ausgaben auf disem auf vnd herab raisen, auch was sonst gemeiner stat notturfft erforderd, so vnterschiedlich in seiner einlag № begriffen, sambt etlichen andern ausgaben auf botenlon vnd was demselben anhengig widerumb bezalt den lezten decembris zu ausgang dises 73. jars, thuet alles in einer summa id est 16 g.r. 3 sch. 6 ph.

Mer bezalt ich dem Fridaueritsch, wie ich im zum ander mal mit der Hoferischen commission zu den commissarien geen Radtkherspurg abgefertigt, da er des ainen commissarien abwesenheit halben warten muessen 4 sch. 8 ph.

(Pag. 118) Adi den 1. tag january dises 74. jars bezalt ich Leonharten Staudinger, schranen procuratorn zu Grätz, sein jarliche bestallung vom 73. jar ver mug seiner gegebenen quittung 10 g.r.

Summa ausgab auf allerlei raisen commission, potenlon vnd dergleichen zuegehoren sachen 179 g.r. 2 sch. 14 ph.

(Pag. 119) Ausgab auf gemeiner stat ziegel stadt

Adi den 28. augusti dem Jobstinger vnd Wolfen Grundtner auf des Merth Götschls seligen ziegelstadt geben ver mug ir quittung 10 g.r.

Latus vnd summa diser ausgab per se

(Pag. 120) Ausgab auf Adam Schartenberger hoff, so Ruep Püchler zuuerwalten hat

Adi den dreissigsten octobris dem Ruep Püchler auf notturfft
des Schartenbergerischen mairhofs geben vermug seiner
gegebenen quittung 20 g.r.

Latus vnd summa diser ausgab per se sch.

(Pag. 121) Ausgab allerley gemeiner sachen

Adi den 30. january gab ich aus beuelch meiner herrn Georgen
Zezner vermug meiner herrn ratschlag 1 g.r.

Adi den ersten february kauft ich auf gemeiner stat ratschlag
152 rait pfening per 4 sch. 24 ph.

Adi den 6. february zalt ich aus beuelch meiner herrn
m(agister) Lampertusen Gloggner, lateinischen schuelmeister,
zu einer vererung, so er two comedien gehalten, vermug seiner
quittung 4 g.r.

Adi den 28. february zalt ich Leonharten Frehen, schneider,
ellen schwarzen gailler leinbat, die elen per 2 sch., zu
ainem schwarzen fan im stat turn vnd macherlon dauon 1 sch. 2
ph., auch die zerung, so er in namen gemeiner (pag. 122) stat
auf Ganabiz von wegen der pauern pundt verzert hat, 3 sch. 10
ph. vermug seiner 2 vnterschidlichen quittungen 3 g. r. 12
ph.

Adi den 4. marty gab ich aus bewilligung etlicher meiner
herrn zweien erledigten vnd ranzionirten gefangnen auf herrn
grafen Egkhen von Salm kundschafft zu einer hilf mit namen
Martinus Zithni vnd Lucas Sarabare 1 g.r.

Adi den 6. july Jorgen Michelitschen, Pietschnickhen diener,
zalt ich an einem auszug, so gemeine stat papier vnd tinten
zeug ausgenomen hat 10 g.r. 5 sch. 10 ph.

Eodem die dem Gregor Corosa vnd Lamprechten Püchler bezalt,
so sy an S. Velrichs kirchtag dem torwartl an der pruckhen
geholfen 1 sch. 2 ph.

(Pag. 123) Den 31. july zalt ich aus beuelch eines ersamen
magistrats zweien collaboratosen der lateinischen schuel mit
namen Lucas Causerum vnd Caspary Schienigshakhl zu einer
vererung vnd lez vermic irer gegebenen quittungen 2 g.r.

Adi den 14. augusti zalt ich Anthoni Ramprescheckhen, totengraber alhie, sein deputierte refusion, so sich am tag Jacobi dises 73 jars geendet hat, ver mug seiner quittung 2 g.r.

Den 26. septembris zalt ich aus beuelch meiner herrn herrn Felicion von Herberstain 68 phund kärfen zu sezling, das phund per 6 kr(eizer), id est 6 g.r. 6 sch. 1 ph.

Den 23. octobris Cristoffen Lackhner gab ich aus beuelch meiner herrn ver mug eines ratschlags 2 g.r.

(Pag. 124) Adi den 25. octobris zalt ich Gregorn Corusa vnd Phillipen Rosman, so sy dem torwärtl geholfen haben 1 sch. 2 ph.

Adi den 7. nouembris zalt ich Sebastian Gupfl aus beuelch meiner herrn von wegen einer gestelten schrifften ver mug seiner gegebenen quitung 2 g.r.

Adi den 11. nouembris dises jars bezalt ich auf verordnung meiner herrn aines ersamen richter vnd rats herrn Clementen Welzer als verwalter der lanndtsfürstlichen burgg vnd ambts Marchburg des an geschlagne kaufrecht gelt von zweien gemeiner stat weingarten im Klein Zweinigkh vnd zu Potschgaw gelegen, auch die kaufbrief darüber gelöst, wie dieselben bei gemeiner stat handen zufinden (pag. 125) vnterschidlich als vmb den im Zweinigkh 46 g.r. vnd 30 kh(reizer) schreiberlon, item vom Potschgauer der bekhen bruederschafft 20 g.r. 30 khr(eizer), welches an ainer summa bringt 67 g.r.. Nachdem aber gemeine stat vormals den herrn commissarien mit wein zu irer notturfft geben per 36 g.r. 42 khr(eizer) 2 ph. ist das selbige von disem kaufrechtgelt abgezogen worden, darauf bezalt ich in barem gelt in beiwesen des statschreibers, der neben mir hinauf verordnet worden, souil als 30 g.r. 2 sch. 10 ph. id est 30 g.r. 2 sch. 10 ph.

Mer bezalt ich den 18. nouembris inhalt ratschlags den landtgerichts diener von etlicher contrabandischer ansag jeren dritten pfening, id est 5 g.r. 2 sch. 20 ph.

(Pag. 126) Adi den 15. decembris bezalt ich auf verordnung meiner herrn Thoman Pfeiffer zu Gambliz seshafft, einen ausstand von wegen zweier gepfendten ochsen, so bei gemeiner

stat spittal verblichen inhalt seiner gefertigen ausfuerlichen
bekantnus vnd quittung per marchfueter, id est 6 g.r.

Mer bezalt ich dem statschreiber von diser raitung ordenlich
zustenden zu schreiben per 3 g.r. 4 sch.

Summa allerlei gemainer ausgaben 80 g.r. 4 sch. 2 ph.

(Pag. 127) Summa summarum aller vnd jeder meiner voruerschribnen völligen ausgaben, so ich in namen gemeiner stat dis 1573 jars ausgeben habe 2354 g.r. 5 sch. 6 ph.

(Pag. 128) So nun emphang vnd ausgaben gegeneinander abgezogen wierdet, befindt sich hiemit nach ordenlicher compensierung, das ich gemeiner stat per ressto schuldig bleib 205 g.r. 4 sch. 9 ph. als geordenten kheilernmaister

**Obračun mestnega blagajnika Mihaela Vollina za
leto 1647**

Rokopis olim 2763 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/44, Štajerski
deželni arhiv Gradec

Camer ambts raittung Michaelen Vollin von 1647. jahrs

(Pag. 1 - 5) Empfang mauth gelt in disem 1647. jahr

Summa disses empfangs thuet 759 g.r.

(Pag. 6 - 10) Empfang pruckhgelts

Summa disses empfangs thuet 96 g.r.

(Pag. 11 - 15) Empfang weeggelt

Summa disses empfangs thuet 85 g.r.

(Pag. 16 - 21) Empfang fuerfarth gelt

Summa disses empfangs thuet 41 g.r.

(Pag. 22 - 27) Empfang lendtgelt

Summa disses empfangs thuet 211 g.r. 3 pf.

(Pag. 28 - 31) Empfang aus der prugkhlad

Summa disses empfangs thuet 29 g.r. 44 kr. 3 pf.

Suma (su)marum thuet disser empfang in allen benäntlichen
aintausent zway hundert ain vnd zwainzig gulden fünf vnd
vierzig khreizer.

Id est 1221 g.r. 45 kr.

(Pag. 32) Empfang aus dem alten ausstandt

(Pag. 33) Empfang steuergelt sambt leib steuer, zünsgulden vnd rauchfangkh anlagen

Peter Christl zalt die steuer sambt denen anlagen von 1646 jahr 19 g.r. 30 kr.

Mehr erlegt mir herr Tobias Mathias Wottgo von handen gegebne quittung die wöllige gewerb steuer von disen 1647 jahr als 1063 g.r. 7 kr. 3 pf.

Summa dises empfangs thuet 1082 g.r. 37 kr. 3 pf.

(Pag. 34) Empfang von khellermaister

Von herrn Geörgen Ferrärn als geordenten khellermaister empfangen vermög vor handen gegebne quittung 834 g.r. 6 kr.

Lathus et summa 834 g.r. 6 kr.

(Pag. 35) Empfang viechmauth

Vlrizi tag maut gelt empfangen 12 kr.

(Pag. 36) Empfang burger recht

Michael Sckhollär zalt 5 g.r.

Ambross Podendorffer 5 g.r.

Mathess Neumayr 5 g.r.

Hans Puecher 5 g.r.

Georg Sierckh 5 g.r.

Latus vnd summa thuet dises empfangs 25 g.r.

(Pag. 37) Extra ordinari empfang

Mehr nimb ich in empfang das ienige gelt von Adam Proscher see(ligen), so verfügt thaillibel der vächterlichen linni alda sy der camer ligt, ob zwar das thaill libel vermag 45 g.r. 57 kr., so hab ich auch nur 42 g.r. 42 kr., dan der gerhab als Hans Hausman hat denen erben der müetterlichen linni 3 g.r. 15 kr. zuuil hinaus geben vnd sye ihme destwegen ein scheindl

zue gestelt haben, dahero habe ich nit mehrers empfangen als 42 g.r. 42 kr., soul zu bericht, id est 42 g.r. 42 kr.

Mehr nimb ich in empfang den kheller zins von des Jacoben Gigler kheller, so e(in) er(samer) mäg(istrat) der bruederschafft Corporis Christi in bstandt hat gelassen jährlichen 5 g.r. von dem verflosnen 1646. vnd 1647. jahr mir herr Leonhardt Postatt bezalt mit 10 g.r.

Mehr nimb ich in empfang, was die herrn khriegs räth wegen der verpflegung des (pag. 38) obristen von Leuenstain seine saldaten vnd bey einer hochlöb(lichen) landtschafft angeschafft seindt worden, als 4600 g.r. 32 kr.

Mehr nimb ich in empfang die ienigen 300 g.r., so ein hochlöb(liche) landtschafft der statt zu einer prant steuer wegen des wilden feuer, id est 300 g.r.

Mehr nimb in empfang wegen der vnterstossnen 6 soldaten im 1645 jahr, so ihr khay(serliche) may(estät) für iedweden 15 g.r. passiert, id est 90 g.r.

Den 11. may 1647 erlegt mir herr Georg Stradioth, statt richter, den khauff schilling par in die camer von den grundt des ziegilstadl, so e(in) er(samer) mag(istrat) ihme verkhaufft per 30 g.r.

Mehr nimb ich den hauszins von Aller heiligen haus von disen 1647 jahr von Tändler als 5 g.r.

(Pag. 39) Mehr nimb in empfang den zins von St. Florian ackher, so mir ein er(samer) mag(istrat) per 5 g.r. im bstandt hat gelassen von disen 1647 jahr als 5 g.r.

Den 27 may 1647 zalt herr Georg Ferrär dem laden züns vnter dem rathaus von den verflossnen 1646, jahr mit 12 g.r.

Mehr nimb ich in empfang, was aus dem hey vnd strey ist verkhaufft worden, als 30 g.r. 46 kr.

Mehr nimb ich in empfang vmb verkhaufften habern 115 g.r.

Mehr nimb ich in empfang die ieniger 50 g.r., so die Magdalena Seyfridtin, an iezo Schneiderin zu Radkherburg, so ihr hinaus geben worden, auf ihr portion hernacher durch herrn Georgen Zechetmayr (pag. 40) als statt richtern mir Pollin in die camer erlegt sein worden vermag mein schreiben, so ich herrn Zechetmayr zugeschrieben, id est 50 g.r.

Mehr nimb ich in empfang dem khauffschilling wegen des Michael Seyfridten see(ligen) verkhaufften kheller in der Windischen gassen, so dem Jacob Dräschitsch im 1643 jahr von e(inem) er(samen) mag(istrat) ist verkhaufft worden per 120 g.r.

Mehr nimb ich in empfang den zins von Apostolorum garten in der Lausgassen von Wolff huetter von disen 1647 jahr als 6 g.r.

Den 30 nouember erlegt herr Franz Lang in die camer die ienige 150 g.r., so er dem Adam Leuzendorffer see(ligen) schuldig ist gewessen, parr 150 g.r.

(Pag. 41) Summa dises empfang thuet 5567 g.r.

(Pag. 42) Empfang interesse guldenabs 16218 Bmv 20318
Nichts.

(Pag. 43) Empfang der pöckhen vnd fleischhackher lassung
Christoph Praster zalt 1 g.r. 30 kr.

Gregor Peraith 1 g.r. 30 kr.

Catharina Widmerin 1 g.r. 30 kr.

Stephan Wutt 1 g.r. 30 kr.

Walthauser Hürschperger 1 g.r. 30 kr.

Vrban Mayrholdt 1 g.r. 30 kr.

Daniel Ladickh 1 g.r. 30 kr.

Gregor Khrabath 1 g.r. 30 kr.

Den 10. january 1647 zalt Georg Knechtl als zechmaister die gebür von der prodt tischen von 1646. jahr mit 16 g.r. 40 kr.

Latus vnd summa disses empfangs thuet 28 g.r. 40 kr.

(Pag. 44) Empfang raittungs rest

Den 8. april 1647 empfange von herrn Georgen Ferrärn sein kheller raittungs rest von 1646 jahr vermic von handen gegebne quittung 32 g.r. 41 kr.

Latus vnd summa dises empfangs 32 g.r. 41 kr.

Summa summarum thuet mein völliger empfang in allen, benächtlichen acht tausent sibenhundert zway vnd neünzig gulden, ain khreizer, drey pfening. Id est 8792 g.r. 1 kr. 3 pf.

(Pag. 45) Volgen hierauf meine ausgaben

Ausgab auf remmonenz

Den 6. december 1647 bezalt ich dem Georgen Strediothen als
Jacob Formäzlischen gerhaben das remanenz gelt von disen 1647
jahr vermic von handen gegeben quittung mit 200 g.r.

Latus vnd summa disser ausgab 200 g.r.

(Pag. 46) Ausgab auf gemainer statt bezalte schulden vnd
interesse

Den 10 may 1647 herrn Georgen Strediothen als Jacob
Formäzlichen gerhaben ain jahres interesse von 1000 g.r.
capital vermiq quittung zalt mit 40 g.r.

Den 4 jully der Anna Laserin vertrag quittung bezalt das
interesse von 90 q.r. capital mit 5 q.r.

Den 4. december 1647 derfrauen Magdalena Hemerlin an stath
ihrer tochterlein Praunin ain jahrs interesse von 50 g.r.
capital vermeig quittung bezalt 3 q.r.

Den 30 october herrn Petern de Johani an statth seines stüff
sohn Mathiasen Jobstinger, so in capital 500 g.r. bey
gemainer statt hat, ain jahrs interesse vermüg quittung zalt
25 g.r.

(Pag. 47) Den 6. december 1647 bezalt ich herrn Georgen
Strediothen als Formäzlischen gerhaben das interesse von den
3000 g.r. capital vermiq quittung 120 q.r.

Summa disser ausgab thuet 193 q.r.

(Paq. 48) Ausgab wegen bezalten steuer vnd neuen contribution

Den 18 marty 1647 in das einnember ambt die steuer vnd contribution von 1646 jahr vermüg quittung zalt 1650 g.r. 57 kr. 2 pf.

Dito zalt das risgelt von caplanei Vnser liebenfrauen von 1645 jahr vermüg quittung mit 1 g.r. 12 kr.

Den 14 december 1646 e(iner) hochlöb(lichen) landtschafft die neuen anlagen von 1646 jahr als vermag quittung hiebei zusehen, zalt benäntlich 1086 g.r. 49 kr. 3 pf.

Summa disser ausgab thuet 2738 g.r. 59 kr. 1 pf.

(Pag. 49) Ausgab auf bezalten raitrest

Den 23 febr(uari) 1647 herrn Georgen Strediothen sein richter ambts raittung raitrest von 1646 jahr vermüg quittung bezalt 4 g.r. 39 kr.

Den 11 may dem herrn Christopen Schmiden auf seine paumaister ambts raitrest vermag quittung zalt 30 g.r.

Den 2 october herrn Christopen Schmiden auf raittung seines paumaister ambts raitrest vermag quittung zalt 50 g.r.

Mehr sez ich hier in die ausgab mein weingart raittungs rest von 1647 jahr als 121 g.r. 52 kr.

Den 24 octobris den Hans Christopen Magistkhraut sein weingarten raitrest vermag quittung zalt 7 g.r. 4 kr.

Summa disser ausgaben thuet 213 g.r. 35 kr.

(Pag. 50) Ausgab auf dem ziegelmaister

Dem 22 nouembris dem Christoph, schuester, vermag quittung zu Mahrburg des ziegel stadt geben 25 g.r.

Latus vnd summa 25 g.r.

(Pag. 51) Extra ordinari ausgaben

Den 17 decembris 1647 zalt zu der von stött vnd märkht cassa vermag quittung 65 g.r.

Latus vnd summa 65 g.r.

(Pag. 52) Ausgab auf gemainer statt vnd stüfft weingart
Den 8 marty dem Paul Jostl vermüg quittung geben 48 g.r.
Den 14 marty Hans Christopen Magistkhraut vermüg quittung
geben 20 g.r.
Den 6 april herrn Lionhardtten Postetten vermüg quittung geben
30 g.r.
Den 10 may Michaelen Luz vermüg quittung geben 15 g.r.
Den 11 may Michaelen Kheller vermüg quittung geben 20 g.r.
Den 1 juny Michaelen Kheller vermag quittung geben 15 g.r.
Den 1 juny Michaelen Luz vermag quittung geben 20 g.r.
(Pag. 53) Den 1 juny dem Postetten vermag quittung geben 20
g.r.
Den 11 juny Michaelen Luz vermüg quittung geben 25 g.r.
Den 12 juny Andre Menter vermüg quittung geben 50 g.r.
Den 19 juny herrn Postetten vermüg quittung geben 15 g.r.
Den 27 jully herrn Paul Khnechtl vermüg quittung geben 100
g.r.
Dito Hansen Khnechtl vermag quittung geben 50 g.r.
Dito herrn Leonhardtten Postetten vermüg quittung 35 g.r.
Den 14. sebtember Paul Jostl vermag quittung 6 g.r.
(Pag. 54) Den 25 octobris Michaelen Luzen vermüg quittung
geben 13 g.r. 30 kr. 2 pf.
Den 26. octobris Andreen Maurer vermüg quittung geben 61 g.r.
30 kr.
Den 1 nouembris herrn Wottgo vermag quittung geben 64 g.r. 58
kr.
Summa disser ausgab thuet 608 g.r. 58 kr. 2 pf.

(Pag. 55) Ausgab auf herrn statt richter

(Pag. 56) Ausgab auf die statt paumaister

Den 9 marty herrn Christoph Schmidt vermüg quittung geben 30 g.r.

Den 15 april verwig quittung 18 g.r.

Den 4 may verwig quittung 50 g.r.

Den 11 may verwig quittung 30 g.r.

Den 18 juny vermüg quittung 100 g.r.

Den 13 jully vermüg quittung 30 g.r.

Den 2 augusti vermüg quittung 100 g.r.

Den 14 augusti vermüg quittung 12 g.r.

Den 20 aug(usti) verwig quittung 50 g.r.

Den 7 sebtember vermüg quittung 50 g.r.

(Pag. 57) Den 20 sebtemb(ris) verwig quittung 24 g.r.

Den 5 octob(ris) verwig quittung 48 g.r.

Summa disser ausgab thuet 542 g.r.

(Pag. 58) Gemaine ausgaben

Den 25 january 1647 der Vrsulam Bäratschitschin an ihrer erbs portion vermüg quittung geben 6 g.r.

Den 8 marty ihr g(naden) herrn regiments canzler 1 starttin wein aus beuelch des herrn statt richter, fuhrlon zalt 4 g.r. 45 kr.

Den 9 marty ist herr statt richter vnd herr stattschreiber auf Grätz dem Andre Seier für das liches ros zalt 2 g.r. 30 kr.

Den 14 marty herrn von Rissenberg aus beuelch des herrn statt richter 1/2 starttin wein geschickht, fuhrlohn zalt 2 g.r. 30 kr.

Den 18 marty aus beuelch des herrn statt richter im rathaus 23 fueder hey vnd schöber schäb einführen lassen für die soldaten, zalt in allen 44 g.r. 30 kr.

(Pag. 59) Den 21 marty hat mir herr statt richter 600 g.r. angehendigt durch wexl frauen priorin zu Studeniz, ist der

abgang gewessen 3 g.r. 15 kr., also wird billich in die ausgab gesetzt, id est 3 g.r. 15 kr.

Den 29 marty aus beuelch des herrn statt richter hat herr commissari von Eybisswaldt ain potten auf Osterwiz geschickht wegen der soldaten, zalt 1 g.r. 45 kr.

Den 1 april aus beuelch des herrn statt richter ain stufeta auf Feistriz geschickht zu ihr g(naden) herrn von Schrattenbach vnd obristen lutniambt wegen der soldaten halber, zalt 1 g.r.

Den 1 april herrn commissarien vnd andern rittmaistern bey herrn Haiden geben 260 viertl wein zu 3 kr, id est 13 g.r.

Dito dem quartiermaister geben aus beuelch des herrn statt richter 2 silber cronen durch zug halber 3 g.r. 40 kr.

(Pag. 60) Den 3 april dem Hansen Gärschitsch, piltschnizer, wegen der freyung vermüg quittung zalt mit 3 g.r. 30 kr.

Den 3 april aus beuelch e(ines) er(samen) mäg(istrats) dem rittmaister geben vermüg quittung 125 g.r.

Dito dem ritmaister salz khaufft per 1 g.r.

Dito ain spil khögel sambt 3 khugl khaufft dem ritmaister per 24 kr.

Den 10 april aus beuelch e(ines) er(samen) mäg(istrats) dem herrn secretari Zunggo vnd herrn Liplin ain ietwedern ain starttin wein geschickht, fuhrlon bezalt 8 g.r. 30 kr.

Den 13 april 1647 dem Wilhelbm Haidt bezalt vermüg 2 aus zügl mit 22 g.r. 15 kr.

Den 14 april dem ritmaister 18 glösser zum trinkhen geben per 3 g.r. 12 kr.

(Peg. 61) Dem ritmaister aus beuelch des herrn statt richter geben khörzen für die wacht in allen per 10 g.r. 40 kr.

Die khöchin zalt für dem ritmaister auf 12 wochen lang 4 g.r. 48 kr.

Der Eua trinckh gelt 45 kr.

Den 27 april aus beuelch e(ines) er(samen) mag(istrats) dem mautner 125 virtl habern geben vermüg quittung dar für 125 g.r.

Den 28 april der frauen Elisabeth Khunstlin bezalt wegen der fuhrn auf Grätz wegen des ritmaister gelt herunter zufuhr zalt 6 g.r. 30 kr.

Den 30 april aus beuelch des herrn statt richter bey herrn ritmaister das khuchl fenster mit leinbath machen lassen, zalt sambt dem negln 36 kr.

Den lezten april den Hansen Vetitschnickh vermag anschaffung zalt 2 g.r. 30 kr.

(Pag. 62) Den 2 may Wilhalbm Haid vermag aus zügl zalt 3 g.r. 36 kr.

Den 5 may seindt aus beuelch e(ines) er(samen) mäg(istrats) 8 bürger sambt herrn statschreiber vnd Märthin Stradiothen auf Grätz verraist wegen des zeugen examen con(tra) die von Pettau sambt 2 wägen, verzert auf vnd herunder sambt denen fuhrleithen ihren lohn bezalt vermag extract mit 48 g.r. 25 kr.

Den 4 may herrn ritmaister von monath may vermag quittung zalt 125 g.r.

Den 11 may aus beuelch des herrn statt richter dem Perger wegen des herrn Vacchani wein zalt 15 g.r. 8 kr.

Den 17 may herrn ritmaister Polläckh ain potten auf Voitschberg geschickht vnd nacher Grätz, zalt 1 g.r. 30 kr.

Dito 4 pidgramer geben 12 kr.

Den 26 may dem Martin, potten auf Grätz geschickht wegen der soldaten ihren sätl zalt 1 g.r.

(Pag. 63) Dem Primus Mimbl für sein ross 1 g.r.

Item das man die satl von Grätz gebracht, zalt 2 g.r.

Den 28 may in die canzley ain riss papier khaufft per 2 g.r.

Den 2 juny ainen potten zu ihr (gnaden) herrn Khugelman geschickht wegen der abraittung zalt 1 g.r. 30 kr.

Den 10 juny dem Gregorn Peraith für 12 khelber, so aus beuelch des herrn statt richter dem ritmaister geben ist worden, ihme bezalt mit 30 g.r.

Den 15 juny herrn ritmaister Polläckh von monath juny vermag quittung zalt 125 g.r.

Den 16 juny dem Mörtb Lobi wegen 500 scharnegl vnd 100 gmain laden geben vermic anschaffung zalt 2 g.r. 30 kr.

Dem ritmaister Polläckh aus beuelch e(ines) er(samen) mäg(istrats) ainen pecher zum praesent geben, darfür 63 g.r.

(Pag. 64) Den 22 juny aus beuelch des herrn statt richter dem Ganser, so er des ritmaister Polläckhen die pistollen nach Wildon gefürth, zalt 1 g.r. 30 kr.

Dem Corant auch zum praesent ainen pecher darfür 18 g.r.

In dem Peterlischen haus dem Hans Lindacher, schlosser, wegen vnterschidlich macher lohn zalt lauth aus zügl 51 kr.

Dem quartiermaister des Piccolominischen geben 4 cronen, id est 7 g.r. 20 kr.

Den 24 juny dem Hierzl, das er die soldaten hat abgeführt, zerung geben 1 g.r.

Den 26 juny dem Wilhalben Haidt ain zehrungs auszigt bezalt 13 g.r.

Dito für ihr g(naden) herrn commissari von Eybisswaldt die post auf Pettau bezalt 2 g.r. 15 kr.

Den 28 juny der frauen Anna Puecherin vermic 3 aus zügl zalt mit 13 g.r.

(Pag. 65) Den 5 jully in die canzley 2 riss papier khaft 5 g.r.

Den 4 jully der Anna Lasserin das interesse von 90 g.r. capital vermic quittung bezalt mit 5 g.r. (Gilt nichts disse post, ist vorhero eingebbracht worden).

Den 18 jully dem Andre Scherer, Schneider von Radkherspurg, an statth des Jörgl Seyfridt cost gelt vermic quittung zalt mit 5 g.r.

Den 24 jully dem Peter Ospäckh, schlosser, vermic aus zügl zalt 30 kr.

Den 30 jully dem freyman bezalt, das er dem menschen, der an der gnad gottes verzweiffelt vnd für sich selbsten erhenckht hat, vnd demselbigen verbrendt hat, sein tax bezalt mit 32 g.r. 34 kr.

Den 31. jully des herrn Niderl, schreiber, trinkgelt geben 1 g.r.

Dem potten, der auf Grätz geschickht ist worden, wegen der perschon, die sich hat erhenckht, zalt 30 kr.

(Pag. 66) Den 1 augusti 4 pilgramb geben 12 kr.

Den 5 aug(usti) 2 gefangen von Türckhen geben 36 kr.

Dem 9 augusti ist herr Wottgo zum landtag abgeordent worden, vermag extract ihm bezalt 4 g.r. 26 kr.

Den 12 aug(usti) herr statt richter sambt andern herrn zu ihr für(stlicher) g(naden) pischoffen zu Gurgkh wegen den verhör con(tra) herrn vicario vermag extract zehrung zalt mit 68 g.r. 4 kr. 2 pf.

Den 17. aug(usti) dem dicantisten aus beuelch des herrn statt richter ain par schuech vnd ain par pariser strimpfl khaufft 1 g.r. 48 kr.

Den 18. aug(usti) den Johannes Seyfridt aus beuelch des herrn statt richter zu auf dingung des Schneider handtwerch bei seinem schwagern Andreen Scherrer, burger zu Radkherzburg, vnd zu behlaidung vermag quittung geben 30 g.r. 30 kr.

(Pag. 67) Den 20 aug(usti) 4 pilgramb geben 12 kr.

Den 20. aug(usti) dem Michael Mitterdorffer wegen der contagion wacht bis lezten decemb(ris) 1647 zalt 20 g.r.

Den 2 sebtemb(er) dem malefiz redner vermag extract zalt 26 g.r. 33 kr.

Den 3 7ber dem herrn Werner wegen der freyung vermag quittung zalt 5 g.r.

Den 7 7ber dem herrn schizenmaister vermag ratschlag geben 3 g.r.

Den 14 7ber dem Khunstglauber wegen fürspan ihr g(naden) herrn Johan Khuen, reg(ierungs) rath, zalt 1 g.r. 30 kr.

Dito dem Wilhelbm Haidt ain zerung bezalt vermag aus zügl 11 g.r.

Den 29 sebt(ember) ist herr Juräinkho auf Grätz zum landtag abgeordnet worden, verzert vnd ihm bezalt vermag extract 9 g.r. 53 kr.

(Pag. 68) Den 9 octobris ist der leitenambt von des Ferlamontischen reg(iment) ankhumben im quartir, ihme geben 1 görz haber 30 kr.

Dito 4 pilgrame geben 12 kr.

Den 21 octobr(is) aus beuelch des herrn statt richter 1/2 starttin wein khaufft für herrn haubtman zu Strasspurg zum praesent, zalt 18 g.r.

Den 24 octobr(is) herrn Sinekhouitsch in die burckh von St. Apostolorum garten in der Laussgassen die steuer bezalt von 1647 jahr vermag quittung mit 3 g.r. 21 kr. 2 pf.

Den 25 octob(ris) aus beuelch e(ines) er(samen) mäg(istrats) dem medicus bezalt wegen der calenden vermag ratschlag 6 g.r.

Den 28 octob(ris) herrn Tobiasen Wottgo wegen des Simon Mimiolen vigil vermag quittung zalt 10 g.r.

(Pag. 69) Mehr sez ich hier in die ausgab das haus peraith von 3 jahren von des Fuzmanischen behausung die steuer vnd rauchfanckh gelt bezalt hat vnd ich soliches e(inem) er(samen) mäg(istrat) verraith hab, also sez ich soliches billich widerumb in die ausgab als 16 g.r. 30 kr.

Entgegen seindt dise 3 steuern widerumben in ausstandt buech dem Fuzmanischen zuegeschrieben worden, souil zu bericht.

Den 18 nouemb(ris) dem wachtmaister vermag anschaffung geben 3 g.r.

Den 27 9bris 2 fuer laitten khaufft per 2 g.r. 30 kr.

Den 30 9ber auf Grätz geraist zu emphangen paan vnd acht, vermag extract verzert in allen 75 g.r. 37 kr.

Dem Vrban Pristernickh vermag aus zügl zehrung zalt mit 52 g.r. 54 kr.

(Pag. 70) Dem 2 decemb(ris) dem herrn doctor Purckhstaller sein bestallung vermag quittung zalt mit 20 g.r.

Den 10 Xbris 10 puech papier khaufft zu dem alten ausstandt puech vnd protocollen zalt 1 g.r. 30 kr.

Dem 24 Xbris 1647 dem Jörg Schmidt ainen aus zügl bezalt mit 2 g.r. 15 kr.

Dem 29 Xbris dem Michael Sckhollär ainen aus zügl bezalt mit 4 g.r. 29 kr.

Den 30 Xbris dem Mestlin das er sein wei hat bestättigen lassen, geben 30 kr.

Summa diser gemain ausgaben thuen 1321 g.r. 1 kr. 2 pf.

(Pag. 71) Ausgab auf die khirchen diener

Dem 23 january dem Paul Rauchenberger sein quartal vermicquittung zalt 5 g.r.

Den 23 january dem organisten ain quartal vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito dem windischen herrn caplan vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito dem herrn fruemesser vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito denen cantores vermicquittung 11 g.r. 15 kr.

Den 17 marty dem Peter de Johani an statth des gewesten schuelmaister vermicquittung zalt 6 g.r.

Den 23 april dem organisten vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito dem Niclasen als fruemesser ain quartal vermicquittung 15 g.r.

(Pag. 72) Dem windischen caplan sein quartal vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito denen cantores ain quartal vermicquittung 11 g.r. 15 kr.

Dem 23 jully dem organisten vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito dem windischen caplan vermicquittung 15 g.r.

Dito dem fruemesser vermicquittung 15 g.r.

Dito denen cantores vermicquittung 11 g.r. 15 kr.

Den 23 octob(ris) dem organisten vermicquittung 15 g.r.

Item gab ich den 30 aug(usti) dem Johanes Redinger, musicant, 2 g.r. 30 kr.

(Pag. 73) Den 23 octob(ris) dem windischen herrn caplan vermicquittung zalt 15 g.r.

Dito dem fruemesser vermicquittung 15 g.r.

Den 23 octob(ris) 1646 bis 23 octob(ris) 1647 herrn Georgen Lerchinger als cormaister von 4 quartallen vermicquittung bezalt mit 100 g.r.

Den 23 octob(ris) denen cantores vermicquittung zalt 11 g.r. 15 kr.

Summa disser ausgab thuet 338 g.r. 30 kr.

(Pag. 74) Ausgab auf dem stattschreiber

Den 23 marty herrn stattschreiber das erste quartal vermicquittung zalt 40 g.r.

Den 18. juny vermicquittung 40 g.r.

Den letzten sebtemb(ris) vermicquittung 40 g.r.

Den letzten decemb(ris) vermicquittung 40 g.r.

Latus vnd summa disser ausgab thuet 160 g.r.

(Pag. 75) Ausgab auf dem wachtmaister

Den 4 january dem wachtmaister des andern quartal vermicquittung zalt 6 g.r. 15 kr.

Den 22 febr(uari) dem wacht maister zway quartal anticipando bezalt vermicquittung 12 g.r. 30 kr.

Den letzten january 1648 dem wachtmaister ain quartal vermicquittung zalt 6 g.r. 15 kr.

Latus vnd summa disser ausgab thuet 25 g.r.

(Pag. 76) Ausgab auf dem mautner

Den 16 marty dem mautner das erste quartal vermicquittung bezalt 15 g.r.

Den 6 juny dem mautner drey quartal vermicquittung zalt 45 g.r.

Latus vnd summa disser ausgab thuet 60 g.r.

(Pag. 77) Ausgab auf die wachter

Denen wachtern bezalt 24 g.r.

(Pag. 78) Ausgab auf die feuerrieffer

Den 17 marty das erste quartal vermag quittung zalt 5 g.r.

Den 15 juny das andere quartal vermag quittung 5 g.r.

Den 21 sebtember das dritte quartal vermag quittung 5 g.r.

Den 21 Xbris das virte quartal vermag quittung zalt 5 g.r.

Latus vnd summa 20 g.r.

(Pag. 79) Ausgab auf die thorwä(r)tl

Denen thorwätlen zalt 92 g.r. 28 kr.

Latus vnd summa 92 g.r. 28 kr.

(Pag. 80) Ausgab auf die thurner

Dem thurner bezalt 52 g.r.

Latus vnd summa 52 g.r.

(Pag. 81) Ausgab auf dem gerichts diener

Dem gerichts diener zalt 59 g.r. 30 kr.

Latus vnd summa 59 g.r. 30 kr.

(Pag. 82) Ausgab auf dem lendthüetter

Dem landthüeter zalt 13 g.r.

Latus vnd summa 13 g.r.

(Pag. 83) Ausgab auf dem tottengraber

Den 17 may dem tottengraber vermag quittung zalt 2 g.r.

Latus vnd summa 2 g.r.

Mein ambts besoldung in disen 1647 jahr 40 g.r.

Für das camer ambts buech vnd ander schreib papier 2 g.r.

Mehr seze ich hieher in die ausgab mein camer ambts raittung des von 1646 jahr, so mir e(in) er(samer) mäg(istrat) richtig schuldig verbliben, als 2131 g.r. 32 kr. 2 pf.

(Pag. 84) Summa summarum der völligen ausgaben thuen in allen acht tausent neünhundert siben vnd zwainzig gulden, vier vnd dreissig khreizer, drey pfening.

Id est 8927 g.r. 34 kr. 3 pf.

Wen nun der empfang gegen der ausgab gelegt vnd gehebt wird, also befindt sich, das ein er(samer) mäg(istrat) mir richtig heraus schuldig verbleibt benächtlichen ain hundert fünff vnd dreissig gulden, drey vnd dreyssig khreizer.

Id est 135 g.r. 33 kr.

Dise raittung ist in bey sein eines er(samen) mag(istrats) ordenlich übersehen, justificiert vnd fier richtig befunden worden.

Actum den 7. january 1648 isten.

Ch(ristoph) Juränckho stattsch(reiber).

Obračun mestnega sodnika in blagajnika Gregorja Ludvika Negerja za leti 1683 in 1684

Rokopis olim 2757 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/45, Štajerski deželni arhiv Gradec

(Pag. 1) Gregorn Ludwigen Negers statt rüchter vnd cammer ambts rayttung de anno 1683 vnd 1684

(Obračun za leto 1683)

Geldt empfang

Erstlichen die ausständige restierende laden zinsungen, welche fertiges jahr in schluss meiner raitung per aus gaab gesezt, aniezo aber widerumb in empfang nemben muess sambt, was ich in paren gelt per resto schuldig verbliben, wie volgt.

Mathies Krumplitschen laden bstandt ausstandt bis ende 1682. per 50 g.r. 20 kr. 2 pf., hierauf mit ainen maygisträthlichen nachlas de dato appril anno 1682. abgestat 12 g.r. vnd den 4. jener 1683. vermag protocol nach gesehen 12 g.r., den 20 jener 1683. zu völliger bezallung par erlegt 25 g.r.

(Pag. 2) Stephan Gosmans ausständig laden bstandt bis ende 1682 per 49 g.r., darauff ein löbl(icher) mag(istrat) den 5 febr(uari) 1683 vermag decret nach gesehen 7 g.r., bleibt noch per empfang zu nemben 42 g.r.

Mehr von Niggla Kinde, schloser, ausständiges burgerreht von 1682. jahr 5 g.r.

Item nimbe ich in empfang vermag meiner fertig justificierten raitung deme ausständigen raidtrest mit 49 g.r. 26 kr.

Suma 121 g.r. 26 kr.

(Pag. 3) Gewerbsteuer vnd zins gulden empfang, so von anno 1682. in ausständt verbliben

von herrn Christopen Wäsl dem 8. january 1683. empfangen par 150 g.r.

Den 25. dits abermalen par 65 g.r. Vnd wegen herrn Meminger vnd Diernperger von 1682. ausstendige gwerbstuer 60 g.r.

Den 5. febr(uari) widerumb par 45 g.r. 26 kr. 3 pf.

Summa 320 g.r. 26 kr. 3 pf.

N B. von disen 1683. isten jahr hab ich khein gwerbstuer oder zins gulden empfangen, sonder soll herr Caccia selbigen empfang am neuen jahrstag mit sambt der raittung auf das rathaus erlegen.

(Pag. 4) Mauth vnd pruggeldt empfang

Dem 26. 27. 28. 29. 30 vnd 31. december 1682 hab ich die mauth selbst ein nemben miessen vnd vermeig specification hiebey empfangen par 22 g.r. 46 kr. 1 pf.

Im manath january anno 1683. aus dem mauth trihl empfangen 286 g.r. 49 kr.

In manath febr(uari) empfangen 172 g.r. 2 kr. 1 pf.

In manath märty widerumb 138 g.r. 15 kr. aus dem prukhtrihel diese 3 manath empfangen 8 g.r. 36 kr. 2 pf.

In manath appril aus der mauth empfangen 156 g.r. 42 kr.

In manath may widerumb 171 g.r. 18 kr.

In manath juni abermal 397 g.r. 6 kr. 2 pf.

(Pag. 5) In diesen 3 monathen aus dem prukh trihel empfangen 11 g.r. 49 kr.

In manath jully aus dem maut trihel empfangen 229 g.r. 42 kr. 2 pf.

In manath augusti abermall aus dem mauth trihel 95 g.r. 19 kr. 3 pf.

In manath september widerumb aus den mauth trihel 160 g.r. 12 kr.

In diesen 3 manath aus dem prukh trihel empfangen 19 g.r. 42 kr.

In manath 8ber aus dem mauth trihel empfangen 164 g.r. 54 kr.

In manath 9ber widerumb 140 g.r. 32 kr. 2 pf.

In manath Xber abermall empfangen bis 19 Xber 1683. par gelt aus der mauth 109 g.r. 51 kr. 1 pf.

(Pag. 6) In disen 3 monathen aus dem prukh trihel empfangen 5 g.r. 51 kr. 1 pf.

Vermig disen obstehenden mauth empfangs ist ein gleichmessige specification in den mauth drihl zu finden.

Mehr zalt herr Predl von seinen mayr wagen verglichner masen von anno 1681. vnd 1682. dem prukh groschen mit 1 g.r.

Summa 1292 g.r. 29 kr. 3 pf.

(Pag. 7) Geldt empfang aus dem gmain statt kheller

Am 7 jener 1683. vmb ain stärtin neuen vnd 1/2 stärtin alten wein empfangen 12 1/2 fueder salz; jedes fueder per 1 g.r. 45 kr... 21 g.r. 52 kr. 2 pf.

Dem 16 juny erlegt mier der khellermaister par 136 g.r.

Dem 28 7ber vmb 8 stärtin alten wein aus dem kheller empfangen 100 g.r.

Summa et latus 257 g.r. 52 kr. 2 pf.

(Pag. 8) Fleischpänkh vnd läden zinsungen

Dem 27. apprill anno 1683 von den fleischpenken das ordinari geföll von anno 1682. empfangen 15 g.r.

Item von dem pradt tischen der böckhen von 1682. das ordinari gföll 15 g.r.

Mehr zalt Mihael Hezer, appotekher, dem laden bstandt von anno 1682. völlig mit 12 g.r.

Latus et summa 42 g.r.

(Pag. 9) Bürgerrecht

Am heylligen neuen jahrs tag am rath haus empfang ich von Grögor Jurgiz, haffner, Peter Wökho, kupfferschmidt, Thoman Hunger, fätschenmaher, Märttin Erholt, pinder, Veith Pirkher, zimerman, Hannsen Demelih, pinder, vnd Marxen Preschern, schloser, so zu bürger auf genumben worden, von jeden 5 g.r., id est 35 g.r.

Summa et latus 35 g.r.

(Pag. 10) Contrabant vnd straffen

Dem Zäpfnegr, schneider vnd inwohner an des herrn Paimbgartner mayerhoff bey St. Vlrich, hat ein löbl(icher) mag(istrat) vmb das er dem alhier heyeriges jahr gehenkhten diepen Mauhernekh genandt auf gehalten vnd zum öfftern vnderschlaipff gebenn, per 15 g.r. bestrafft, daruon mier die helffte gebierth vnd zuuerraithen ist 7 g.r. 30 kr.

Dem Andre Dobias, spitall millner, wegen begangenen ehepruhs gestrafft per dreysig gulden, so die helffte zuuerraitten per 15 g.r.

For solliche 15 g.r., weillen kheine gelts mitel verhandten, ist ain stärttin neuer wein 1683.istes gepey in rathaus kheller gefirth worden.

(Pag. 11) Dem 10 7ber hat ein löb(licher) mag(istrat) dem Pamer, pinder, einen verwierkhten peenfall per 9 g.r. bestrafft vnd die helffte daruon mier gebierth, welches so woll ich als der mag(istrat) ihres thails zum himel zur saullen am plaz deputiert.

Empfang der vnbehausten bürger inwohnerey steuern

Vermig auf gerichten steuer register hiebey sub A, getragt diser anschlag von anno 1681. 1682. vnd 1683. 126 g.r., daran wir da selbst ad marginum zusehen mer nit empfangen als 66 g.r. 50 kr.

Vnd auf rauchfangkhörer arbeith verwig aus zug verraith 11 g.r., item hat ein löb(licher) mag(istrat) der armen

Stehärkhin wittib nach (pag. 12) gesehen 6 g.r., bleibt khunfftig in empfang zunemen vnd einzubringen 42 g.r. 10 kr.

Item empfang ich das entfrempte gelt, so der justificirte dip Mauhernekh dem Kärnetischekh, Fahlerischen vndterthan, entfrembt vnd mir von dem burkh verwalter dem anno 1683 aufs rathaus anhero gestelt wordenn par 198 g.r. 48 kr.

Summa summarum des völligen geldt empfangs bis 20. Xbris 1683. drey taussendt drey hundert zway vnd vierzig gulden 23 kr.

Id est 3342 g.r. 23 kr.

(Pag. 13) Ausgaben an paren geldt

Erstlichen der beambten auch aller geistlich(en) vnd weldtlichen statt bedienten betreff(end)

Mein stattrichters gebiehr des jährlichen zur statt dienstbaren ordinari gerichts habern der 70. viertl; jedes viertl nah alter obseruanz per 1 gulden gerechnet, weilen aber von solchen ich vor mich allein bey St. Margarethen in Piheln 22 viertl ein zu nemben vnd die 48 viertl von einer hohlöbl(ichen) lan(dschafft) eingepfendet seindt, bringe also in die ausgaab hieher diese 48 g.r.

Item zu empfahung pan vnd aht sambt der völligen zöhrung auf vnd ab, wie auch vor die pfendt (pag. 14) vnd aller vnkhosten sowollen ein mehrers aufgehet, wierdet doch kheinem richter mehrers passiert als 60 g.r.

Weillen ich aber sambt herrn stattschreiber in andern commissions sachen bey der löb(lichen) lan(dschafft) vnd reg(ierung) etc. vnd etliche tag lenger verweillen miessen vnd verzörth 6 g.r.

Fehrers gebierth mier mein rath recompens von diesen jahr 18 g.r.

Item herrn stattschreiber alda vermic hiebey ligender verraitung vnd anschaffung ausstendige bsoltung bis 2. may 1683. bezalt mit 246 g.r. 45 kr.

Fehrer ihme stattschreiber von 2. may 1683. bis lezten jener (pag. 15) 1684. drey quartalls sollari vermicquittung hiebey bezalt 150 g.r.

Herrn Dr. Haller als bestelten statt aduocaten sein bstallung vermicquittung von 1683. 20 g.r.

Dem bestelten herrn statt sollicitatorn Johann Wuffaneti vermic 2. quittungen sein anderthalb jährige bstallung von 1. augusti 1682. bis ersten augusti 1684. zalt 18 g.r.

Dem gewesten sollicitatorn Pangräzen Vallentisch sein ausstendige bstallung vermic bstallungs brieff hiebey von 16 jully 1675 bis 1. augusti 1682. bezalt völlig mit 18 g.r.

(Pag. 16) Herrn cormaister Ferdinandt Khnechtl sein bstalung von 1 jener bis ende Xbris dieses 1683. jahrs bezalt vermicquittung mit 100 g.r.

Dem windischen prädiger herrn Vrban sein völlige jahrs bsoltung vermicquittung mit 60 g.r.

Dem herrn fruemesser Tobias Schmuz sein bstalung mit 3 weingarthen genus vnd noch darzue verglihner massen 15 g.r., also von diesen 1683. jahr vermicquittung bezalt 15 g.r.

Herrn schuelmaister vermicquittung sein ausstendige bstalung bis ende january 1683. bezalt 39 g.r.

(Pag. 17) Mehr ihme schuelmaister von ersten febr(uari) bis lezten jully 1683. vermicquittung zalt 30 g.r.

Dem organisten Martin Sutori sein sallari von diesen jahr vermicquittung mit 60 g.r.

Dem mauttner Erasamb Fridrich Haller sein jahrs bstallung vermicquittung zalt 60 g.r.

Item dem waht maister sein bstallung von diesen jahr 1683. zalt vermicquittung mit 24 g.r.

Denen zwen thorstehern auf der Traa prukhen vermicquittung hiebey von diesen jahr ihr ordinari depudatt jeden die wohen 30 kr. bezalt völlig mit 52 g.r.

(Pag. 18) Dem Georg thorwärthl bey der Traaprungen iede wohen 30 kr., bringt das ganze jahr vermicquittung hiebey 26 g.r.

Ingleichen den thorwärtl bey dem Khärner thor sein deputat von diesen jahr vermicquittung zalt 26 g.r.

Fehrers dem thorwärtl bey dem burkhthor auch sein deputat von diesen jahr jede wohen 36 kr., also völlig vermicquittung bezalt 31 kr. 12 pf.

Denen vier nachtwahtern oder 4 feuer rieffern ihr deputat von diesen jahr jeden die wohen 15 kr., vermicquittung völlig zalt 52 g.r.

Insimili dem lendthieter sein deputat von diesen jahr iede wohen 15 kr., vermicquittung zalt 13 g.r.

(Pag. 19) Dem maister Veith Pierkher, zimerman, sein vorsoldt deputat von 1682. jahr vermicquittung zalt 5 g.r.

Vermig specification denen statt bedienten vnd thorstehern 51 claffter brenholz bezalt, iede per 45 kr., maht 38 g.r. 15 kr.

Dem neuen mautner zu seinen anzug im manath january zu khauffung prenholz geben 2 g.r.

Dem tottengraber alhier sein verdienst von 1683. jahr vermicquittung zalt 2 g.r.

Dem grichts diener sein deputat von diesen jahr iede wohen 1 g.r. vnd also völlig vermicquittung neben ain halben stärtin wein aus den statt kheller per 6 g.r., mit par gelt 46 g.r.

(Pag. 20) Summa diser ausgab zusamen ain tausendt zway hundert sechsvnd sechzig gulden 12 kr.

Idest 1266 g.r. 12 kr.

(Pag. 21) Ausgaaben vnd bezallung gemainer statt schulden vnd interesse

Erstlichen herrn Martin Lämpl, gewesten baumaistern, seinen raithrest vermic raitung 1682. lauth 2 anschaffung vnd quittungen hiebey zalt 75 g.r. 51 kr.

Herrn Leopoldt Schwaighoffer seinen raitrest von der verrichten weingarthen arbeit zu Melling de anno 1682. lauth 2 anschaffung vnd quittung hiebey bezalt 78 g.r.

Herrn Mathias Tschernologer seinen raitrest von der verrichten weingardt arbeith zu Molletschnig, Hädriärher vnd Koschäkh vermag anschaffung vnd quittung hiebey zalt 30 g.r.

(Pag. 22) Dem Andre Joseph Miller an seines weibs Gerthrauth Krabathin noh bey der statt habenden schuldt vermag anschaffung vnd quittung hiebey zalt 118 g.r. Vnd rest man ihro noh bis ende 1682. verraiter massen 95 g.r.

Maister Mihl Kheller, bader, vermag mag(istratischer) anschaffung vnd quittung hiebey neben 2 stärtin wein aus dem statt kheller bezalt 20 g.r.

Denen p. minoriten alhier das interesse von 1682. jahr vermag anschaffung vnd quittung zalt 9 g.r.

Dem organisten alda für ain zimer bstandt von anno 1681. vnd 1682. vermag an (pag. 23) schaffung vnd quittung zalt 12 g.r. vnd von 1683. jahr auch 6 g.r.

Ihr hohwierden herrn stattpfahrer das Mimiolische interesse von anno 1683 wegen gehaltnen jahrtag zalt 10 g.r.

Herrn doctor Haller vermag getroffnen vergleih inhalt protocol dat(um) 20 augusti 1683. an dem Hanns Khnehtlichen schuldtbrief per 259 g.r. abschlag zalt 59 g.r.

Dem Khaysergrueber, gewesten khrankhenwarter, in der 1680. isten contagion alhier vermag selbiges mals gewesten herrnn stattrichters Georgen Haller (pag. 24) verrraith zedl hiebey imbe ausstendtig verblichenne 74 g.r. zuhandten herrnn Schmirvogl zu Pöttau neben zwenn stärttin alten 1679iges gebey vnd 2 stärttin heyerige wein per 62 g.r. dem vberrest in gelt vermag quittung bezalt mit 11 g.r.

NB. dise 74 g.r. mues das spittall dem gemain wesenn in khunfftiger verraitung widerumb ersezenn.

Summa 428 g.r. 51 kr.

(Pag. 25) Ausgaaben auf gemainer statt pauwessen

Herrn Ferdinandt Hizlperger, baumaistern, vermag quittung den lezten appril 1683. zalt 50 g.r.

Mehr den 3. jully vermag quittung zalt 50 g.r.

Summa et latus 100 g.r.

(Pag. 26) Ausgaaben zu bezallung reminenz vnd contingent

Vermig landt vizthombischer 2 ambts quittung in original hiebey an das 1682 jährige reminenz bezalt 150 g.r.

Zu der löb(lichen) communitets cassä zu handen herrn Sigmundt Hinkh, marschalckh, das 1682, ausstendige contingent bezalt vermic quittung neben 2 stärtin wein von gmain statt kheller per 27 g.r. 30 kr. in gelt völlig 1 g.r. 40 kr.

Summa et latus 151 g.r. 40 kr.

(Pag. 27) Ausgaaben auf weingarth arbeith von diesem 1683. jahr

Vermig meiner gelegten weingardt raitung auf die daselbst benende 4 weingarthen yber abzug dessen, was ich daran empfangen, gebierth mier der justificirter raitrest alhero in die ausgaab zubringen mit 342. g.r. 54 kr.

Item vermic weing(arthen) raitung von weing(arthen) in Wiener herrn Wässl sein justificirten raidtrest bezalt vermic quittung hiebey par 95 g.r. 20 kr. 2 pf.

Mehr vermic weing(arthen) raitung von weing(arthen) in Koschäkh herrnn Zernologer sein justificirten (pag. 28) raidtrest vermic quittung bezalt per 119 g.r. 13 kr.

Ingleichen vermic weing(arthen) raitting an der Schlaipfen herrnn Paumbgartner sein justificirten raidtrest vermic quittung bezalt par 78 g.r. 3 kr.

Mehr vermic weing(arthen) raitung in Potschkau Petter Fischer, lebzelter, sein justificirten raidtrest lauth quittung bezalt par 85 g.r. 1 kr. 2 pf.

282 g.r. 17 kr. 2 pf.

Summa 720 g.r. 32 kr.

NB. darför seint 145 stärttin wein dieses jahr eingeföxent verhandtenn vber abzug perkrecht vnd zehendt.

Khellermaister hat vermic seiner raittung auf weingart arbeit absonderlich 84 g.r. bezalt.

(Pag. 29) Ausgaaben auf die statt canzley vnd Gräzerische cantzley vnkhosten

Vermig auszgl dem herrn Erhardt, buchfiehrer zu Grätz, wegen aus genumbnen papier vnd kallender bezalt 16 g.r. 45 kr.

Herrn Rumel reg(irungs) concepisten die neuen zeitung bestelt vnd auf ein halbs jahr bezalt 4 g.r.

Dem herrn Wuffaneth, solicitatorn zu Grätz, vermic canzley tax specification dieser statt bedreffent bezalt 4 g.r. 37 kr.

Mehr vermic tax specification den gewesten solicitatorn Vallentisch dieser statt bedreffend bezalt 7 g.r. 15 kr.

Summa et latus 32 g.r. 37 kr. 2 pf.

(Pag. 30) Ausgaben auf das landt aufpott

Vermig einer löbl(ichen) lan(dchafft) pattent dat(um) 27. aug(usti) anno 1683 sollte man auf 2 mannath lang von jeden 10 phund gelt einen man stellen vnd ausristen; solliche manschafft hab ich aus beuelch eines löbl(ichen) mag(istrats) auf zunemben mich befliesen, vnd weillen die stöllung nit beschehen, hab ich gleichwoll interim bis 24 7ber 1683 auf diese aufzenembene manschafft vermic verzaichnus hiebey ausgeben miessenn in paren geldt 32 g.r. 4 kr.

Summa et latus per se.

(Pag. 31) Ausgaab auf mag(istrats) anschaffung, geschankhungen, discretion vnd malzeithen

Vermig 2 anschaffung dem Franz Stradioth, gewesten thorwärtl, geben 1 g.r.

Denen p(atribus) capucinern hat ein löb(licher) mag(istrat) alda per 20 g.r. fleisch angeschafft, welche ich von diesen dem maister Michael Herbstperger, fleischhakher, vermic quittung bezalt 20 g.r.

Ihr hochw(irden) herrn stattpharer die verlobten letaneyen bey Vnser lieben frauen am blaz alda von 2. jully 1682 bis 2. jully 1683. vermicq quittung bezalt 17 g.r.

(Pag. 32) Dem dischgandisten vnd chor auf aines löbl(ichen) mag(istrats) anschaffung vermicq protocholl dat(um) 5. nouembris 1683. vermicq verzaihnus hiebey behlaidet vnd bezalt 10 g.r. 40 kr. 2 ph.

Dem 27. aprill aus beuelch eines löbl(ichen) mag(istrats) herrn Schurian, hoff khamern buechhaltern, wegen confirmierung der statt mauth tärriffen 2 stärtin wein nach Grätz geschikht, das fuehrlohn zalt 7 g.r. 30 kr.

Am ersten may denen saldaten alda für sezung der maybämb vor den rathhaus geben 1 g.r. 30 kr.

Ihr g(naden) herrn haubtman graffen von Attemis in zeit seines wehrenden quatier (pag. 33) alda von 7. Xber 1682. bis 28 may 1683., iedes tags zur discretion 3 khierzen geben, aine per 3 pf., facit von 172 tag 6 g.r. 27 kr.

Denen 2. cantorn alhie das ganz zerrissene beth ausmustern vnd neu yberzihen lassen, den yberzug khaufft per 2 g.r.

Dan ein bolster vnd 2 leylaher khaufft per 1 g.r. 15 kr.

Vorhero haben sye auch 2 leylaher, ain polster vnd ain dekhen.

Den 5. octobris 1683. ihr excellenz herrn hoff canzler nach Grätz 50 viertl habern geliffert, das fuhrlohn bezallen miessen mit 13 g.r.

Den 12. sept(ember) dis jahr bey gehaltner khirchfarth zu Vnser (pag. 34) lieben frauen in die Wiesten für die geistlichen, auch mussiganten vnd andere herrn zu Zellniz verzörth 11 g.r.

Dem herrn stattpfahrer alda wegen ihr g(naden) herrn prelathen, herrn von Vidring, alda gehaltnen Te Deum laudamus gegebner malzeith aus beuelch eines löbl(ichen) mag(istrats) geben 10 g.r.

Den 17 aug(usti) herrn doctor Haller wegen seiner gegen der statt habenden Khnehtlischen schuldt forderung, dan hingegen praedentierenden zieg'l ambts raitrest zum gietlichen verglich

vor genumben vnd auf den rathhaus ain mitag mall geben per 2 g.r.

Den 22 nouembris die kheller malzeith alda in mein haus gerichtet ohne wein per 16 g.r.

(Pag. 35) Zu ainen ordinari allmuessen für allerley pedlleith vnd durch raisente vorestiery wierdt passiert 18 g.r.

Summa diser ausgab 137 g.r. 22 kr. 2 pf.

(Pag. 36) Ausgaaben allerley raiss vnkhosten vnd podenlohn

Dem 3 jener 1683. ainen poten mit gnedigen kriegs commissarischen schreiben aus viertl Cilly saldaten marsch betr(efend) nach Ehrnhausen geschikht, zalt 15 kr.

Dem 1 febr(uari) dem Hekherl, poten, 2 regierungs befech, ain auff (pag. 36) Haussampach, das herr Dorner die mauth bezallen solle, das andere nach Lempah, vmb das herr praelath zu St. Paul wegen des malefiz vnkhosten innerhalb 3. tagen seine ein reden thuen solle, geschikht, zalt 15 kr.

Dem 16 febr(uari) herrn stattschreiber mit herrn Caccia naher Grätz abgeordnet vnd bis 24 dits aus geblichen, nachmals wider (pag. 37) umben der stattschreiber allein von 2. märt bis 6. abents vermic specification hiebey verzört 28 g.r. 4 kr.

Darbey herrn Marcelli la(ndschaftlichen) secretari 2 gemeste indianische hanen mit geschikht per 2 g.r.

Den 14. märt ain landtpoten mit ain zinsgulden vnd landtrobath padent geben 6 kr.

Den 4. appril ain boden mit schreiben von herrn commissari Seyfridt an herrn graffen von Gaissrokh laudent Windisch Veistriz geschikht, darfür 15 kr.

Den 18. april ein commissari guetiges schreiben wegen saldaten marsch nach Ehrnhausen geschikht, den boden zalt 15 kr.

(Pag. 38) Mehr ain anders dergleich eilfertiges schreiben contra marsch bedreffent durch den Mihi boten geschikht, deme zalt 22 kr. 2 pf.

Den 27 april herrn statt schr(eiber) vermag specification zu Grätz habende verrichtung bezalt 23 g.r. 31 kr.

Den 26 may ain eillfertiges commissari orter von viertl zilla nach Ehrnhaussen an herrn commissari Seyfridt geschikht, dem boten zalt 22 kr. 2 pf.

Den 27 dito ain boten mit diesen 2 compagnia reitern von hier nach St. Lienhardt geschikht, zalt 12 kr.

Den 5 juny per Kreitfeyer patent ain camer podt gebraht, sein gebiehr geben 6 kr.

Den 26 juny ain poten nach Grätz geschikht mit vnderschidlichen (pag. 39) bericht an die hochlöb(liche) reg(ierung) vnd landtschafft, zalt 1 g.r.

Dan einen landtschaffts poten mit einen patent wegen zinsgulden geben sein gebiehr mit 6 kr.

Den 7. jully ain poten mit einer dillation contra herrn doctor Haller vnd ein bricht contra Dierkhin, dan ein schreiben mit 100 krep sen herrn Schurian das täriffä werkh betr(effend) nach Grätz geschikht, zalt 1 g.r.

Die khrepssen per 1 g.r. 30 kr.

Den 11. july den Mihael potten mit ain anbringen nach Clagenfurdt zur la(ndtschafft) vmb pulffer zu piten geschikht, zalt 3 g.r.

Den 31. jully ain fuehrman, so von Grätz ain centen lunten, 2 centen bley vnd 15 mushgeten gebraht 1 g.r. 30 kr.

(Pag. 40) Einen landtpoten mit bringung eines patent per halben zinsgulden sein gebiehr geben 6 kr.

Den 11. aug(usti) ain commissaris orther per landtuölkher marsch aus Crain nach Ehrnhaussen ain boten geschikht, zalt 15 kr.

Den 13 dits 2 orter nach Wilthaus vnd zum Patron in die Pesniz wegen vorspan geschikht, zalt 12 kr.

Den 24. dits den Lucas Kotnikh, Georgen Pamer vnd Mathias Franz, lederer, wegen kundtschafft einhollung der rebellen anzug zur Muehrögs vnd Radtkherspurg die zörung vermag auszug bezalt 5 g.r. 18 kr.

Den 25. aug(usti) ain poten nach Muehrögg mit ain (pag. 41) schreiben an herrn commissari graffen von Lenghaimb geschikht, zalt 15 kr.

Den 30. oct(obris) ain la(ndtschaffts) poten mit bringung aines patents ain halben zünsgulden bedreffent, zalt 6 kr.

Den 9. 10. 11 vnd 12 nouember den yberreiter mit 2 bürgern wegen der Cärner St. Martini markh zu St. Jörgen die strassen zu visitieren geschikht, geben zörung 1 g.r.

Dem 10. Xber ain landtschafft potten mit dem aus geschribnen landtags patent auf dem 10. january 1684. sein gebiehr geben 6 kr.

Summa 71 g.r. 8 kr.

(Pag. 42) Ausgaben auf das statt gewöhr, pixen vnd schlosser arbeitn vnnd andern handtwerchs leith

Dem maister Nigglas Kinde, schlosser, ain auszug per 11 g.r. 22 kr. mit 1/2 stärttin wein aus dem statt kheler per 6 g.r. 30 kr vnd in gelt par bezalt 4 g.r. 52 kr.

Mehr imbe Kinde ain auszigt wegen statt kheeller schloss arbeitn zalt per 23 g.r.

Der Eua Prescherin, wittib schlosserin, ain aus zug bezalt mit par 13 g.r. 43 kr.

(Pag. 43) Dem maister Georg Riffler, schlosser, ain aus zug per 23 g.r. 13 kr. mit 2 stärttin wein aus dem statt kheeller per 25 g.r. 13 kr. völlig bezalt worden. Vnd rest er schloser noch khunfftig zuuerdienen 2 g.r.

Dem Marx Preschern, schlosser, ain aus zug per 19 g.r. 43 kr. neben einen halben stärttin wein per 7 g.r. mit par gelt völlig zalt 12 g.r. 43 kr.

Dem Voller, riember, alda for 2 drumbl vermicl auszigt zalt 1 g.r. 36 kr.

Von Hueter ain dikhen filz zum stukh puzen zalt 45 kr.

(Pag. 44) Pettern Fischer, lebzelter, ain aus zug wegen gegebnenn windt liechter bezalt per 4 g.r. 36 kr.

Mehr imbe ain aus zogl de anno 1681. gegebenen grienien canzley
wax zalt mit 1 g.r. 37 kr.

Dem dräxler 2 kholben zum stukh ladenn zalt per 6 kr.

Dem khupfer schmidt for ein neue stukh ladung vnd die alten
aus gericht zalt 21 kr.

Zum stukh vnd räder schmier 2 phund schmer khaufft per 18 kr.

(Pag. 45) Dem Benedict, tischler, wegenn topl hakhenn schien
ain aus zogl bezalt mit 5 g.r.

Darzue ain nuspaumbes ploch khaufft vnd bezalt 30 kr.

Dem Simon Schmidt, haffner, verwig scheindl vmb genumbene
kuchel geschier for herrnn la(ndtschaffts) obrist graffen von
Herberstein etc. in das saldaten officier haus alda zalt 1
g.r. 15 kr.

Summa diser ausgab 47 g.r. 45 kr.

(Pag. 46) Ausgab vmb pulluer vnd andere statt notturfftenn,
auch malefiz vnhostenn

Das gemainer statt khleinere sigill, so ganz aus geschlagen
ist, dieffer stehen lassen, zalt 1 g.r.

Dem maister Jacob, dischler, ain grose scheiben zum
khunfftigen schiessen der burgerschafft zalt 30 kr.

Dem maller auch 30 kr.

Vermig verzaichnus hiebey hakhenn vnd scheiben pulluer
khaufft, wie auch desen ausgab daselbst zusehen, so bezalt
neben ain stör(tin) wein vnd 24 phund schweuel in gelt 27
g.r. 12 kr.

(Pag. 47) Vermig quittung hiebey dem freymann zu Pöttau wegen
justificirtenn diepenn Nigglas Mauchernek dem 12. febr(uari)
bezalt 26 g.r. 48 kr.

Diser tätter ist dem 25. januari dits jahrs in disen
landgericht dennen Burkhischenn durchfirent genumben vnd
alda gefenklich eingebracht worden, damallen dennen hebern
vnd grichts dienern geben zuuerzören 30 kr.

Dem 26. dits dem Karnetschnikh, Fahlerischen vndterthan, vnd seine 2 gespän, so wegen des entfrembden gelt sich alda angemelt, in essen vnd trinhkhenn geben 30 kr.

Dito ain potten auf Pöttau vmb dem freyman geschikht, zalt 30 kr.

(Pag. 48) Dem 5. febr(uari) ein potten auf Strass per stellung des Grillen vnd Berschauanig geschikht, zalt 30 kr.

Dem 8. dits ain potten auf die herrschafft Fahl per stöllung des Grillen am Wurmat geschikht, zalt 15 kr.

Mehr einen potten dahin geschikht wegen stöllung des Petschenikh, Rapalust vnd Karnetschekh, zalt 15 kr.

Dem 23. 9ber seindt durch offenen regierungs beuelch die 3 Saurauische laggey mit eisen verschlosener aus dem Strasserischen landtgericht auf der Pessnizer prukhen bey Laittersperg in dises (pag. 49) Mahrburgerische landtgericht vbernumben worden, dem wachtmaister, grichts diener vnd höbern zuuerzören geben 15 kr.

Dem fuehrman, wellicher sie herein gefihrt, bezalt 1 g.r.

Dise 3. gefangene bis das Plankhenstainerische landtgericht selbige bey dem Puecher vor der Traa pruggen abgeholt, 3 tag in stokh haus alda aus gefuetert vnd ich inen prodt khaufft per 12 kr. Die vbrige speis vnd wein inen aus dem spittall geben.

Dem potten mit der regierungs verordnung nach Plankhenstain geschikht, zalt 48 kr.

(Pag. 50) Summa diser ausgab 60 g.r. 45 kr.

Summa summarum der völligen geldt ausgaben bis 20 Xbris dises 1683. jahrs zusamen drey tausendt acht vnd vierzig gulden 57 kr., id est 3048 g.r. 57 kr.

Item seze ich alda in die ausgab des Stephan Gosman ausstendtigen laden zins, so khunfftig bey imbe einzu fodern, mit ende 1682 25 g.r.

(Pag. 51) Wan nun diese ausgaben von dem empfang der 3342 g.r. 23 kr. gehalten vnd defalciert werden, so verbleibe ich zuerstaten schuldig par 268 g.r. 26 kr.

Wellichen rest ich auf negst khunfftigen hay(ligen) neuen
jahrs tag auf das rathaus alda erlegen will.

Will also dise mein richter vnd camer ambts raittung hiemit
in gottes namen geschlossen vnd einen lób(lichen)
mag(istrat) zur ehisten justification eingereicht habenn.
Mahrb(urg) am gehaltnen richterwahlstag dem 20. Xber 1683.

Mit gewendlichen vorbehalt.

G(regor) Lud(wig) Neger, stattrichter

(Pag. 52) Diese gegenwertige richterambs raittung ist in
pleno consilio ordentlich aufgenommen durch die darzue
deputirte h(errn) commissarien vnd der gemeinen ausschuss
vbersehen ruminirt vnd calculirt vnd in allen rihtig
erfunden, auch von dem herrn raittgebender raittrest bar
erlegt vnd in das khästl mit 3 schlissl öffentlich hinein
gelegt worden, hieriber mir die justification aufgetragen
worden, so ich hiemit vnder miener handtschrift vollziehen
wollen. Mahrburg den ersten jener 1684.

Michäel Ernst Steinberger, geschworner statschreiber alda
m(anu) p(ropria).

(Obračun za leto 1684)

(Pag. 53) Continuätion.

Mein Gregor Ludwig Negers stattrichter vnd cammer ambts raittung von anno 1684.

(Pag. 54) Geldt empfang

Erstlichen nembe ich in empfang die jennige den ersten january 1684. nebenst meiner gelegten vnd justificierten fertigen raittung an den rath haus depositierte summa der 268 g.r. 26 kr.

Item den ausstendigen laden züns von Stephan Gossman mit ende 1682 25 g.r.

Latus 293 g.r. 26 kr.

(Pag. 55) Züns gulden empfang

Den ersten januäry 1684. hat herr Caccia als gwerbsteuer vnd züns gulden einnember vermic seiner damahlig gelegten raittung auf das rath haus erlegt, so sich in empfang nemben thue züns gulden von der bürgerschafft paar gelt 580 g.r. 15 kr. 2 pf.

Vnnd ist herr Caccia vermic seiner justificierten raittung einen raitrest herein zu thuen schuldig mit 42 g.r. 2 kr. 2 pf., welche er khünfftig guetmachen mues.

Vermig des neu aufgerichten züns gulden buech mit ende 1683. befindet sich, das die burgerschafft in dem ausstandt, darunter die 15 g.r. 22 kr. 2 pf., so Georg Caccia mit zedlen abgelaint vnd er zue zutragen schuldig, bezallen solle 1474 g.r. 49 kr.: id est, so ich in empfang nimbe mit 1474 g.r. 49 kr.

(Pag. 56) Item vermic obstechenten neuen züns gulden buech ertragt der burgerschafft 3 facher züns gulden anno 1684 519 g.r. 4 kr. 2 pf.

Hier an ich aber nit mehr als 607 g.r. 26 kr. 2 pf. empfangen vnd eingenumben, wie bey ieden daselbst ad maginum zu sechen ist, vnd bleibet in ausstandt zuesezen 1386 g.r. 27 kr.

Lattus per se.

Summä des züns gulden empfangs 2574 g.r. 9 kr.

(Pag. 57) Gewerbsteuer empfang

Erstlichen nimbe ich in empfang die von den verflossenen 1683. jahr durch herrn Caccia an den rath haus depositierte gewerbsteuer vermag seiner gelegten raitung mit 261 g.r. 9 kr.

Vermig züns gulden vnd gwerbsteuer extract von anno 1678, 79, 80 et 1681, so herr Christoph Wässl in austandt herein geben, seint vnterschidliche bürger an der gwerbsteuer schuldig verbliben 83 g.r. 9 kr.

Mehr vermag extract E. von h(errn) Carl Caccia de anno 1683. verbliben gwerbsteuer austandt nembe ich auch in empfang nemblichen 25 g.r. 48 kr. 2 pf.

Vermig des mautners Erasamb Fridrichen Haller durch (pag. 58) dises 1684. jahr von mannat zu mannat gelegte raitung hat die gewerbsteuer ertragen, so ich in empfang nemben thue, mit 1200 g.r. 3 kr.

Summä der gwerbsteuer empfangs 1570 g.r. 9 kr. 2 pf.

(Pag. 59) Mauth vnd prukh geldt empfang

Erstlichen von 20 Xber bis ende dises mannaths 1683. aus der mauth empfangen 11 g.r. 44 kr.

Waag gelt 1 g.r. 15 kr.

In mannat januäry anno 1684 aus dem mauth trichel empfangen paar 336 g.r. 25 kr.

In monnat februäry empfangen 137 g.r. 55 kr. 1 pf.

In monnat märtý aber mahlen 138 g.r. 11 kr.

Dan von disen obbenanten drey monnathen empfange ich aus den prukh trichel 8 g.r. 44 kr. 2 pf.

Item von mannat appril aus den mauth trichel 88 g.r. 30 kr.

In mannat maj widerumben 212 g.r. 45 kr.

Von monnath juny aus dem mauth trichel empfangen 275 g.r. 14 kr.

(Pag. 60) In disen 3 monnathen aus dem prukh trichel empfangen 12 g.r. 47 kr.

Mehr in monnath jully aus den mauth trichel empfangen 249 g.r. 26 kr. 3 pf.

In monnath augusti aber mallen mauth gelt empfangen 129 g.r. 48 kr. 1 pf.

Mehr mallen aus dem mauth trichel von monnath septembris empfangen 150 g.r. 9 kr. 3 pf.

In disen 3 mannathen aus dem prukh trichel empfangen 19 g.r. 33 kr.

In monnath 8bris aus den mauth trichel empfangen 187 g.r. 42 kr.

Mehr in monnath 9bris 111 g.r. 50 kr.

In monnath Xbris bis ende Xbris 1684 aus der mauth 141 g.r. 30 kr.

Latus 1002 g.r. 46 kr. 3 pf.

(Pag. 61) Dan in disen drey mannathen bis ende decemb(ris) aus den prukh trichl empfangen 9 g.r. 39 kr. 3 pf.

Vermig disen obstechenten mauth empfangs ist ein gleichmesige specification in den mauth trichl zu finden.

Von herrn Predl seinen prukh groschen verglichener massen von anno 1683. vnd 1684. mit 1 g.r.

Summa dises empfangs 2223 g.r. 10 kr. 1 pf.

(Pag. 62) Geldt empfang aus dem gemainer statt kheller

Dem 11. märt 1684. von herrn khellermaister Michælln Graffen empfangen 54 g.r.

Den 24. may empfangen 100 g.r.

Den 21. juny abermallen empfangen 123 g.r.

Den 18. octobris mehrmallen 300 g.r.

Den 10. nouembris paar empfangen 800 g.r.

Mit ende dises instechenten 1684. jahrs zu legung seiner raittung empfang ich 462 g.r. 49 kr. 2 pf.

Item empfang ich dem 1683. jährigen khellerrest aufs rathaus mit 16 g.r. 34 kr. 3 pf.

1856 g.r. 24 kr. 1 pf.

(Pag. 63) Fleischpenkh vnd läden zünsungen

Erstlichen das ordinäry geföll von dennen fleischpenken von anno 1683. vnd 1684. jachr zusamen mit 30 g.r.

Item von dem pradt tüschen der pökhen das ordinary gefell von 1683. vnd 1684. jahrs mit 30 g.r.

Mehr zalt Michäel Herzer, appatekher, dem laden bstandt von anno 1683. vnd 1684. zu samben mit 24 g.r.

Herr Franz Diernberger zalt seinen laden bstandt von anno 1683. et 1684. mit 24 g.r.

Stephan Gossmann zalt seinen laden bstandt von anno 1683. et 1684. mit 14 g.r.

Latus et summä 122 g.r.

(Pag. 64) Bürger recht

Den ersten jenner 1684. empfang ich von Märthin Füscher, schuester, vnnd Michäeln Schäffttenberger das burger recht zu samben mit 10 g.r.

Summä et latus per se.

Empfang der vnbehausten burger inwohnerey steuer

Vermig aufgerichteten in wohnerey steyer register, so ferten sub litera A. bey meiner raittung gelegt vnd in austandt mit ende 1683. verbliben sein, nembe ich in empfang 42 g.r. 10 kr.

Item dises 1684. jachr ertragnus 32 g.r. 30 kr.

Lattus per 74 g.r. 40 kr.

(Pag. 65) Conträbänt vnd straffen

Erstlichen von herrn verwalter aus der burkh ein Obersteyrischen contrabant loden empfangen 30 ellen per 24 kr., id est 12 g.r. Daruon die helffte zu verraitten gebührt, mit 6 g.r.

Den 11. febr(uari) 1684. von Mathiasen Franz, bürger vnd ledern alda, einen ver märkten peen fahl wegen seines brudern Simon des erzaigten vngehorsamb, die helffte empfangen mit 7 g.r. 30 kr.

Von spittall millner ein ver wörkhte andert mählige echepruchs straff verglichner massen 40 g.r., die helffte zu verraitten mit 20 g.r.

Latus et summa per 33 g.r. 30 kr.

(Pag. 66) Summä summärum des völligen geldt empfangs bis ende decembris 1684. isten jahrs 8757 g.r. 29 kr.

(Pag. 67) Geldt aussgaben

Erstlichen der beamten, auch aller geistlich(en) vnd weltlichen statt beambten betreff(end).

Mein stattrichters gebühr des jährlichen zur statt dienst bahrn ordinary grichts habern der 70. viertl, iedes viertl nach alter obseruanz per 1 g.r. gerechnet; weillen aber von solichen ich vor mich allein bey St. Margarethen in Pichl 22 viertl ein zu nembn vnd die 48 viertl von einer hochlöb(lichen) landschafft eingepfentet seindt, bringe also in die ausgab hie her dise 48 g.r.

Item zu empfachung pann vnd acht sambt der völligen zächrung auf vnd ab, wie auch vor die pferth vnnd aller vncosten, ob wollen ein mehrers aufgechet, würdet doch kheinem richter mehrers passiert als 60 g.r.

(Pag. 68) Fechrers gebührt mier mein raths recompens von disen jachr mit 18 g.r.

Herrn Vallenthin Debeuorgo inhalt quitung № 1 sein raths recompens von anno 1683. et 1684. bezalt mit 36 g.r.

Herrn Christopen Wässl von anno 1684. vermag quitung № 2 sein raths recompens bezalt mit 18 g.r. vnd die von anno 1683. ausstendige 8 g.r., zu samben 26 g.r.

Herrn Hannsen Seydach vermag verraitung № 3 bis ende 1684. sein ausstendige raths recompens bezalt in abschlag parr 50 g.r.

Herrn Märthin Lämpl lauth quitung № 4 sein rath recompens von anno 1683. et 1684. bezalt mit 36 g.r.

(Pag. 69) Herrn Schlosskho inhalt quitung № 5 sein rath recompens von anno 1682. 83. et 1684. mit 2 startin wein vnd paar gelt 18 g.r.

Herrn Leopoldt Schweighoffer die von anno 1683. ausstendigen 6 g.r. 15 kr., dan auch von anno 1684. sein recompens vermag quitung № 6 bezalt 24 g.r. 15 kr.

Herrn Franz Georgen Hässl sein von anno 1684. jahrs recompens vermag quitung № 7 bezallt 18 g.r.

Herrn Michäellen Ernst Steinberger sein 1684. raths recompens lauth quitung № 8 bezalt mit 18 g.r.

Herrn Michäellen Ernst Steinperger, stattschreibern, sein jahrs sollarium von ersten februari 1684. bis widerumben eodem die 1685. inhalt quitung № 9 bezalt mit 200 g.r.

(Pag. 70) Herrn doctor Paul Haller als bestelten statt aduocaten sein bestallung vermag quitung № 10 bezalt von anno 1684. mit 20 g.r.

Den iezigen sollicitator herrn Otto Christopen von Frizenstain sein von ersten april 1684. angefangene jahrs bstallung bis eodem die 1685. völlig lauth quitung № 11 bezalt mit 12 g.r.

Herrn chormaister Ferdinandt Khnechtl sein besoldung von ersten jenner bis ennde Xber dises 1684 jahr bezalt vermag quitung № 12 mit 100 g.r.

Dem wündischen prödiger herrn Vrban sein völlige 1684. jahrs besoldung bezalt mit 60 g.r.

Herrn schuell maister vermag quitung № 14 von ersten augusti 1683 bis lezten jully 1684 ein jahrs besoldung bezalt mit 69 g.r.

(Pag. 71) Mehr von ersten augusty 1684. bis lezten jenner 1685. ein halbs jahr 39 g.r. Rest(iert) man ihme noch auf das ganze jahr hinfüro 30 g.r.

Dem organisten Märthin Sutori sein 1684.jahrs sollarium lauth quitung N° 16 neben einen halben startin wein aus gmeiner statt kheller per 8 g.r. bezalt mit 52 g.r.

Dem mautner Erasamb Fridrichen Haller sein 1684. jahrs besoldung lauth quitung N° 17 bezalt mit 60 g.r.

Vnnd vermic mäg(istratischer) anschaffung das quartier bezalt von 1683. vnd 1684. jahr 14 g.r. 32 kr.

Item dem wacht maister sein 1684. besoldung vermic quitung N° 19 bezalt mit 24 g.r.

(Pag. 72) Dennen 2 thor stechern auf der Traa prukhen vermic quitung hiebey von disen jahr ihr ordinäry deputat, ieden die wochen 30 kr., bezahlt völlig mit 52 g.r.

Den Georg, thor wärtl bey der Traa prukhen, iede wochen 30 kr., bringt das ganze jahr vermic quitung, so ich bezalt habe, mit 26 g.r.

Vnnd die verbeserungs besoldung von ieder wochen 6 kr. vnd also von disen 1684. jahr bezalt 5 g.r. 12 kr.

Insimili zalle ich den thor wärtl bey dem Khärner thor sein deputat von disen 1684. jahr inhalt quitung N° 23 mit 26 g.r.

Fehrers sub N° 24 der bey ligenten quitung den thor wärtl bey dem burckh thor sein deputat dises jahrs, iede wochen 36 kr., also völlig zalt 31 g.r. 12 kr.

Vnd sein besserungs besoldung wochentlichen 9 kr. von den 1683. vnd 1684. lauth quitung pf. 2, sein 15 g.r. 36 kr.

(Pag. 73) Dennen vier nacht wachtern oder feuer rueffern ihr deputat von disem jahr, ieden die wochen 15 kr., vermic quitung N° 26 bezalt völlig mit 52 g.r.

Insimili dem lendt hieter sein deputat von disen jahr, iede wochen 15 kr., vermic quitung N° 27 völlig zalt mit 13 g.r.

Dem maister Veith Pürkher, zimerman, sein vorsoldt deputat von anno 1684. vermic quitung zalt 5 g.r.

Vermig specification denen statt bedienten vnd thor stechern
51 claffter prenn holz bezalt, iede per 45 kr., id est 38
g.r. 15 kr.

Dem tottengraber alhier sein deputat von disem 1684. jahr
lauth quitung zalt 2 g.r.

Des gerichts dienner deputat von 1684. 52 g.r.

(Pag. 74) Herrn Tobias Schmuz, fruemesser, zu seinen 3
weingarten genus die 15 g.r., vermic quitung N° 31 1/2 bezalt
von anno 1684., id est 15 g.r.

Summä der ordinäry statt bedienten ausgaben 1336 g.r. 2 kr.

(Pag. 75) Ausgaben vnd bezahlungen auf gemeiner statt
schulden vnd interesse

Dennen p. minoriten alhier vermic quitung N° 32 zwey jahrs
interesse von 1683. et 1684. bezalt mit 18 g.r.

Vermig quitung herrn landschafft rentmaisters ist auf
interesse der Vetterischen schuldt desselbigen haus drey
jahrs steuern bezalt worden parr 36 g.r. 48 kr.

Nach Pettau in das spitall daselbst von den 200 g.r. alda
ligenten cappitall das interesse bezalt von anno 1680, 81,
82. et 1683., lauth quitung bezahlt 48 g.r.

Herrn dr. Haller crafft schult brieff vnd quitung hiebey die
Hans Khnechtliche schult sambt 10 g.r. interesse völlig zalt
mit 210 g.r.

(Pag. 76) Michäellen Kheller, badern, vermic veraittung vnd
quitung hiebey an seiner Hasischen schuldt zu völiger
bezallung geben 300 g.r.

Vermig mäg(istratischer) anschaffung der Georg Khnehtlichen
wittib ein schult wegen eines ross bezalt mit 12 g.r.

Ihro hochwürden herrn stattpfarrer den Mimiollischen jahr
tag, so anno 1684. gehalten worden, bezalt vermic quitung
hiebey 10 g.r.

Herrn lan(dschaftlichen) inspectorn vermic quitung an statt
des Christoph de Johanni noch anno 1682, ihme zue geraiten
Tändlerischen haus ausstendigen steuern bezahlt mit 27 g.r.

Vnnd von 1678. 79., 80. et 1681. ausstendigen züns gulden 3 g.r.

(Pag. 77) Vermig mäg(istratischer) anschaffung der Silberin, baderin, ein arzt lohn bezalt mit 6 g.r.

Johann Benedicten Pesskhrautt, rauchfang khörer, vermic mäg(istratischer) anschaffung № 40 1/2 verdiente rauchfang khörer arbeith bezalt mit 6 g.r.

Summä diser ausgaben 676 g.r. 48. kr.

(Pag. 78) Ausgaben auf gemainer statt pau wesen

Herrn Ferdinandt Hizlperger, paumaistern, vermic quitung seinen ausstendigen raittrest von 1683. jachr mit 53 g.r. 43 kr.

Mehr vermic quitung hiebey bezalt 50 g.r.

Lattus et summä id est 103 g.r. 43 kr.

(Pag. 79) Ausgaben auf züns gulden, reminenz vnnd contingent

Herrn la(ndschaftlichen) vicedomb in Steyer das 1683. iste jährige reminenz gelt von der statt alda bezahlt vermic quitung № 43 200 g.r.

Herrn dr. Teyerl, gemeiner stätt vnd märkht marschallen zu Grätz, das 1683. jährige contingent bezalt mit 20 g.r. 50 kr.

Den 26. january 1684. vermic quitung an den züns gulden bezallt 312 g.r. 30 kr.

Mehr vermic quitung den andern züns gulden von anno 1683. jahrs bezalt mit 312 g.r. 30 kr.

Item vermic quitung in das einnember ambt den 4. züns gulden vnd also benanten türken steuer von anno 1683 312 g.r. 30 kr.

(Pag. 80) Vermig quitung vnd soldathen anweisungen № 48 den 1684. ersten züns gulden bezahlt parr mit 312 g.r. 30 kr.

Summä diser ausgaben 1470 g.r. 50 kr.

(Pag. 81) Statt canzley vnd Gräzerische canzley ausgaben

Dem herrn puech führer zu Grätz vermicig auszug wegen ausgenumbenen pappier vnd schreib callender auf dises 1684. jahr bezallt 19 g.r. 42 kr.

Item vermicig auszügl wegen ausgenombenen callender auf das khünfftige 1685. jahr bezalt 7 g.r. 24 kr.

Auf dises 1684. jahr von Paullen Wagner, lezelter, griennes wax erkhaufft per 1 g.r.

Zu St. Vlrici vnd Stae Vrschula markht alda drey riss canzley vnd 2 rüss capey papier erkhaufft, zu samben per 7 g.r. 45 kr.

(Pag. 82) Tüntten zeug erkhaufft per 36 kr.

Vermig tax extract hiebey herrn Buffoneti, sollicitatorn, ausstendiges tax gelt bezalt 9 g.r. 47 kr.

Vnd herrn dr. von Frizenstein in absch(lag) seines aus gelegten tax 2 g.r. 30 kr.

Summä diser ausgab 48 g.r. 44 kr.

(Pag. 83) Ausgaben auf weingarth arbeith

Erstlich mein stattrichters verrichte gemeiner statt weingarth arbeith von Potschkhau, Zweinikh, Hädriächperg, Melling, Schläppfen, Mälletschnikh vnd Sellestrin vermicig gelegter vnnd justificierter raittung dises 1687. jahr aus geben 568 g.r. 48 kr. Vber empfangene drey ember most per 3 g.r. ist mier guetzmachen, so ich in die ausgab hiebey bringe 565 g.r. 48 kr.

Mehr vermicig specification hiebey nach diser justification habe ich widerumben auf obbemelte weingartten ausgeben 12 g.r. 42 kr.

Herrn Wässl vermicig seiner justificierten weingartt (pag. 84) raittung in Wiener hiebey bezahlt mit 86 g.r. 52 kr. 2 pf.

Herrn Andreen Mentner vermicig seiner justificierten weingartt raittung in Khoschäkh zalt 81 g.r. 45 kr. 2 pf.

Mathiassen Mimbl, maller, vermicig seiner justificierten weingartt raittung in der Sulz zalt 44 g.r. 36 kr.

Summa der weingarth arbeithe ausgaben 791 g.r. 44 kr.

(Pag. 85) Ausgab auf mägistr(atische) anschaffung, geschankhungen, discretion vnd mallzeithen

Dennen patribus capuccinern ihr deputat in fleisch von anno 1684. lauth quitung № 57 bezalt mit 20 g.r.

Ihro hochwürden herrn statt pfarrer die verlobten 17 letaneyen auf dem plaz bey Vnser liebenfrauen statua vermag quitung № 58 zalt 17 g.r.

Dem appatekher alda wegen des einen löb(lichen) mäg(istrat) zum neuen jahr praezentierten marcipan aus mäg(istratischen) beuelch geben 6 g.r.

Vermig mägistr(atischer) anschaffung vnd quitung hiebey den canzley schreiber ein neues jahr gelt bezalt mit 6 g.r.

Vermig anschaffung vnd specification dem altisten am chor in der khürhen ein khlaydt lassen machen vmb 9 g.r. 34 kr.

(Pag. 86) Dennen Meternikhischen reittern wegen aufsezung der may paumb vor dem rath haus ein discretion geben mit 3 g.r.

Den 7. marty ist herr ritmaister von Sicolouskhy mit seiner compagnia reitter alda in das quartier ankhomben, deme mit ein fiederl hey, 2 görz habern, ein phund schmalz vnd ein viertl essich in quartier empfangen per 2 g.r.

Mehr ihme herrn rittmaister zu eingang der fasten mit 18 hranweth vögl vnd 5 phund füsch, so von herrn Hansen Dräschitsch erkhaufft, verehrt vnd bezalt worden mit 1 g.r. 33 kr.

Zum ostern ihme herrn rittmaister ein indianischen haan verehrt per 45 kr.

Den ersten juny 1684. ist herr ritmaister mit seiner compagnia alda abmarschiert, dem weib, so ihme in den quartier haus gedint, vermag anschaffung zalt 1 g.r. 30 kr.

Von 7. märty bis ersten april seint 3 wochen, deme ich vermag(istratischer) verwilligung wohentlichen 4 phund inslet khörzen in das quartier geben habe miessen, iedes phund per 6 kr., id est 1 g.r. 12 kr.

(Pag. 87) Den 3. juny ihro gnaden herrn dr. Länger vnd herrn dr. Wottgo, bede regiments räth, als abgeordnete herrn herrn commissarien zwischen der statt spittall vnd frauen Sierkhin alda vorgenombenen commission vermic specification bezalt 16 g.r. 14 kr. 2 pf.

Daruon solte die frau Sierkhin der statt zuetragen vnd ihres theils die helffte zallen.

Herrn rentmaister Stöchl den 9. juny, so er gestüfftet 2 tuzet ferchen verehrt per 36 kr.

Den 4. jully ihro excellenz herrn hoffcanzler nach Ehrnhausen seiner alda gehabte 28 görz habern yberschikht, daruon fuhr lohn bezalt 1 g.r. 30 kr.

Ihro gnaden etc. herrn von Fiernberg vmb die verglichene action, so bey herrn doctor Haller erhebt worden, vermic handt brieffen vnd einhendigung der action zalt 4 g.r.

Dem herrn dr. Langer ist aus dem spital alda ein startin wein, herrn Manzelli landschaffts secretari, herrn landschaft buech halter, herrn registrar vnd expeditor von der gmain statt 3 startin vnd also 4 startin nach Grätz zu verehrn geführt worden, das furlohn zalt 15 g.r.

(Pag. 88) Der khürchen s. Joannis Baptistae alda von Caccischen gärtl, so die herrn p. cappuciner ihnnen haben 1683. et 1684. dienst bezalt mit 42 kr.

Den 16. vnd 17. sept(embris) in der verlobten kürhfarth zu Vnser lieben frauen in der Wüessten mit herrn stattpfarrer, 2 cäplänen, schuelmaister, musicanten vnd andern darzue gehörigen leithen zu Zellniz vermic auszug verzöhrt 8 g.r. 20 kr. 2 pf.

Herrn dr. von Frizenstain als statt sollicitatorn von einen löb(lichen) mäg(istrat) das angeschaffte hochzeit praeSENT an statt des halben startin wein ein centen schmalz geschikht per 12 g.r. 30 kr., wie auch die fuhr vnd mauth nach Grätz mit 30 kr., zusamen 13 g.r.

Zum neu aufrichtenten spittal in Vngahrn vor die plesierten vnd khrankhen soldathen aus mäg(istratischer) anschaffung geben 10 g.r.

Dem cantor auf die schuell ein neue khozen erkhaufft per 1 g.r. 45 kr.

Item zu einer ordinäry almusen vor allerley armbe leith vnd durchraisente forestiri wüerdet passiert jährlichen 18 g.r.

Summa id est 157 g.r. 22 kr.

(Pag. 89) Ausgaben auf allerley raiss vnkhosten, bottenlohn vnd andern notturfften

Den 22. Xbris 1683. den landschafft potten mit den halben züns gulden patent die gebichr geben mit 6 kr.

Die gemeiner statt stukh vnd toppel hakhen durch den Michäelln Graffen vnd denen traitmesern auspuzen lassen, darzue 1 phund öll vnd 2 kr. negl erkhaufft per 17 kr.

Den 8. january 1684. ein commissar(isches) ordrè von graffen von Rottmanstorff per soldathen märsch nach Feistriz geschikht, das potenlohn bezalt mit 22 kr. 2 pf.

Den 3. febr(uari) ist herr statschreiber wegen noth wendiger der statt angelegenheit nach Grätz abgeordnet worden vnd vermic quitung bezalt zörung 5 g.r.

Den 18. febr(uari) einen lan(dschafts) potten, so mit 5 päten herumb gangen, geben 6 kr.

Den 12. märti einen lan(d)potten, so mit der tirkhen steuer patent herumb gangen, geben 6 kr.

(Pag. 90) Den 14. dits einen potten nach Grätz wegen des Lesenikhs muetwilligkeit geschikht, potenlohn geben mit 1 g.r.

Den 20. dits einen potten nach Pettau zum mäg(istrat) wegen der tirkhen steuer geschikht, zalt 22 kr. 2 pf.

Herrn statschreiber nach Grätz zur geheimben stöll von 21. bis 25. märti abgeordnet, die zörung vermic aus zug zalt mit 8 g.r. 57 kr.

Den 29. märti herrn Caccia vnnd Haller, mautner, nach Radtkherspurg zu dennen herrn landschaffts commissarien wegen der türkhen steuer abgeordnet, zörung vermic scheindl № 67 bezalt mit 9 g.r. 18 kr.

Den 30. dits einen potten nach Grätz zu herrn Höchtner vnd expeditor 2 gemeste indianische vnd 2 schultern abgeschikht, sambt den pottenlohn 3 g.r. 24 kr.

(Pag. 91) Den 10. april dem poten, so mit den andermahlichen wahrnungs patent der türkhen steuer vmbgangen, zalt 6 kr.

Hier auf einen potten nach Ratkherspurg zu dem mäg(istrat) geschikht, poten lohn zalt 30 kr.

Den 22. dits einem botten nach die Fahl wegen der alienierung der frauen Pasauerin seel(igen) verlas inhibition zahlt 15 kr.

Mehr einen landschafft potten, so wegen der la(ndschaffts) robbath vnd züns gulden alda gewest, geben 6 kr.

Item einen potten den 11. may mit der citation nach Grätz zu ablegung der türkhen steuer zalt 6 kr.

(Pag. 92) Den 25. dits ist herr statschreiber mit disen türkhen steuer, züns gulden vnd andern negotien nach Grätz abgeordnet worden, auf 7 tag vermag auszug verzehrt 13 g.r. 39 kr. 2 pf.

Mehr einen landschaffts potten, so mit den la(ndes) haubt(manischen) patent wegen aufhaltung der vagierenten perschonnen alda gewest, zalt 6 kr.

Den 10.ten juny seint aus Crain 6 gefangene perschonen, so auf die Thanau zum ruedern gehörig, aus dem Plankhenstainischen landgericht hiehero geliffert vnd den 12. dits von hie vber die Pessniz in das Strasserische landtgericht auf einen wagen gefürth vnd yber geben worden, dem fuhrman zalt 30 kr., den wacht maister, grichts dienner vnd höbern zum trunkh mit geben 45 kr.

(Pag. 93) Dem 14. dits vermag decret von der löb(lichen) verord(neten) stöll dennen 3 khunststäblern ein wagen nach Pettau geben, für lohna 2 g.r. 15 kr.

Den 18. dits dem potten, so von Grätz 2 mahl mit züns gulden an weisungen aus den pfening ambt, so den Lätronischen regiment zu bezallen de anno 1677., alhero angewisen worden, auf begehrn herrn regiments quartiermaister von Maschkhan etc. bezallen miessen 3 g.r.

Den 23. dits durch einen potten nach St. Lorenzen den Weberza eine vier wochige dillation per reuisions schrüfft exequiern lassen, zalt sambt der dargebenen execution 25 kr. 2 pf.

(Pag. 94) Den 27. vnd 28. dits 2 potten nach einander vmb das gricht nach Strass geschikht, so die 5 gefangene perschonnen ybernemben solle, zallt 48 kr.

Den 1. juli dits herr statschreiber nach Grätz wegen des züns gulden anweisung vnd erhebung der ersten prandt steuer der 8552 g.r. 7 sch. 11 pf. abgeschikht, welcher vermag auszugl verzehrt vnd auch bezalt habe mit 11 g.r. 35 kr.

Den 28. julli einen bottten auf Grätz geschikht wegen der Lorenzer potenlohn, bezalt 1 g.r.

Mehr den 6. aug(usti) herrn sta2ttschr(eiber) wegen einrichtung der reuisions schrüfft die Lorenzer betr(effend) nach Grätz abgeordnet vnd vermag auszigt zalt 5 g.r. 56 kr.

(Pag. 95) Den 6. aug(usti) herrn statschr(eiber) wegen des Weberzä reuision schrüfft vnd andern nothwendigkeiten nach Grätz abgeordnet, die zöhrung auf vnd ab vermag scheindl bezalt 5 g.r. 56 kr.

NB. Diese post ist gleich vorhero einkhomben vnd gilt nula.

Zween lan(dschaffts) poten, so mit einen züns gulden vnd topelten leibsteuer patent alda gewest, zalt 12 kr.

Den 25. 9bris ein güetlich ersuechen auf die herrschafft Fall wegen abgenumbener 2000 contrabant stekhen exequiern lassen, dem potten zalt 15 kr.

Eodem die einen potten nach Grätz geschikht mit denen notturfft zu collationierung der reuisions schriff zwischen der statt vnd Weberza, potenlohn zalt 1 g.r.

(Pag. 96) Hiehero habe ich zusezen in die ausgab wegen einnenmbung des züns gulden von disen 1684. jahr mein deputat mit 15 g.r.

Item bezalle ich den gwerb steuer einnember Erasamb Fridrich Haller sein deputat von 1684. vermag quitung № 72 mit 15 g.r.

Den Thoman an der prukhen als züns gulden ansager sein passiertes parr schueh per 1 g.r. 24 kr.

Dem herrn Höchtner zu Grätz auf beuelch eines löb(lichen) mag(istrats) die neuen ordinari zeitung von anno 1683. halben jahr mit 4 g.r. vnd von anno 1684. ganzen jahr mit 8 g.r. bezalt, zusamen 12 g.r.

(Pag. 97) Dem organisten alda für ein zimer bestandt von anno 1684. vermic mägist(ratischer) anschaffung vnd quitung № 73 6 g.r.

Dennen höbern alhier vermic mäg(istratischer) anschaffung vor dises 1684. jahr ihren verdinst, weilen der wein zu theuer, in gelt ausgeworffener massen bezalt 15 g.r.

Wegen schreibung meiner raittungen aufgerichten zins gulden vnd hauswirtschafft buech von anno 1682. 83. et 1684 seze in die ausgab hie hero wolluerdinent 15 g.r.

Dem 10. vnd 14. Xber 2 landschafft bottten, so mit dem leztern halben zins gulden vnd landtag aus schreibungs patent anhero kamben, die gebiehr geben 12 kr.

Zu gemainer statt kheller ein schlos zum vntern thurn bei der Traa vnd tophakken thurn 2 schlos khaufft per 45 kr.

(Pag. 98) Summa diser ausgab 151 g.r. 40 kr.

Summä summärum der völligen gelt ausgaben bis ende 1684. vier tausent siben hundert sechs vnd dreissig gulden 53 kr.

Id est 4736 g.r. 53 kr.

(Pag. 99) Item vbergibe ich hiemit widerumben vnd bringe in die ausgaab hiebey vermic züns gulden buech bey der burgerschafft ausstendigen züns gulden bis ende 1684. mit 1386 g.r. 27 kr.

Daruon hat herr Caccia anno 1683. vermic seiner raittung 2 g.r. 22 kr. 2 pf. empfangen vnd veraitet.

Mehr yber gib ich den laden züns ausstandt bey den Stephan Gosman mit 10 g.r.

Vermig des Gosmans eingelegten vnd justificierten extract an seinen austendigen laden züns verrraith 52 kr. 3 pf.

Iten gewerb steuer ausstandt von herrn Wässl sub litera D. 52 g.r. 24 kr.

(Pag. 100) Vermig mägistr(atischer) anschaffung bey Wilhelmb Haydt per soldathen executions verzehrung abgeraith mit gwerksteuer 10 g.r. 52 kr. 2 pf.

Bey Michäellen Kheller, bader, an seiner Hasischen schults forderung veraith gwerksteuer 12 g.r. 22 kr. 2 pf.

Mehr vbergibe ich des herrn Caccia gwerksteuer ausstandt von anno 1683 vt. E. 4 g.r. 43 kr. 2 pf.

Des herrn Predl prukh gelt ausstandt von 1683. et 1684. mit 1 g.r.

Des maurer arbeith verraith 3 g.r.

Item die burgerlichen in wohnerey steuern ausstandt bis ende 1684. ut litera G. mit 39 g.r.

Summä der ausstendt id est 1520 g.r. 42 kr. 1 pf.

(Pag. 101) Diese guettmahung zu der gelt ausgaben zusammen getragen bringen summä summäriter id est 6257 g.r. 35 kr. 1 pf.

Wan nun diese summa von den vorstechenten empfang der 8757 g.r. 29 kr. abgezogen vnd defolciert würdet, verbleibe ich guetzmachen schuldig parr gelt zway taussent vier hundert neun vnd neunzig gulden 53 kr. 3 pf.

Id est 2499 g.r. 53 kr. 3 pf.

(Pag. 102) Weliche summä mit hiebey gelegter raitting ich an heundt einen lób(lichen) mägist(rat) auf das rath haus alda realiter yber geben vnd hiemit angehendiget haben will, neben dienstlicher bitt, diese raitting echeistens zu justificiern vnnd hier über mier dem gebreichigen raitschain zuertheillen. Actum Machrburg den ersten januäry 1685.

Mit gewendlichen vorbehalt.

G(eorg) Lud(wig) Neger m(anu) p(ropria), stattrichter

Diese gegenwertige statt richter ambts raitting ist in gesambten rath gebreichiger massen aufgenommen durch die darzue deputirte herrn raitt commissarien (pag. 103) ordentlich ruminiert vnd souill erfunden worden, das herr raittgeber an den züns gulden 2 gulden reinisch 44 kr. 2 pf.

zu wenig in empfang genommen; item ein errorem in der ausgab summa mit 151 g.r. 40 kr. erstatten solle mit 20 kr., also in beden posten 3 g.r. 4 kr. 2 pf. Hingegen khumbt ihme herrn raittgeber zu guetten bey des organisten bezalten solario 8 g.r. vnd bey des mautners bezalten quartier 2 g.r. 37 kr. 2 pf., zusamen 10 g.r. 37 kr. 2 pf. Wan man nun disen die oben zu erstatten schuldige 3 g.r. 4 kr. 2 pf. defalciert werden, so erscheint, das ihme herrn stattrichter zu haben gebühre 7 g.r. 33 kr. vnd weillen mir die justification aufgetragen worden, als habe ich selbige vnder meiner aignen handtschrifft vollzogen haben wollen. Mahrburg den 2. jener 1685.

Michäel Ernst Steinberger stattschreiber m(anu) p(ropria).

Obračun mestnega sodnika in blagajnika Ferdinanda Hizelbergerja za leto 1695

Rokopis olim 2767 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/46, Štajerski deželni arhiv Gradec

Richter vnnd cammer ambts raitung de anno 1695

Herrn Ferd(inand) Hizlberger

Empfang

des paaren geldts, zünssteüern vnd andern

Den 31. marti 1695. empfang ich von herrn steuer einnember Johann Melhior Senggl paar 1300 g.r.

Den 6. may erlegt herrn Senggl aber mallen steür geldt 255 g.r. 8 kr.

Den 21. Xber ist aber mallen erlegt worden 100 g.r.

Den 29. dito ist wider erlegt worden 323 g.r. 16 kr. 1 pf.

Vermög meiner fertigen gelegten vnd justificierten raitung nümbe ich in empfang den verblibenen rest in parren geldt mit 3157 g.r. 34 kr. 1 1/2 pf.

(Pag. 2) Mehr nümb ich in empfang von dem landschafft schuldt brieff, das dis jahr von 292 g.r. 58 kr. 2 pf. bezalte interesse mit 11 g.r. 5 sch. 22 pf.

Dan widerumb das am capitall bezalte vierte sextl mit 97 g.r. 5 sch. 7 pf., so zusamen bringt 109 g.r. 22 kr. 1 pf.

Das capitall bleibt noch richtig, so ich hiemit auch lauth schuldt brieff in empfang nümbe 195 g.r. 19 kr. 1 pf.

Das völlige perkhreht register von disen 1695 jahr mit 3 fachen leibst(euer) nümbe in empfang mit 42 g.r.

Weiter nümbe in empfang den alten vneinbringlichen landgericht haber aust(andt) mit 26 g.r. 20 kr. 1 pf.

Vnd den Flerischen ausstandt mit 4 g.r. 30 k. r.

Wegen der im quartier gelegenen 14 mann zu pferdt empfang ich (pag. 3) von dem herrn rittmaister vber beschehene verzaitung wegen gebenen mundt vnd pferdte verpflegung vber die ihme in handen gelassene discretion, vmb willen er das quartier nit selbst bezogen, in bey sein h(errn) Tschernaloger, h(errn) Senggl vnd h(errn) stattschreiber.

Von der hoch lobl(icher) lan(dschafft) empfang ich wegen der anno 1692 ihro kay(serlichen) may(estät) im ganzen landt zu dero kriegs diensten gestelten 1000 man, die von ihr kay(serlichen) may(estät) gethane refusion vor iedes phund herrn gildt 6 kr, zusammen von 312 phund 4 sch. mit 31 g.r. 18 kr.

Von graff Saurischen haus empfang ich an stath der saldaten verpflegung gelt 2 g.r.

Die den 23 Xber 1695 denen fleischhakhern gefölte vnd ieden maister auff 2 taller limitierte straff nümbe ich der statt gehörige helffte in empfang mit von 8 maistern 12 gr.

Summa 5679 g.r. 48 kr. 1/2 pf.

(Pag. 4) Empfang von dem herrn kellermaister

Den 10 july 1695 erlegt mier herr von Melhior Senggl als kellermaister paar 400 g.r.

Den 2. 7ber gibt mier h(err) kellermaister aber mallen 1200 g.r.

Den 17 9ber erlegt h(err) kellermaister abermallen in sechs groschnern 200 g.r.

Widerumben den dito 100 g.r. 45 kr.

Summa 1900 g.r. 45 kr.

(Pag. 5) Empfang von herrn zieglermaister

Den 8 marti 1695 empfang ich von herrn ziegler maister Michl Graffen paar 100 g.r.

Den 18 9ber empfang ich abermallen von h(errn) zieglermaister in abschlag seiner 1695 raitung in sechs groschnern 100 g.r.

Summa 200 g.r.

(Pag. 6) Empfang der mauth vnd des pruggtrichl

Jänner dis monath hat geben 231 g.r. 16 kr. 1 pf.

Februari 141 g.r. 12 kr.

Marti 168 g.r. 2 kr. 2 pf.

Das prugg trichl 7 g.r. 17 kr. 2 pf.

Apprill 80 g.r. 15 kr.

May 170 g.r. 33 kr. 2 pf.

Juny 265 g.r. 18 kr. 2 pf.

Das pruggtrichl 5 g.r. 36 kr. 2 pf.

July 343 g.r. 26 kr.

Augusti 139 g.r. 51 kr. 2 pf.

(Pag. 7) September 202 g.r.

Das pruggtrichl 8 g.r. 5 kr.

October 198 g.r. 57 kr. 3 pf.

Nouember 192 g.r.

December 157 g.r.

Das pruggtrühl 5 g.r. 32 kr. 2 pf.

Summa 2316 g.r. 24 kr. 1 pf.

(Pag. 8) Empfang der gewerb steuer

January dis monath ertragen 97 g.r. 53 kr.

February 41 g.r. 5 kr.

Marti 67 g.r. 9 kr.

Aprill 30 g.r. 24 kr. 2 pf.

May 80 g.r. 28 kr.

Juny 35 g.r. 34 kr.

July 50 g.r. 13 kr. 2 pf.

Augusti 18 g.r. 42 kr. 3 pf.

(Pag. 9) September 40 g.r. 47 kr.

October 68 g.r. 1 kr. 3 pf.

Nouember 127 g.r. 21 kr.

December 393 g.r. 31 kr. 3 pf.

Summa 1051 g.r. 11 kr. 1 pf.

(Pag. 10) Empfang von bürger rechten

Mathias Forchegger, wagnermaister zalt 5 g.r.

Franz Joseph Pleykholmb, lezelter 5 g.r.

Christian Neügar, vrmaher 5 g.r.

Franz Adam Snues, schneider 5 g.r.

Summa 20 g.r.

(Pag. 11) Summa des völligen empfang 11168 g.r. 8 kr. 3 1/2 pf.

(Pag. 13) Hierauf folgen die ausgaben

Erstlich auff aller handt geistlich vnd weltliche beambte vnd stattbediente

Erstlich mache ich mich zallhaft des gewenlichen allmusen geldt von dises 1695 jahr. 18 g.r.

Herrn chormaister Clemens Scorianz zalle dessen besold(ung) lauth quittung 100 g.r.

Herrn wündischen caplahn Johann Bartholloti zalle sein besoldung lauth quittung 60 g.r.

Herrn statschreiber Michael Ernst Stainberger zalle seine besoldung lauth quittung 200 g.r.

(Pag. 14) Herrn mauthner Eras(amb) Fridrich Haller zalle dessen besoldung lauth quittung 60 g.r.

Item zalle deme als gewerbsteuer einnember lauth quitung 20 g.r.

Mehr zalle ihme den zümer bestandt lauth quitung 10 g.r. 10 kr.

Von schreibung seiner raitung 1 g.r.

Item sein recom(pens) lauth anschaff(ung) vnd quitung 7 g.r.

Den schullmaister Jacoben Prunhueber zalle sein besoldung lauth quitung 69 g.r.

Den organisten Martin Sutori zalle lauth quitung sein besoldung 60 g.r.

(Pag. 15) Item zalle den quartier bestandt lauth quitung 6 g.r.

Dem statt wachtmaister Jo(seph) Carl Stainer zalle sein besoldung laut quitung 24 g.r.

Den gewesten landt richter oder vberreiter zalle sein letztes quartall lauth quitung 6 g.r. 15 kr.

Dem neu gewesten Virg(il) Schwann aber zalle von 8 monathen lauth quitung 16 g.r.

Dem thor bärzl bey den burgg thor Carl Kürier zalle sein besoldung sambt der wochentlichen besserung der 9 kr. lauth quitung 39 g.r.

(Pag. 16) Den thor bärzl bey den Traa thor Jörg Perschann zalle seine besoldung sambt der wochentlichen besserung der 6 kr. lauth quitung 31 g.r. 12 kr.

Den thörbartl bey den Kärner thor Georg Peraith zalle sein besoldung lauth quitung 26 g.r.

Denen 2 thorstehern an der Traapruggen zalle ihr besoldungen lauth quitung 52 g.r.

Denen 4 feyerrieffern zalle ihr besoldung lauth quitung 52 g.r.

Den lenndt hicter zalle sein besoldung lauth quitung 13 g.r.

(Pag. 17) Den statt zümermaister Martin Adam zalle desen vorsoldt lauth quitung 5 g.r.

Den tottengraber zalle seine besoldung lauth quitung 2 g.r.

Dem gerichts dienner Adam Dibalt zalle sein besoldung lauth
quitung 52 g.r.

Summa 929 g.r. 37 kr.

(Pag. 18) Ausgaben auff bezalte ratsrecompensen

Erstlichen mache ich zalhafft meiner rath recompenss 18 g.r.

Herrn Hansen Dräschitsch zalle lauth quitung 18 g.r.

Herrn Christopen Wässl zalle lauth quitung 18 g.r.

H(errn) Martin Lämpl zalle lauth quitung 18 g.r.

H(errn) Hansen Schlossgo zalle laut quitung 18 g.r.

H(errn) Leopoldt Schweykhoffer zalle lauth quitung 18 g.r.

H(errn) Franz Georg Haistl zalle lauth quitung 18 g.r.

(Pag. 19) H(errn) Michael Ernest Stainberger zalle lauth
quitung 18 g.r.

H(errn) Mathias Tschernaloger zalle lauth quitung 18 g.r.

H(errn) Franz Dürnberger zalle lauth quitung 18 g.r.

H(errn) Andree Menter zalle lauth quitung 18 g.r.

Summa 198 g.r.

(Pag. 20) Ausgaben auff bestallungen vnd canzley tax

Den herrn dr. Völkher zalle sein bestallung lauth quitung mit
20 g.r.

Den h(errn) dr. von Frihenstain zall sein bestallung von
ersten aprill 1695 bis ersten aprill 1696, lauth quitung 12
g.r.

Wegen geraichter getrukhten zeitung mahe mich zallhafft 10
g.r.

Summa 42 g.r.

(Pag. 21)

Ausgaben auff canzley notturfften

Den buchbündter zalle sein aus zügl per gebene callender vnd papier für 1695 18 g.r. 30 kr.

Item kauffe 40 loth spanisches wax per 2 g.r.

Den 3. Xber kauffe von ainen Karner 12 riss papier per 2 g.r. 30 kr. 30 g.r.

Absonderlich darbey 12 buech 1 g.r. 30 kr.

H(errn) stattschreiber zalle sein aus zigl per 6 g.r. 39 kr.

Summa 58 g.r. 39 kr.

(Pag. 22) Ausgaben auff schulden vnd interesse

Den...dises 1695 jahr erstatte vndt bezalle dem alhiesigen burger spitall (wie solches dem Sürggischen mayrhoff erkhaufft) dasjenige geldt, so anno 1691 zu ab zallung der Kislichen schuldt gebraucht worden, wider zurukh vellig mit 1408 g.r.

Denen h(errn) patribus münoriten alda zalle von 150 g.r. capitall das interesse von disen jahr lauth quitung 9 g.r.

Summa 1417 g.r.

(Pag. 23) Ausgaben auff das pau ambt

Dem herrn paumaister Andree Joseph Miller zalle sein raitrest von 1694. lauth quitung 296 g.r. 8 kr. 3 pf.

Auff 1695 gibe ich h(errn) paumaister lauth erster quitung 100 g.r.

Mer lauth quitung geben 100 g.r.

Mer gebe lauth quitung 100 g.r.

Mer lauth quitung geben 100 g.r.

Summa 696 g.r. 8 kr. 3 pf.

(Pag. 24) Ausgaben auff bezalte landschafft (steüern, zünsg(ulden) vnd landts viztomb(ische) reminenzgeldt

Lauth lan(dschaaffts) quitung dat(um) 13 juny 1695 zalle 1/4 anticipat(ischen) zünsg(ulden) de anno 1694 mit 78 g.r. 1 sch., die contrib(ution) 1694 mit 411 g.r. 6 sch., zusamen 489 g.r. 52 kr. 2 pf.

Mit disen ist die lób(liche) landtschafft bis ende 1694 aller steüern vnd anlagen halber vellig bezalt. Gott gedanckht.

Auff 1695 zalle lauth landtsch(affts) quitung dat(um) 7. may 1695 ersten 3/4 züns g(ulden) 234 g.r. 22 kr. 2 pf.

Mer zalle lauth landtschaffts quitung dat(um) 16. juny 1695 anderten 3/4 zünsgulden 234 g.r. 22 kr. 2 pf.

(Pag. 25) Lauth lan(dschaaffts) quitung dat(um) 12. 7ber 1695 zalle den dritten ganzen züns g(ulden) mit 312 g.r. 30 kr.

Lauth landtsch(affts) quittung dat(um) 22. 9ber 1695 zalle den vierten ganzen züns g(ulden) mit 312 g.r. 30 kr.

Lauth lan(dschaaffts) quittung dat(um) 16. aug(usti) 1695 zalle die erste contribution oder leybsteuer mit 411 g.r. 45 kr.

Laut lan(dschaaffts) quitung dat(um) 15 7ber 1695 zalle die anderte contrib(ution) mit 411 g.r. 45 kr.

Lauth lan(dschaaffts) quitung dat(um) 13. juny 1695 zalle an steuer anschlag 1695 in abschlag 200 g.r.

(Pag. 26) Lauth lan(dschaaffts) quitung dat(um) 15 7ber 1695 zalle abermallen an steyer anschlag in abschlag 629 g.r. 17 kr. 2 pf.

Lauth lan(dschaaffts) quitung dat(um) 20 Xber 1695 zalle an der dritten contrib(ution) 1695 in abschlag 50 g.r.

Lauth landts vitz(ombischer) ambts quitung dat(um) 16 9ber 1695 zalle das gewenliche reminenz gelt von disen jahr 200 g.r.

Lauth lan(dschaaffts) schuldtbrieff dat(um) 21 9ber 1695 zalle den publicierten anticipations zünsg(ulden) mit 312 g.r. 30 kr.

Lauth lan(dschaaffts) quit(ung) dat(um) 23 9ber 1695 zalle an den dritten contr(ibution) anschlag 10 g.r. 7 sch. 2 pf.; dan lauth anderer quitung dat(um) 7 jener 1696 206 g.r. 6 sch. 17 pf.: macht zusamen 217 g.r. 42 kr. 1 pf.

Summa 4016 g.r. 37 kr. 1 pf.

(Pag. 27) Ausgaben auff allerhand mäg(istrats) anschaffungen vnd geschankhnussen

Auff mag(istrats) anschaffung vberschikhe dem herrn Antonio Weincherl, caplan zu Räst, auff sein einladung zu seiner ersten h(eiligen) mess ein opfer mit 2 specie taller 4 g.r.

Den 2 jenner zalle dem Schachmayer, pekhen, wegen denen patribus capuciner gebenen brott 3 g.r.

Dem h(errn) cormaister verehre wegen des rauhens am rathhaus 1 g.r. 30 kr.

Dem messner vnd sein knecht 30 kr.

Lauth mag(istrats) anschaffung vnd quitung zalle den Joseph Christ(oph) Wagner, canzleyschreyber neues jahr 6 g.r.

(Pag. 28) Dem herrn reittmaister Stöchl ist ain startin wein aus den rathhaus keller praes(tiert) worden, das fuhrlohn zalle mit 4 g.r. 9 kr.

Den 6 febr(uari) verehre dem im quartier ligenden corporallen, so das commando gehabt, ain viertl kalbfleisch mit 16 phund sambt dem ingreisch 51 kr.

Item ainen weisen läbprod़t 18 kr.

Den 6 marti dem corporallen wider verehrt ain viertl kelbfleisch mit 13 phund sambt den reisl, ain läbprod़t per 18 kr.

Den 13. vnd 15 marty bey ankhunfft vnd durch march der 600 heydukhen (pag. 29) oder hussarn zalle bey dem Kreizberger die zörung von h(errn) haubtman mit 3 g.r.

Für die h(errn) commissari, officiere vnd trompeter, welche sich bey mier auff gehalten, rehne nur für wein, brodt, hey vnd habern 3 g.r.

Zum osstern verehre dem carprollen ain viertl fleisch mit 10 phund sambt den reisl 36 kr.

Ain lab prod़t per 18 g.r.

Ain geselhte schultern per 36 kr.

Den 1. aprill verehre deme carprallen abermallen 1 viertl kelbfleisch mit 12 phund sambt prischl 39 kr.

Item ain läb prodt per 18 kr.

(Pag. 30) Dito bey der abraitung mit den h(errn) rittmaister verehre demselben zum mitagmall 8 1/2 phund höhten per 15 kr. 2 g.r. 7 kr. 2 pf.

Den 20 aprill bey vorgehabten abmarch der saldaten verehre dem corporallen als com(pagnie) officier wegen guet gehaltenen commando auff mag(istrats) bewilligung 6 g.r.

Weillen aber deren march contramandiert vnd selbe bis ende aprill verblichen vnd die maypämb gesetzt, verehre ihnen 3 g.r.

Ihro gnaden herrn regiments rath Haller gibe die gewenlichen weingarth stekhen, nemlich 10.000 im pandt. 1 per 1 g.r. 30 kr. vnd 2000 hernach 1 per 1 g.r. 15 kr: 17 g.r. 30 kr.

(Pag. 31) Lauth mag(istrats) anschaffung vnd quitung gibe den stattwacht maister die recompens von 1695 9 g.r.

Auff mag(istrats) anschaffung gibe den Joseph Sengg bey seiner abrais ain zörung mit lauth protocoll 2 g.r.

Lauth mag(istrats) anschaffung vnd quitung gibe dem Märtl, des gerichts dieners sohn, recompens 4 g.r.

Den 16 Xber ist der herr haubtman mit seinen 25 man in die wündter qaurtier anhero komben, deme khauffe von der ankhonfft ain fueder heu per 2 g.r. 30.

Mer gibe deme in h(eyligen) weinaht feyertagen heu per 48 kr. (pag. 32) vndt vor der gewenlichen einrihtung dessen quartiers gibe körzen per 20 kr.

9 schäb per 18 kr.

Zum weyhnaht feyertagen verehre dem selben 2 jänsche hennen, so ich khaufft, per 1 g.r. 6 kr.

Ain weissen läb prodt per 30 kr.

Herrn einnember ambts verwalthern verehre zum weyhnaht feyertagen ain kuhl regali, so nus tragen sambt potekhen 2 g.r. 15. kr.

Den 31. Xber sein von Gondolischen regiment 3 1/2 campognie tragoner an komben, der h(err) wachtmaister ist lauth

specification vmb haltung guetes commando regaliert worden,
so nus tragt: 5 g.r. 43 kr.

Summa 86 g.r. 55 kr. 2 pf.

(Pag. 33) Ausgaben auf raiss vncosten vnd potten lohn

Den 13 febr(uari) schikhe dem Spaninger mit saldaten ordre
nah Zellniz, wegen grossen schnee vnd nachtlicher weill habe
deme zallen miessen 18 kr.

Dito bey ankhonfft der 300 heyduggen ersten march gibe auff
potten lohn aus per vorspan 45 kr.

Mer ainen poten nach Zellniz 12 kr.

Den 15. dito bey den andern march gibe abermallen per vorspan
5 poten, darunter thaills gar am Plätsch gangen 1 g.r. 15 kr.

Den 16 dito gibe 2 poten nah Zellniz, denen zalt 18 kr.

Den 17 dito schikhe ainen poten mit saldaten ordre per
Ernhaussen bey der naht, deme zalt 24 kr.

(Pag. 34) Den 24 dito hiesigen ritmaister ain potten naher
Pettau geben vnd zalt 18 kr.

Item ainen nah St. Leonhardt 18 kr.

Den 28 dito wider ain potten mit saldaten ordre naher
Feistriz geschikht, deme zalt 24 kr.

Den 3. febr(uari) ist der Lederer mit ainen schreiben an
h(errn) graffen von Kreinbrug naher Radkherspurg abgefertigt
worden, mit bitte, wo möglich den march von der statt
abzuwenden, potten lohn vndt wahrtgelt zalle wegen grausamen
vblen weeg 1 g.r. 12 kr.

Den 4 marti schikhe 2 potten aus mit saldaten ordre per
vorspan, denen zalt 27 kr.

(Pag. 35) Den 19. dito schikhe abermallen ain potten vmb
vorspan in die Pihl, deme zalt 15 kr.

Den 1. aprill den Spaninger vmb vorspan in die Pihl
geschikht, deme zalt 21 kr.

Dito schikhe ainen poten per Pettau 18 kr.

Den 8 dito wider 2 potten mit commissordre in die Pihl geschikht, denen zalt 36 kr.

Den 9 dito wider 2 dergleichen potten geschikht vnd zalt 36 kr.

Den 10 dito ainen officier ain potten zum wegweisern nah Feistriz geben zalt 18 kr.

Den 14 dito aber mallen einen potten nah St. Leonhardt geschikht, den march der aus Karndten kombenden saldaten betr(effendt), zalt 18 kr.

(Pag. 36) Den 19 dito ainen potten naher St. Jacob geschikht, zalt 18 kr.

Den dito schikhe ainen potten mit mag(istrats) schreiben naher Pettau an die herrn commiss(arien) den Puecher betr(effendt), 21 kr.

Den 29 dito schikhe ainen potten per vorspan in die Pihl vnd ainen mit saldaten ordre per Pettau, beeden zalt 33 kr.

Den 30 dito ainen potten nach Zellniz geschikht, deme zalt 8 kr.

Den 1 may habe wider mit saldaten ordre einen potten nah Feistriz vnd ainen nah Petau geben, beden zalle 36 kr.

Den 2 dito bey ankhonfft der 2 compag(nie) zu pferdt aus Kärndten schikhe etlihe potten den weg in die derffer zu weisen, denen zalt 39 kr.

(Pag. 37) Den dito schikhe 2 potten mit saldaten assignationen naher St. Leonhardt vnd andern orther, denen zalt 38 kr.

Einen andern potten schikhe per vorspan in die Pichl, deme zalt 15 kr.

Bey disen durchmarch zalle bey den Teitscher, fleischhakher, für die saldaten, so di paggaschin auf der lendt verwachtet, das essen abents vnd morgens mit 1 g.r. 30 kr.

Bey dem durch vnd abmarch schikhe dem Spaninger den weeg zu weisen nah St. Leonhardt, deme zalt 18 kr.

Den 15 may schikhe einen geschwoenen potten mit mag(istrats) schreiben naher Schmiernberg landtgrichts sachen betr(effendt), zalt 24 kr.

Den 16 dito in derglei(chen) sachen einen potten naher der Fahl geschikht, zalt 14 kr.

(Pag. 38) In may vndt juny schikhe den Michl, potten, 2 mall mit steuer gelt naher Grätz, deme zalt 2 g.r.

Den 13 7ber schikhe den Michl, potten, wider naher Grätz mit geldt zur lan(dschaffts) zallung, deme geben sambt wartgelt 1 g.r. 15 kr.

Den 10 october schikhe einen geschwornen potten mit mag(istrats) schreiben an h(errn) p(ater) anwalth nah der herrschafft Fahl, deme zalt 15 kr.

Den 19 9ber habe den Michl, potten, mit lauther 18nen naher Grätz zur lan(dtschaffts) zallung geschikht, deme zalt 1 g.r.

Den 15 Xber schikhe einen potten mit commiss(ions) schreiben nah Pettau, dem zalt 18 kr.

(Pag. 39) Den 17 dito gibe den Spaninger für das wegweisen an vndterschidliche orth in die Pühl 23 kr.

Ainen andern wegweiser auch zalt 14 kr.

Den 19 Xber schenkhe einen potten, so von h(errn) marschallen ain brieff gebracht, 7 kr.

Zu 17 mallen gibe denen lan(dschaffts) vnd camer potten, so mit patenten herumb gangen, 1 g.r. 42 kr.

Den 28 Xber schikhe den Michl, potten, mit denen noh gehabten 7 schillingern naher Grätz, deme zalt 1 g.r.

Den 29 Xber vor ankhonfft der Gondolischen 3 1/2 compag(nie) tragoner schikhe mit commiss(ions) ordre den Michl Potgorschnikh naher Zellniz, deme zalle 8 kr.

Dem 30. dito schikhe ainen stattpotten mit mag(istrats) schreiben den h(errn) commiss(arien) gegen Radkherspurg entgegen, deme zallt 24 kr.

(Pag. 40) Den 31 dito schikhe 2 potten in die Pihl vmb vorspan, denen zalt 36 kr.

Den ersten jenner schikhe einen tag... weg nah Zallniz zu weisen, zalt 7 kr.

Anno 1694. vnd 1695 ist der herr stattschreiber in mag(istrats) vndt der statt angelegenheiten mit mier nah Gräz geraist, hat sich auch in solhen geschäfften beede mall in die 3 tag lenger auff gehalten, daher bey diser theuern zeit ein beyhilff einseze mit 6 g.r.

Summa 29 g.r. 56 kr.

(Pag. 41) Ausgaben auff weingarth arbeith

Haidriarcher weingarth arbeith mahe mich zallhafft lauth quitung 66 g.r. 26 kr.

Wienner weingarth arbeith zalle h(errn) Waissen lauth quitung 86 g.r. 4 kr. 2 pf.

Sulzer weingarth arbeith zalle h(errn) Müml lauth quitung 43 g.r. 5 kr. 2 pf.

Schlaipffen weingarth herrn Seyerer zalt lauth raitung 151 g.r. 30 kr. 2 pf.

Käschakher weingarth arbeith h(errn) Miller zalt 103 g.r. 48 kr. 2 pf.

Teicht weingarth arbeith h(errn) Schachermayr zalt 103 g.r. 17 kr. 2 pf.

(Pag. 42) Mellinger weingarthen h(errn) Schachermayr zalt 116 g.r. 11 kr. 2 pf.

Sellestrin vnd Malletschnig weing(arthen) herrn Andree Schlosgo zalt 84 g.r. 18 kr.

Potschgau weingarthen dem Temerl zalt 90 g.r. 43 kr.

Summa 845 g.r. 35 kr.

(Pag. 43) Ausgaben auff allerhand ord(enliches) vnd extra Neb Denen höbern zalle lauth mag(istrats) anschaffung vnd quitung 15 g.r.

Mer dem zalt lauth anschaffung vnd quitung 6 g.r.

Den 13 febr(uari) bey den ersten durch march der 300 heyduggen kauffe in des h(errn) haubtmans quartier vndt in die mauth für die waht 2 phund körzen per 16 kr.

Den 15. dito bey den andern durch march der 300 heyduggen trage bey zu vndterhaltung der gefangenen, so in saldaten haus gelegen, für fleisch vnd brodt, so h(err) Ruepreht abents empfangen 54 kr.

Mer in der frue per brodt 8 kr.

Ain phund kerzen kaufft per 8 kr.

In die mauth gibe der waht für beede nächt brodt per 14 kr.

(Pag. 44) Der auffgezogenen burgerlichen wacht kauffe für beede näht ain wündtlicht per 48 kr.

Bey gehaltener rainbeschau in Weisenweg vnd Wiener ist denen herrn ain mitagmall geben worden, welhe dem h(errn) Senggl zalt mit 5 g.r. 45 kr. 2 pf.

Dem glokhen giesser zu Grätz zalle vmb ein modell einer feytersprizen 3 g.r.

Den Lucas, potten, welher seines vblen verhalten halber der schildt genomben worden, erlege was er seinen forfahren dar für geben, 30 kr.

Den 26 febr(uari) kauffe vor den cantor zu einen parr leylah 10 elen lainbath per 2 g.r.

Zum osstern gibe den Tschernaloger, thorsteher, wegen ansagung der steuer zu ainen paar schuh 1 g.r. 30 kr.

Zum fest Corp(oris) Christi kauffe 7 claffter lundten per 10 kr. 2 pf.

(Pag. 45) Den Länzl, pekhen, zalle von der fuhr bey der gmain visitation in Wiener 36 kr.

Dem kneht drinkhgelt 9 pf.

Bey der kürhfahrt zu Vnser lieben frau en in die Wiesten zalle den h(errn) Bartlmee die zöhrung lauth aus zügl mit 17 g.r. 41 kr.

Drünkh gelt geben 18 kr.

Für die musicanten die fuhr zalt 1 g.r. 7 kr.

Wegen der 17 letaneyen bey Vnser lieben frauen statua am plac
zalle lauth quitung 17 g.r.

Item wegen des gehaltenen jahrtag nah h(errn) Mimioll
see(ligen) zalle lauth quitung 10 g.r.

H(errn) spitlmaister zalle den dienst von Floriani stüfft
akhern von 1695 13 kr.

Item den h(errn) kürhen brobsten von capp(uciener) garten 21
kr.

(Pag. 46) Den 19 augusti dis 1695 ist den... an den ihme
aberkhaufften grundt vnweith St. Petter in abschlag erlegt
worden 20 g.r.

Bey eingenommenen augenschein dises erkhaufften grundt, so in
2 khleinen weingarten vndt äkhern bestehet wie alles ain
ordentlihe beschreibung zaigt, gibt h(err) Senggl ain
fruestukh, solhe bezalle mit 2 g.r. 25 kr.

Für die h(errn) patres capuciener zalle das gewenlihe
fleischgelt lauth quitung 20 g.r.

Lauth specification ist dis jahr kaufft worden pulffer per 83
g.r. 36 kr.

Lauth specification ist von mir der burgerschafft für die 14
saldaten, so den 23. Xber 1694 anhero ins quartier khomben
vnd bis lezten aprill 1695 alda geblichen, die verpflegung
vermög ordentlicher verraitung zalt worden mit 144 g.r.

(Pag. 47) Lauth specification ist habern kaufft worden 171
görz, so austragt 113 g.r. 15 kr.

Lauth specification ist heu erkhaufft worden 54 g.r.

Lauth specification vnd inligenden freymans aus zügl habe
wegen verdiulgung aines ver zweiffelt vnd sich selbst
erhenkten petlers ausgeben 45 g.r. 23 kr.

Lauth specif(ication) ist für die lezt durh marchierte
Gondollische tragoner auff mag(istrats) ver willigung heu vnd
haber geben worden vmb 11 g.r. 46 kr.

Bey auff ziechung der burg(erlichen) wacht kauffe ain
wündlicht per 51 kr.

Summa 579 g.r. 6 kr.

(Pag. 48) Ausgaben auff übergebunde schuldt oblig(ation) ausstandt vnd mein besoldung

Erstlich über gübe den lan(dschaffts) schuldtbrief dat(um) 20 aug(usti) 1691, an welhen vber gelaiste zallung der 4 fristen noh in capitall verbleibt, 195 g.r. 19 kr. 1 pf.

Den alten vneinbringlichen landtgerichts haber ausstandt seze hie her per ausgab mit 26 g.r. 20 kr. 1 pf.

Dan des Fleri gwerbstuer ausstandt 4 g.r. 30 kr.

Bey den durch h(errn) kellermaister den 17 9ber mier erlegten 463 g.r. 45 kr. in 18nern ist der 18te kr. in verlust gangen, so ich per ausgab seze mit 25 g.r. 45 kr.

Ingleichen bey den den 18 9ber von h(errn) zieglermaister erlegten 100 g.r. verlust 5 g.r. 33 kr. 1 pf.

(Pag. 49) In den steuer ausstandt extract per 2264 g.r. 23 kr. 1/2 pf., welhen ich in meiner fertigen raitung vbergeben, ist in laterirn ein error vmb 100 g.r. beschehen, vndt vmb souill zu wenig per aus gab gebraht worden, wie in demselben clar zu sehen ist, dahero solhen heuer per ausgab bringe mit 100 g.r.

Lauth protocoll sein die aldaigen fleyschhakher maister ieder insonderheit in 6 taller in die straff erkhardt, welche aber auff ihr lament bitten den 29 Xber auff drey, entlich auff der patrum cap(ucinorum) intercession auff 2 taller limitirt worden, welche sein aber gleich wollen noh nit erlegt, dahero sowoll die mag(istrats) als mein gebührende helffte per ausgab seze, id est von 8 maistern mit 24 g.r.

Mein camer ambts besoldung seze anhero mit 40 g.r.

Für schreibung diser raitung woll verdientermassen 3 g.r.

Summa 424 g.r. 27 kr. 3 pf.

(Pag. 50) Summarum der völliger ausgaben 9324 g.r. 2 kr. 1 pf.

Wan nun dise ausgaben gegen dem empfang gesezt vnd darvon defalciert werden, so erscheindt, das der empfang die ausgaben vbertrifft mit 1844 g.r. 26 kr. 2 1/2 pf.

Welche summa ich auch also balten nah vbersehener raitung (darumben gehor(samblich) bite) vberhendigen will.

Marburg den lezten december 1695.

Mit gewenlichen vorbehaldt.

Ferdinandt Hizlberger m(anu) p(ropria)

derzeit statt richter vnd camerer.

(Pag. 51) Diese gegenwertige rihter vnd cammerambts raittung ist in gesambten rath in ordine solito an vnd aufgenommen, durch die deputirte herrn raitt commissarien vnd der von sechs vbersehen vnd zwar etlihe mengl oder erleiterungs posten gestelt worden, welhe alle aber hernah zu gnigen abgethan, vnd weillen der herr raittgeber sein völligen raittrest rihtig vnd zu handten des neuen erwöltten herrn statt cammerers Johann Melhior Renkhl handten in die gemaine cassa völlig guetgemaht hat vnd hieriber vmb die justification sowoll als auch vmb gewöhntlichen raittschein gebetten, als ist in sein herrn billihs begehrn condescendirt vnd mir von einen löb(lichen) mag(istrat) vnder heutigen dato die justification aufgetragen worden, so ich mithin vnder meiner gewöhntlichen aignen handtschrifft gehor(samblich) vollzogen habe.

So beschehen den 10 febr(uari) 1696.

Michl Ernst Steinberger m(anu) p(ropria)

Stattschr(eiber).

Obračun mestnega blagajnika Franca Türnbergerja za leto 1709

Rokopis olim 2766 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/47, Štajerski deželni arhiv Gradec

Cammer ambtts raittung von anno 1709

(Pag. 1) Erstlichen vollgt der empfang in paarn geldt

Vnd nimbe ich anfangst in empfang vermic des herrn Ferdinandt Hilzelbergers seiner fertig gelegten raidtung, als gewesten camerern, seinen schuldig gewesten raith rest, nemblich züns betr(effend) midt sambt des herrn Renkhls depositierten raith rest 2453 g.r. 45 kr.

Dan hab ich von herrn Johän Mihael Neumayr, khlein vrmaher alhier, dem von h(errn) Ruepen see(ligen) schuldig gewessten khellermaisterischen raith rest zu meiner handen empfangen midt 150 g.r.

Den 20 Xbris 1709. empfieng ich von herrn Frantz Stampfer, verwaldtern der herrschafft Ober Pulsgau, wegen der Scheiherischen enseidten der Trag an röhn gelegenen taffern vnd darzue geherigen ökhern midt bewilligung einer löb(lichen) mag(istrat) alhier, ohne khinfftiger consequenz den 10 pf. verglichner massen parr midt 50 g.r.

Summä 2653 g.r. 45 kr.

(Pag. 2) Empfang der mauth vnd prugg trühl

Summä 2767 g.r. 52 kr. 2 pf.

(Pag. 3) Empfang der geberb steuer

Summä 696 g.r. 51 kr. 2 pf.

(Pag.4) Empfang von herrn birg(er) maister

Ist miehr von dissen jahr nichts ein gangen.

(Pag. 5) Empfang von bürger recht
 Herr Paull Nidermayr, lederer maister zalt 5 g.r.
 Herr Mathias Schallaman, pekhen maister 5 g.r.
 Herr Ferdinandt Heuer, khämplmacher 5 g.r.
 Herr Johänn Frantz Hörz 5 g.r.
 Summä 20 g.r.

(Pag. 6) Empfang dess fleischauffschlag
 Dem 7 juny 1709 empfieng ich von herrn Johanes Pfillipitsch
 als der zeit comessarius wegen des alhier eingenommenen
 fleisch khreizer indterime in abschlag parr 264 g.r. 44 kr.
 Den lezten Xber empfieng ich widerumben von herrn
 Pfillipitsch midt quittungen vnd eines thails paaren geldt
 zusammen ir abschlag 744 g.r. 31 kr. 2 pf.

Lattus 1009 g.r. 15 kr. 2 pf.
 Summä 1009 g.r. 15 kr. 2 pf.

(Pag. 7) Empfang von herrn steuer einember
 Ist miehr für disses jahr auch nihts eingangen.

(Pag. 8) Empfang der straffen vnd controwänt
 Ingleichen in deme nichts eingangen.

Empfang von herrn Andreass Schlosgo als der zeith kheller
 maister alhier.
 Den lezten decembris empfieng ich midt quittungen vnd parrn
 gelt 200 g.r.

Summä 200 g.r.
 95 g.r. 55 kr. 3 pf.

(Pag. 9) Empfang des opfer vnd rats aus dem samblen trüchl bey Vnnser lieben frauen statuen auff dem plac alhier eingangen.

Den 9 juny, wie man auff dem plac dem godts dienst gehalten, ist opfer gelt ein gangen parr 1 g.r. 25 kr.

Aus den sambl trühl aber ist eingangen 1 g.r. 18 kr.

Lattus 2 g.r. 43 kr.

Empfang der mauth, so man zu Radwein disses jahr eingenommen

Vnd ist zum Räster khirhtag miehr sollches mauth geldt durch herrn statt richter alhier zu handen gegeben worden midt 2 g.r. 19 kr. 1 pf.

Summä mit den obrigen 2 g.r. 43 kr.; 5 g.r. 2 kr. 1 pf.

(Pag. 10) Summä summärum meines velligen empfang

Summä 7352 g.r. 46 kr. 3 pf.

(Pag. 11) Darauff vollgen die aus gaben

Vnd erstlichen was wegen vnsers jährlichen contingent in die landtschafft endtricht worden ist.

Von anno 1707ten jahr das vellige contigendt nach laudth der quittung anbey midt N° A. nemlich midt soldaten quidtungen vellig verraith vnd bezalt worden, derowegen dan ich nichts per aus gab zu pringen habe, sondern nur gleich souill zur nach richt melden.

Mehr ist von anno 1708ten jahr nach laudt dreyer landtschafft quittungen anbey widerumben vnsrer velliges contigendt endtricht worden vnd ist die quittung midt N° B. midt laudter soldaten quittungen verraith vnd bezalt worden, nemlich 1614 g.r. 1 sch. 12 pf., so ich auch nichts per aus gab zu pringen habe.

Die andere quittung aber midt N° C hab ich aus der gemeinen statt cässä parr dargeben, nemlich 254 g.r.

Item in gleichen die drite quittung midt N° D auch aus der gemeinen statt cässä paar zu velliger bezallung der 1915 g.r. vnssers contingendt endriht midt 46 g.r. 49 kr. 2 pf.

Lattus 300 g.r. 49 kr. 2 pf.

Summä disser zallung in paaren geldt 300 g.r. 49 kr. 2 pf.

Vmb disse bezallung weiss herr Frantz Andre Schallner als der zeith ord(inari) statt richter, in gleichen herr Pillgramb.

(Pag. 12) Nun vollgt die bezallung in die hoch löb(liche) landtschafft fuer das anno 1709te jahr.

Vermig der quittung midt N° 6. zalt ich a conto auff disses jahr auff vnsser contingendt paar 451 g.r. 10 kr. 2 pf.

Was aber in saldaten quittungen noch zuuerrechnen, welches sich iher ein taussendt gulden von verwichenen 1709ten jahr belauffen wierth, seindt die quittungen der zeith in des herrn statt richters h(errn) Andre Frantz Schallers handen.

Summä 451 g.r. 10 kr. 2 pf.

(Pag. 13) Ausgab wegen vnnserer zwey vndterthanen in den Windischen Pichlen, so das stiftt Vnser lieben frauen caplaney genandt wierth.

Vnnd bezalte ich nach lauth der quittung anbey midt N° F in das generäll einnember ambt von anno 1707ten 5 1/4 zins gulden denen graniz soldaten, so alhier midt disser quittung angebissen worden, sambt den anerwaxnen interesse zu samben richtig 11 g.r. 57 kr. 3 pf.

Den 13 7ber disses lauffendten jahrs bezalle ich widerumben in das generäll einnember ambdth selbsten in Grätz nach laudt der quittung anbey midt N° G den vellig anerwaxnen aus standt von anno 1700 bis ende 1708 midt 73 g.r. 46 kr.

Den 11 8ber zalt ich auch nach laudt der quittung midt N° H. in das zins gulden ambth in Grätz von anno 1708 den rest gewesten zins gulden vnd gwerb geldt zusamen midt 10 g.r. 12 kr.

Summä 95 g.r. 55 kr. 3 pf.

(Pag. 14) Aussgaben wegen des fleisch khreizer auffschlag

Den 15 jenner 1709 zalt ich nach laudt der quittung mit № 1 vnssern bestandt verglichner massen die helffte andizipando voran midt 663 g.r.

Den 4 jully widerumben nach laudt der quittung midt № 2 die andere helffte zu felliger bezallung dargeben 650 g.r.

Summä 1313 g.r.

(Pag. 15) Zins gaben auff die pesoldungen, wie volgt

Erstlichen zalle ich ihro ehrw(ierdigen) herrn Franciscus Xauerius Renkhl als cormaister alhier 100 g.r.

Ihro ehrw(irdigen) herrn windischen caplan 60 g.r.

Ihro ehrw(irdigen) herrn friemesser 60 g.r.

Item wegen lessung der h(eiligen) messen bey st. Floriany aldtar 15 g.r.

Von dem h(errn) statt schreüber Frantz Leopoldt Schweikhoffer midt verpesserung zusamen nach lauth 4 quittungen 168 g.r.

Auch nach lauth der quittung von anno 1708ten jahr die zue pessierung endtricht midt 18 g.r.

Den herrn mauthner Erasumb Fridrich Haller sein besoldung zalt 60 g.r.

Mehr als geberb steuer einember 21 g.r.

Dan dem zimer bestandt 5 g.r. 10 kr.

Item sein recompens 15 g.r.

Dem herrn schuellmaister Jacoben Prunhueber bezalt sein besoldung midt 69 g.r.

(Pag. 16) Den h(errn) organisten Josepf Georg Ruess sein besoldung sambt dem zimer bestandt zusamen endtricht 66 g.r.

Dem statt wahtmaister Riharth Pereith zalle sein besoldung midt 24 g.r. Item sein recompens von anno 1708 bezalt midt 9 g.r.

In gleichen von dissen anno 1709ten jahr 9 g.r.

Dem thorwärtl bey dem burgg thor zalle sein besoldung midt 39 g.r.

Dem thorwärtl bey dem Khörner thor 26 g.r.

Dem thorwärtl bey dem Trag thor in gleichen 26 g.r.

Denen zwey stehern an der Trag prukhen zusamen ihren lohn geben 52 g.r.

Denen 4 feuer rieffern zusamen ihren lohn geben 52 g.r.

Auch dem lendthiedter sein gebiehr endtricht midt 13 g.r.

Dem thathen grober bey St. Vlrich sein gebiehr geben 2 g.r.

Zalle dem gerichts diener Adam Tipoldt sein besoldung 52 g.r.

Summä 61 g.r. 10 kr.

(Pag. 17) Ausgaben auff rath recompenssen

Bezalle ich dem herrn statt richter sein rath recompenss midt 18 g.r.

Idem herrn Hanssen Dröschitsch 18 g.r.

Idem herrn Ferdinandth Hizlberger 18 g.r.

Idem herrn Leopolt Schweykhoffer 18 g.r.

Idem herrn Frantz Tüernberger 18 g.r.

Idem herrn Andreas Mendtner 18 g.r.

Item herrn Mathias Mimbl 18 g.r.

Idem herrn Johänn Melhior Renkhl 18 g.r.

Idem herrn Johänn Mihael Herzer 18 g.r.

Idem herrn Andreas Schlosgo 18 g.r.

Idem herrn Johan Georg Pillgramb 18 g.r.

Idem herrn Christoph Guedtsoldt 18 g.r.

Summä 216 g.r.

(Pag. 18) Aus gaben auff das pau ambt
Vermig 13 quittungen von herrn Andreas Mendtner, welihe anbey
alle mit № 38 gezaichnet, deme als gewsten paumaister zum
pauambt aus vollgen lassen parr zu samben 388 g.r.

Item herrn Christoph Guedtsoldth als jeziger paumaister nach
lauth zehen quittungen, so alle midt № 39 gezeichnedt,
disses anno 1709ten jahr zum pau ambth aus vollgen lassen
parr 530 g.r.

Zalle ich nach laudt mag(istrats) anschaffung vnnd des Jacob
Meyn, rauchfang khierers quittung darbey sein verdienten
lohn, wie zu sehen midt 8 g.r. 18 kr.

Nach laudt des h(errn) Mathias Mimbl, mahler alhier, seines
extracth vnd mag(istrats) anschaffung midt № 41 zalle ich
deme wegen der zwey pildnussen iho jezigen ro(mischen)
kay(serlichen) may(estät) vnd des khonig Carll in Späniens, so
in der alhiegen raths stuben verhanden, sein mallerey arbeith
zusamen sambth denen verguldten ramben 28 g.r.

Vermig der quittung zalle ich dem haffner maister Paull Gepp
von Wildan wegen der zwey in den rathaus stüben neu auff
gesetzten öffnen sambt den fuehrlohn alhero vber die schon
vorhin von herrn Hizelberger als cammerer erlegten 16 g.r.
annoch dem vber rest verglichner massen 51 g.r.

Nach lauth der quittung midt № 43 zalle dem herrn
Tschiderer, goldtschmidt alhier, wegen verguldung des schildt
an gemeiner statt fahn verglihner massen sein arbeith lohn
midt 2 g.r.

Vermig zedl zalle ich dem herrn Joch(ann) Seperger, maller
alhier, wegen anstreichung des mauth creiz naher Radwein
seinen lohn midt 1 g.r. 45 kr.

Dan zalle dem Georg Perraith nach laudt des zedl anbey midt
№ 45 wegen das er auff dem rathaus in der bürger stuben dem
poden vbersche vnd auch andere sachen mehr gelb angestrihen,
zu samben 3 g.r.

Mehr nach laudt des zedl anbey midt № 46 dissen obemelten
Perreith widerumben geben 24 kr.

Summä disse auss gaben 1012 g.r. 27 kr.

(Pag. 20) Aus gaben auff die wein garth arbeith

Vermig der raidtung midt № 47 herrn Hizelberger sein auslagen von Haderiärcher wein gardten gueth gemacht 47 g.r. 59 kr.

Von Wiener weingarten mahe ich mich selbtsen nach lauth der raittung anbey zallhafft midt 90 g.r. 34 kr. 2 pf.

Inhaldt der raidtung von h(errn) Mendtner zalle ich deme von Khoschäkher weingarten 53 g.r. 51 kr. 2 pf.

Herrn Mimbl nach laudt der raidtung von Sulzer wein garten bezalt 37 g.r. 22 kr. 2 pf.

Herrn Schlosgo, wie desen raidtung weiss, bezalle von drey flekhen weingarten bey St. Pedter vnd Sellostrin zusamen 104 g.r. 25 kr.

Herrn Christoph Guedtsoldt vermic der raittung von gemeiner statt Teichter weingarten bezalt 94 g.r. 11 kr.

Item herrn Guedtsoldt wegen des Mellinger weingarten seine aus lagen bezalt midt 71 g.r. 3 kr.

(Pag. 21) Zalt ich herrn Johan Burkhardt Pfillipitsch vermic über drey bearweite weingarten seine auslagen vber schon vor einem jahr von herrn Hizlberger vor an empfangene vnd verraidte 50 g.r. dem vber rest midt 87 g.r. 52 kr.

Herrn Sebastian Schiffkhorn wegen des Schlöpfner weingardten die aus lagen gueth gemacht midt 54 g.r. 40 kr.

Von Padtschkauer weingarten dem herrn Adam Prändl, vasspindter maister alhier, vber abzug einer von dem weingarten verkhaufften reverendo khue per 4 g.r. dem überrest annoh hin aus bezalt midt 66 g.r. 39 kr. 20 pf.

Lattus 209 g.r. 11 kr. 2 pf.

Dan empfing der h(err) Pfillipitsch widerrumben auff das anno 17loten jahr vermic der quittung anbey midt 57. voran an die weingarth arbeith parr 12 g.r. 8 pf.

Lattus 221 g.r. 19 kr. 2 pf.

Summä 720 g.r. 46 kr.

(Pag. 22) Auss gaben auff bestallungen vnd canzley
notturfftten

Vermig der quittung midt № 58 zalle ich herrn doctor Velkher
in Grätz von anno 1708 ten jahr sein bestallung midt 20 g.r.

Item h(errn) doctor Velkher von anno 1709ten jahr widerumben
dessen bestallung nach lauth der quittung anbey midt № 59
endtricht 20 g.r.

Vermig einer specification anbey midt № 60 zalle ich auch
herrn doctor Velkher in Grätz von 1 jenner 1702 bis widerumben
eadem die et anno 1709 seiner in Grätz aus gelegte tax gelter
vnd auch eines theils von schrüfftten auff zusezen, was vber
einem pogen gewest, zusamen midt 27 g.r. 5 sch. 24 pf.
Weillen aber h(err) Pillgramb als spitöllmaister alhier ein
pösten, so das alhiege spitall betr(efendt), conträ herrn
graffen von Goldtstein nuehr midt 2 g.r. 2 sch. 22 pf. gueth
gemacht, also khombt auff die statt nuhr 25 g.r. 23 kr.,
welches ich richtig von cammer ambth dargeben, nemlich 25
g.r. 23 kr.

(Pag. 23) nach laudt des herrn statt richters aus zogl midt
№ 61 bezalle ich deme die neuen jahrs callender vnd andern
sachen mehr zu samben midt des puehpindters aus zogl 18 g.r.
55 kr.

Vermig extracth anbey midt № 62 zalt ich herrn doctor
Schemizer in Grätz als vnssern h(errn) sollizitätori sein ein
jahres bestallung sambt andern aus lagen, wie zu sehen, bis
manath feb(ruari) 1709, zusamen 18 g.r. 26 kr. 20 pf.

Nach lauth des aus zug midt № 63 zalt ich herrn stattrichter
alhier wegen der gegebenen wahrn vnd erkhaufften pappier zu
samben 60 g.r.

Vermig der quittung midt № 64 dem herrn postmaister alhier
sein zeitungs bestellung entricht midt 14 g.r.

Summä 176 g.r. 44 kr. 2 pf.

(Pag. 24) Ausgaben auff vncosten vnd podten lohn

Nach laudt der quittung von herrn statt schreyber alhier
bezalle ich deme die reis vnkhosten, wie er vnd herr

Pillgramb zu der landtschafftlichen verrehnung naher Grätz verreist, die aus lagen midt 24 g.r. 30 kr.

Dem herrn statt richter zalle seine padtenst auslagen vermic der specification anbey midt № 66 22 g.r. 21 kr.

Summä 46 g.r. 51 kr.

(Pag. 25) Aus gaben zu Vnsser lieben frauen statuen auf dem plaz, wie solche renouierth worden.

Erstlichen vermic quittung midt № 67 zalle ich deme herrn Johan Georg Merkht â conto seiner maller arbeit auff mag(istrats) anschaffung parr 20 g.r.

Geb ich widerumben auff mag(istrats) anschaffung obbemelten maller parr 10 g.r.

Nach lauth des herrn statt richters conto anbey midt № 69 bezalle ich deme das erkhauffte goldt vnd eisen zum gätter, wie auch eine, so theils gemeiner statt sachen zusamen 106 g.r.

Summä 136 g.r.

(Pag. 26) Aus gaben, was ich zu bezallung der soldaten palleten, so man die burgerschafft alhier hinaus bezalt, nemblih von zwey jahrn als von anno 1707. et 1708. vber abrehnung ihrer steuer, wie volgt.

Vnnd gab ich herrn Johän Burkhardt Pfillipitsch als der zeith steuer einnember alhier nach lauth der quittung midt № 70 parr gelt 300 g.r.

Mehr nach lauth der quittung midt № 71 ingleichen herrn Pfillipitsch widerumben parr gelt dar geben 180 g.r.

Obermallen nach laudt der quittung midt № 72 herrn Pfillipitschen parr geldt dar geben 50 g.r.

Vermig der quittung midt № 73 von herrn Sebastian Schiffkhorn als quartier maister alhier bezalle ich deme wegen einer durch marschierten soldaten die etapen, so vber nacht genossen vnd dar für h(err) stattrichter die quittung ein gericht worden midt paarn geldt 7 g.r. 36 kr.

(Pag. 27) Widerrumben herrn Schiffkhorn nach laudt der quittung midt № 74 wegen der soldaten verpflegung dargeben parr 11 g.r. 48 kr.

Nach lauth dero quittung von h(errn) statt richter midt № 75 zu werbung der dreyen mahn recruten, so disse statt stellen müssen, pargelt dargeben 26 g.r.

Summä disser aus gaben 575 g.r. 24 kr.

Für disses alles, wie ich schon vorher gemeldt, hat herr statt richter die quittung bey handen.

(Pag. 28) Aus gaben auff mag(istrats) decret vnd recompenss Vermig mag(istrats) decreth anbey midt № 76 gab ich dem Pedter Harer, khierschner gesellen, seine angeschaffte recompenss midt 1 g.r. 30 kr.

Auch gab ich auff mag(istrats) anschaffung anbey midt № 77 dem Georg Perreith, thorbartel bey dem Kherner thor, wegen ansagung zur richter wahl für ein par neue schuch zu khauffen 1 g.r. 30 kr.

Item vermig anschaffung eines löb(lichen) mag(istrats) alhier gab ich dem Franz Tschernologer als thorsteher an der Trag brukhen alda sein angeschaffte 3 g.r.

Dan dem weib naher Gämbs vermig des statt richters zedl midt № 79, so das gefundene khindt versorgt, dargeben zu einer zehrung 1 g.r.

Mehr nach laudt der mag(istrats) anschaffung midt № 80 dem gewesten feuer rieffer Gregor Trönkhl für ein almossen aus vollgen lassen 2 g.r.

Summä 9 g.r.

(Pag. 29) Aus gaben vmb erkhaufftes pullffer

Nach lauth des zedl anbey midt № 81 zalt ich herrn Pidtreich alhier 2 hokken pulffer mit 60 g.r.

Summä 60 g.r.

(Pag. 30) Extra ordinäry ausgaben

Vermig der ambts quittung aus dem vitzumb ambth midt № 82 zalle ich das reminenz gelt von anno 1708 ten jahr 200 g.r.

Dem wohl ehr(wirden) herrnn patribus minoriten alhier zalle ich von 13 marty 1708. bis eodem die et anno 1709. von 150 g.r. capitäll ein jahrs interesse nach lauth der quittung midt № 83 9 g.r.

Vermig mag(istrats) anschaffung anbey midt № 84 zalle ich herrn Hizelberger als gewesten cammrer seinem abgang vnd verlurst in gelt, so ehr herr bey dem camber ambts geldt ferdten in der vber gab zu schaden gefunten, auch wegen bezalten 45 kr. von Khidtlischen grundt, so niht verrehnnet worden, vnd also zu samben gueth gemahrt 6 g.r.

Inhaldt des extracth midt № 85 wie auch quittung zalt ich naher Admonth von der Khidtlischen hueben die stiftt von anno 1706. 1707. et 1708., zu samben von drey jahren die gebür midt 39 g.r. 2 kr. 2 pf.

(Pag. 31) In gleichen zalt ich nach laudter quitung anbey midt № 86 dem Veith Gädtschnikh als Admonderischen ambtman in tretschafften für das robath geldt pro anno 1708. Von vor bemeldter vorhino Khidtlischen hueben 45 kr.

Vermig der quittung midt № 87 zalt ich herrn stattrichter alhier das gewendliche almossen geldt midt 18 g.r.

Nach laudt der quittung midt № 88 zalle ich ihro hochw(irden) herrn statt pfarer alhier wegen des h(errn) Simon Mimioll see(ligen), auch wegen der stiffter vnnd woldteter gehaltenen jahr tag zu samben 16 g.r.

Inhaldt quittung midt № 89 zalt ich dem Jacob Pruhueber, schuellmaister alhier, wegen der gehaldtenen lidteneien bey Vnser lieben frauen stätuen auff dem plac 17 g.r.

(Pag. 32) Denen woll ehrw(irden) herrn patribus capuzinern alhier zalt ich an herrn Christophen Guedtsoldt wegen jährlichen verwilligten fleisch geldt 20 g.r. vnd wegen lessung der h(eiligen) mässen fuer alle wollthäter diser statt 14 g.r. vnd also zusamen vermic der quittung anbey № 90 dargeben 34 g.r.

Ein quittung anbey № 91 zalle ich herrn Johan Melchior Khinberger alhier nach mag(istrats) verordnung wegen das ehr als in seinen freyhaus ihro excellentz herrn herrn generöll veldtmarschall leidenanth von Roccouian ein caschieren lassen, den bestandt verglihner massen midt 20 g.r.

Dem Mathias Colluder, weinzedl zu St. Wörbära weingarten, wegen des wedter schiessen nach laudt der quittung midt № 92 zalt 1 g.r. 30 kr.

Vermig auszogl anbey midt № 93 zalle ich herrn Georg Pillgramb alhier, so vndterschidliche farben, ein öell vnd goldt zum radthaus, auch meristen thaill zu Vnsern liebenfrauen statuen auff dem plaz dargeben midt 23 g.r.

(Pag. 33) Vermig der specification anbey midt № 94 zalle ich dem kay(serlichen) frey man Franz Mändl wegen der endthaubten mentschin alda auff dem plaz, welliche ihr leiblichest khindt verthan, midt 17 g.r. 31 kr. 2 pf.

Summä disser aus gaben per 401 g.r. 49 kr.

(Pag. 34) Aus gaben wegen erkhaufften habern vnd hey für die soldaten pferth, wie vollgt.

Den 20 apprill 1709 khaufft ich von herrn Pillgreamb als sidtlmaister alhier, für den Thaunischen herrn haubtman auff 5 tag vnd naht 1 3/4 gertz, habern, wellichen ich bezalt dem giertz per 12 g.r.: 1 g.r. 3 kr.

Das hey aber ist von des herrn Hizlberger schon vorhin verraidt dargeben worden.

Den 27 apprill khamben an die Prinerischen draganer midt 9 pferten vnd erkhaufft ich für disse auff 2 tag vnd naht von Joseph, fleischakher alhier, 2 giertz habern in bey sein des statt wachtmaister 14 id est 1 g.r. 24 kr.

Die weillen aber mahn midt dissen vermic ihrer portionen nicht gefolgt, also hab ich von meinen eignen habern einen halben giertz darzu geben per 21 kr.

Ist zwar ein wenig was vber verbliwen, so aber nach grundts verthait worden, darauff aber seint nur 8 pferth zuuerpflegen gewest.

Das hey ist in gleichen von dem obbemelten gegeben worden,
disses zue nachricht.

(Pag. 35) Den 30 apprill khaufft ich von herrn Mendtner
alhier 7 güertz habern g. 13: 4 g.r. 33 kr.

Auch von einen pauern in bey sein des statt wachtmaister von
einem pauern ein fueder hey erkhaufft, für die pemelte
soldaten pferth vnd bezalt midt 3 g.r.

Den 31. dito widerumben von herrn Mendtner 3 giertz habern
erkhaufft per 1 g.r. 57 kr.

Den 2 may auff dem plaz von einen pauern 2 giertz habern
erkhaufft per 1 g.r. 4 kr.

Den 4 dito von einen fleischakher von Pettau ein giertz
habern per 39 kr.

Den 9 dito widerumben von Joseph, fleischakher alhier, 2
giertz per 1. g.r. 30 kr.

Mehr von einen pauern 2 giertz per 1 g.r. 18 kr.

Widerumben ein füederll hey per 2 g.r. 15 kr.

Den 13 dito von h(errn) Markho, fleischakher alhier, 5 giertz
habern g. 14, id est 3 g.r. 30 kr.

Den 18 dito widerumben von herrn Pillgramb 10 giertz habern
14, 7 g.r.

Den 27 dito abermahlen ein fiederll hey per 1 g.r. 48 kr.

(Pag. 36) Dan von herrn Pidtreich alhier auch 5 giertz habern
g. 14, 3 g.r. 30 kr.

Darauff den 31 dito seindt endt bemelte soldaten
abmarschierth vnd werden beyleiff für habern vnd hey vmb 574
portiones quitierth haben.

Nach gehundts hab ich herrn stattrichter alhier noch ein
fiederll hey bezalt, welliches ehr herr einen pauern, weillen
sollches falsch geladen gewest, wekh nemben lassen, jedoch
vollgents dar für geben miessen 1 g.r.

Den 11 Xber khaufft ich für die Raccouianischen khierassier
raidter in bey sein des statt wahtmaister auff den plaz alda
ein fueder hey per 2 g.r.

Den 15 dito seindt obbemelte reither alhier ankhamben vnd hab ich fuer dero pferdt von hern Johan Mihael Hörzer alhier 35 giertz habern erkhaufft vnd bezalt, jeden giertz per 30 kr. id est 17 g.r. 30 kr.

(Pag. 37) Den 17 dito hab ich mein khnecht sambt meinen velligen zug vmb hey aus geschikht zu Frauhamb, ein grosses fueder hey erkhaufft vnd alhero gebracht, welliches ich aldorten in locco bezallen missen per 5 g.r. 30 kr.

Fuer das fuehr lohn vnd tagwerher, so darbey angehalten, rehne ich wenigisten 1 g.r.

Vnd seindt daraus, wie miehr die traith messer gemeldt, 200 portiones gepundten worden.

Den 20 dito widerumben zu Wohä von einen pauern 2 grosse fueder midt hey erkhaufft, wellihe ich abermallen durch meinen zug alhero pringen lassen vnd bezalle solliche aldorten in locco midt fuer das fuehrlohn, fuer beede fueder seze ich 1 g.r.

Dito khaufft ich von herrn Pliembl alhier 12 giertz habern a per 34 kr: 6 g.r. 48 kr.

(Pag. 38) Den 28 dito khaufft ich von einem pauern 2 giertz habern per 1 g.r. 6 kr.

Dito zum hey zusammen pindten einem schober schäb erkhaufft per 51 g.r.

Den 30 dito khaufft ich von Joseph, fleischakher alhier, 12 giertz habern a per 34 kr, id est 6 g.r. 48 kr.

Dito auch zwey fueder hey von Schmidt zu Wohä erkhaufft per 5 g.r. 30 kr.

Den 4 jenner 1710 khaufft ich abermahlen von obbemelten Schmidt ein fueder hey per 2 g.r.

Dito khaufft ich von vndterschidlichen pauern alda auff dem plaz 14 giertz habern a per 30 kr: 7 g.r.

Dito von herrn Johan Melchior Renkhl alhier 30 giertz habern erkhaufft vnd bezalt a per 34 kr: 17 g.r.

Summa disser aus gaben id est 118 g.r. 43 kr.

(Pag. 39) Die portiones bis däto tragen aus, wie mier der wahtmaister vermeldt, in habern vnd hey vor disse Roccouiomische reidter zu samben.

(Pag. 40) Aus gaben ohnne quittungen, wie volgt.

Den 30 may 1709 empfieng der alhiege statt wahtmaister vnd der pixen schüffer zu denen gemainer statt flinkhen 41 grosse flinkhen stein id est 41 kr.

Vnd wie herr Phillipitsch wissenschaft hadt, habe ich nach ferdten anno 1708, zu den gmainer statt fahn, weillen disser was zerissen worden, 1/2 ellen gelben topelt taffenth zum aus pössern dargeben per 1 g.r.

Auch hab ich zum flinkhen anschnien der schlesser dem pixenschiffer in zwey mahlen paum öell geben 1/2 phund; 10 kr.

Item khaufft ich zu Vnser lieben frauen statuen auff dem plaz, so man an sandtag nach dem h(eiligen) fronleichnams tag alda den gadts dienst gehalten, ein wagen midt grien pamblen per 45 kr.

Weillen aber an dissen sonntag wegen des regen weter solliher gadts dienst niht gehalten hat khinen werden, also hab ich nachgehundts zur ziehr den ersten sonntag darauff, so man sollihen gadts dienst vollzogen, widerumben ein fuehr frische pämben erkhaufft vnd wider bezallen miessen midt 45 kr.

(Pag. 41) Vnd weillen ich vorher das opfer auch sambl geldt, so bey Vnser lieben frauen stätuen auff dem plaz eingangen, per empfang gebracht, also seze ich auch die aus gaben alhero, vnd wie sonst gepreichig, hab ich ihro hochw(ürden) herrn statt pfarer alhier sein gebüer derowegen endtricht midt 1 g.r.

Item dem messner für sein gehabte mihewaldung 24 kr.

Auch dem traitmessern vnd khirhen diener wegen dero gehabten verrichtungen geben zusamen 30 kr.

Bey des h(errn) Renkh1 tepositierten vnd von h(errn) Hizlberger miehr verpetschierter über gegebenen geldt ist neben eines abganges midt 17 kr. auch ein fälischer 17ener in bey sein des h(errn) stattrichters vnd h(errn) Pillgrambs als

erfunden worden; weilen aber ich sollichs vorhin vndter des h(errn) Hizlbergers raith rest vellig in empfang genomben, also der abgang mier zu erstadten ist midt 34 kr.

Den 25 augusty zalt ich dem Mathias Khopitsch von St. Jacobthall, weilen ehr die h(errn) musicanten midt der procession, wie man in die Wisten (pag. 42) khirhfarten gangen, bis zum hamber ober Räst auff vnd abgefierth, sein fuhr lohn 1 g.r. 15 kr.

Den 8 9bris gab ich auff mindtlihe anschaffung eines mag(istrats) alhier dem discantisten alda ein parr lange mitel feine ... sokhen per 1 g.r. 30 kr.

Zum neuen jahr fuer die herrn des raths zum aus thaillen 1 phund 20 loth roth spänisch wax dargeben, das phund per 35 g., id est 2 g.r. 51 kr.

Dan seindt auch fuer die h(errn) des raths vnd auff das ganze jahr zur canzley 150 strich khiell dargeben worden, welliche ich in Grätz erkhaufft vnd bezalt das hunderth per 1 g.r., id est 1 g.r. 30 kr.

Ihro ehrw(ierden) h(errn) chormaister von wegen des rauhen auff dem rathaus verehrth 1 g.r. 30 kr.

Dem messner vnd khirchen diener 51 kr.

Auch seze ich mein camber ambts besoldung alhero midt 40 g.r.

Vnd fuer papier vnd raitting 3 g. r.

Summa disser aus gaben 58 g.r. 16 kr.

(Pag. 43) Summa sumarum meiner velligen aus gaben 6654 g.r. 6 kr. 1 pf.

Wan nun der empfang der 7352 g.r. 46 kr. 3 pf. vnnd die aus gaben der 6654 g.r. 6 kr. 1 pf. gegen ein ander gesetzt vnnd defolziert werden, so erscheindt, dass ich noch richtig schuldig verbleybe 698 g.r. 40 kr. 2 pf.

Midt gebendlicher vorbehaldt.

Mahrburg den 10 jenner 1710 ten.

Frantz Türnberger m(anu) p(ropria) als der zeith statt camerer.

(Pag. 44) Dese cammer ambts rättung ist durch die deputirte herren commissari in ordine ybersechen vnd yber formirte mengl vndt ablainung sogestalten für richtig erfundten worden, das herr rättgeber die annoh restirente fleisch aufschlags summa, nicht weniger bei gegebenen par strimpf, spänischen wax vnd prukh trichl 31 kr. in khünfftigen empfang nemen solle. Habe also die rättung anbeuolchner massen hiemit iustificieren wollen.

Mahrburg den 9. jener 1711.

F(ranz) Schwaighoffer.

Obračun mestnega blagajnika Boštjana Schiffkorna za leto 1720

Rokopis olim 2876 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/48, Štajerski deželni arhiv Gradec

Cammer ambts raittung

Mein Sebastian Schiffkhorn de anno 1720

(Str. 1) Empfang par gelt vmb eingenombene mauth

Erstlich empfange von monath jenner 324 g.r. 31 kr. 2 pf.

Ingleichen von manath feb(ruari) empfangen 188 g.r. 24 kr. 3 pf.

Von manath marty habe auch empfangen 227 g.r. 49 kr. 1 pf.

Mer ist mier von manath apprill behentiget worden par 182 g.r. 39 kr. 3 pf.

Aus dem prukh trichl habe auch empfangen 1 g.r. 30 kr.

Item empfange von manath mey par 216 g.r. 48 kr. 1 pf.

Dan empfange auch von manath juny 265 g.r. 32 kr.

Nicht weniger von manath jully empfangen 240 g.r.

Eben messig empfange von manath aug(usti) 190 g.r. 36 kr.

Ingleichen empfange von manath 7ber 180 g.r. 45 kr.

Aber mallen empfange von manath octob(er) 309 g.r. 47 kr.

Von manath 9ber empfange auch 229 g.r. 53 kr.

Ingleichen von manath Xber empfangen 149 g.r. 35 kr.

Leztlichen empfange aus den prukh trichel par 5 g.r. 6 kr.

Summa mauth empfang 2712 g.r. 57 kr. 2 pf.

(Str. 2) Empfang vmb eingangene gwerbstreuer

In dem manath jenner ist mier behentiget worden 183 g.r. 7 kr.

Ingleichen empfange von manath feb(ruari) 56 g.r. 45 kr.
Abermallen empfange von manath märt 27 g.r. 9 kr. 2 pf.
Von manath apprill empfange auch par 75 g.r. 3 kr. 3 pf.
Desgleichen von manath mey empfangen 89 g.r. 37 kr.
Nit weniger von manath juny empfangen sambt h(errn) Schalner
auszug zusamen 563 g.r. 6 kr.
Von h(errn) Salgary empfange auch 213 g.r. 20 kr.
Mer ist mier von manath jully geben worden 19 g.r. 10 kr.
Ingleichen ist mier behentiget worden von den manath
aug(usti) sambt der frau Pilgrambin bezalten 108 g.r.,
zusamen mit 128 g.r. 24 kr.
Von manath 7ber empfange auch par 63 g.r. 11 kr. 2 pf.
Ingleichen von manath octob(er) empfange 50 g.r. 13 kr.
Eben messig empfange von manath 9ber 62 g.r. 4 kr. 2 pf.
Leztlichen empfange von manath Xber 60 g.r. 1 kr. 1 pf.
Summa disses empfang 1591 g.r. 13 kr. 1 pf.

(Str. 3) Empfang von h(errn) gemein statt zieg'l ambts maister
Von h(errn) Menhartt als zieg'l maister habe von 1718, 1719
vndt 1720 an verkhaufften zieg'l nichts empfangen. Dis zur
gehor(samber) nachricht.

Empfang burgrecht

Gintel, pekh, bezalt sein burgrecht mit 5 g.r.

H(err) Andreas Khobalter bezalt auch sein burgrecht mit 5
g.r.

Khrabath Pekh oder Schwarz, oxen wiert, bedes gleichen sein
burgrecht mit 5 g.r.

Summa empfang burgrecht 15 g.r.

(Str. 4) Empfang von statt kheller ambt

Von h(errn) Khuglmayr als khellermaister empfange vermic
hinaus gegebener quittung par 58 g.r.

Empfang an eingenomben steuer gelt

Von h(errn) Georg Migetitsch als steuer einnember empfange zu
vndterschidtlichen mallen an eingenambnen steuer gelt im
ganzen jahr in paren gelt vndt andern verechnungen lauth
hinaus gegebener quittung par 1142 g.r. 51 kr.

Suma disses empfang 1142 g.r. 51 kr.

(Str. 5) Exträ empfäng

Erstlichen nimbe per empfang die in der statt cäsä
deposithirten 25 golt ducaten, so mier h(err) stattrichter
Schalner lauth meiner hinein gegebener quittung zur
nothwentigen statt aus gaben behentiget hat, ieden per 4
g.r., zusammen 100 g.r.

Eben desgleichen nimbe per empfang die in dem arhiff ligente
130 g.r.

Wlrizi gelt, welches mier gleichmessig h(err) Schalner als
stattrichter vermic einer hinein gegebener quittung zur statt
nothwentiger ausgaben behentiget hat, id est 130 g . r.

Dan nimbe per empfang von denen alt Taunischen durch
marshierenten saldatten, welche nebst einen rastag in natura
mit 1025 munt portion seint verpflegt, mier aber mit gelt
iede mit 10 kr. seint bezalt worden, tragen zusammen in allen
aus 170 g.r. 50 kr.

(Str. 6) Mehr seint von Max Starnberger regiment den 3
feb(ruari) 1721 nebst einem rastag mit 578 mundt portion im
natura mit 58 ohne verpflegt, mier aber aus der zins gulden
cäsä iede mit 10 kreizer widerumben seint bezalt worden,
nimbe solche auch per empfang zusammen mit 103 g.r.

Gleichmessig seint von dissen regiment den 6 feb(ruari) nebst
einen rastag 430 munt portion mit natural verpflegung
verpflegt, mier aber das gelt widerumb ist refuntiert vndt
bezalt worden, nimbe solche per empfang mit 71 g.r. 40 kr.

Nicht weniger seint von der statt zwey man 720 gestelt worden, ich auch vor solche das gelt empfangen mit 18 g.r.

Item bringe auch in empfang die durch dem h(errn) Azullä, so woll vor die alhier ligenten als durch marshirente vndterschidliche saldaten gegebenen hey vndt haber von ersten jener 1720 bis 8 feb(ruari) 1721, so in allen 3344 pferdt portion (str. 7) ausmachen, mier aber solche widerumben iede mit 12 kreizer aus dem zins gulden ambt seint bezalt worden, seze solche in allen zusamen mit 668 g.r. 48 kr.

Weilen anno 1717 vermag meiner cammer raittung vor die Schuelnikhische tochter zur nottwentigen khlaidotung aus der statt cäsä 17 g.r. vorgeschossen vndt per ausgab gebracht, mier aber solche hinwiderumben seint bezalt worden, nimbe solche auch widerumben per empfang mit 17 g.r.

Der statt vndterthan in Jahringthal bezalt mier seinen fleisch aufschlag vor 1720 mit 3 g.r.

Mer nimbe per empfang die von dem Schifferl zu Pabersche vor seine schwiger muetter see(lige) azungs vnhosten der verglichnen 140 g.r. in abschlag, mier aber bezalt hat par 100 g.r.

Aus der samel pixen am plac habe auch empfangen 59 kr.

(Str. 8) Zur nachricht seze auch alhero per empfang die aus der statt casä an statt der pfar khirchen h(errn) glogen giesser bezalte 200 g.r., welche die khierchen der statt anoch schultig zu refuntiern mit 200 g.r.

Dan nimbe per empfang des h(errn) Azullä zur statt schultige capital mit 200 g.r.

Mer das verfallene interesse 1718, 1719 vndt 1720, iedes mit 10 g.r., zusammen aber 30 g.r.

Nit weniger bringe per empfang des h(errn) Hieronimus Khärner zur statt schultigen kheller ambts raitrest mit 268 g.r. 57 kr.

Dan rest(iere) auch das verfallene interesse vermag magist(rats) nachlas jedes jahr mit 10 g.r. von 1719 vndt 1720, zusammen mit 20 g.r.

Gleich messig rest(iert) h(err) Ekhartt einem kheller ambts raithrest vermag oblig(ation) mit 496 g.r. 15 kr.

Dan rest(iert) von solchen das verfallene interese von 1717, 1718, 1719 vndt 1720 als von 4 jahren jährlich 24 g.r. 48 kr, zusamen 99 g.r. 12 kr.

(Str. 9) Item bringe widerumben zur nachricht per empfang die von der statt zur stattpfar khirchen gelichene vndt anoch schultige 3 vässl clampferer pläch verglichener massen per 99 g.r.

Leztlichen seze auch meinen mit ente 1719 bekantlichen camer ambts raith rest per empfang mit 43 g.r. 43 kr.

Summa 2840 g.r. 24 kr.

Suma sumärum des völligen empfangs benetlichen per 8360 g.r. 25 kr. 3 pf.

(Str. 10) Volgen hierauff die ausgaben

Erstlich bezalle in die hoch löb(liche) landtschaft das erste contingent vermic quittung mit 478 g.r. 45 kr.

Ebern desgleichen bezalle lauth einer quittung in die löb(liche) la(ndschaft) das anderte contingent mit 478 g.r. 45 kr.

Mer bezalle in die löb(liche) lan(dschaft) lauth quittung das drite contingent mit 478 g.r. 45 kr.

Nit weniger bezalle lauth quittung das vierte contingent in die löb(liche) lan(dschaft) mit 478 g.r. 45 kr.

Item bezalle in das zins guldenambt vndterschidliche saldatten gelter, welche lauth quittung zusamen ausmahan 129 g.r. 58 kr. 1 pf.

In das löb(liche) landts vizthomb ambt bezalle auch lauth quittung das jahrliche praebent gelt mit 200 g.r.

Von Vnsser lieben frauen stüfft bezalle in das zins gulden ambt vermic quittung 8 g.r. 52 kr. 2 pf.

In die löb(liche) la(ndschaft) bezalle auch von Vnsser lieben frauen stüfft lauth quittung 10 g.r.

Summa 2263 g.r. 50 kr. 3 pf.

(Str. 11) Ausgaben auff die herrn geistliche vndt andere h(errn) statt officier vndt betiente

H(errn) stattrichter Franz Andree Schalner bezalle lauth quittung zu nembung pan vndt acht vor das 1720ist jahr mit 60 g.r.

H(errn) churmaister Franz Xauery Renkhl bezalle lauth quittung sein jährliche haltung mit 100 g.r.

H(errn) Franz Wäsl als windischen caplan bezalle auch lauth quittung sein jahrs besoltung sambt 15 g.r.

St. Floriani messen zusamen mit 75 g.r.

Ingleichen bezalle h(errn) Ignaty Renkhl als fruehe messer sein jahrs besoltung lauth quittung mit 60 g.r.

Lauth 4 quittungen bezalle h(errn) stattschreiber sein jahrs besoltung mit 150 g.r.

Lauth 2 quittung bezalle dem statt mauttner sein jahrs besoltung mit 101 g.r.

Dem h(errn) schuelmaister bezalle lauth quittung sein jahrs besoltung mit 69 g.r.

(Str. 12) Nit weniger bezalle dem statt organist sein jährliche besoltung lauth quittung mit 66 g.r.

Dem Franz Härzt bezalle als statt wacht maister sein jahrs besoltung lauth quittung 24 g.r.

Dem Joseph Grill als raths diener bezalle sein jahrs besoltung mit 24 g.r.

Dem thorstecher bey dem purkh thor bezalle auch lauth quittung sein jahrs bsoltung mit 39 g.r.

Ingleichen bezalle dem thorstecher bey dem Khärner thor sein jahrs besoltung lauth quittung mit 26 g.r.

Denen 2 thorstehern auf der Traaprunen bezalle ihr jährliche bsoltung lauth quittung mit 52 g.r.

Nit weniger bezalle dem herinigen thorstecher auf der Traaprunen seine jahrs bsoltung mit 26 g.r.

(Str. 13) Denen 4 nacht wachtern bezalle auch ihr jahrs bslotung lauth quittung mit 52 g.r.

Ingleichen bezalle dem lendthietter sein jahrs bsoltung mit 13 g.r.

Dem messner bey St. Vlrich bezalle lauth zetl sein bsoltung mit 2 g.r.

Eben messig bezalle dem grichts diener sein jahrs bsoltung lauth quittung mit 52 g.r.

Suma disser ausgaben erstreckhen sich auf 991 g.r.

(Str. 14) Ausgaben auff die herrn vndt rats freundt

H(errn) stattrichter Schallner bezalle sein rats recompens lauth quittung mit 18 g.r.

H(errn) Hieronimus Khärner bezalle auch sein rats recompens lauth quittung 18 g.r.

H(errn) Johanes Burkhardt Phillipitsch bezalle eben messig sein rats recompens lauth quittung mit 18 g.r.

Ingleichen seze mein eignes rats recompens ohne quittung per ausgab mit 18 g.r.

H(errn) Sebastian Festin bezalle auch sein rats recompens lauth quittung mit 18 g.r.

H(errn) Khuglmayr lauth quittung sein rats recompens bezalt mit 18 g.

H(errn) Hizlberger habe auch sein rats recompens bezalt mit 18 g.r.

(Str. 15) H(errn) Georg Migetitsch bezalle auch sein rathmans recompens lauth quittung mit 18 g.r.

H(errn) Johan Michael Tirnberger lauth quittung auch sein raths recompens bezalt mit 18 g.r.

Summa disser ausgaben 162 g.r.

Ausgaben auff gemain statt pauambt

H(errn) Azullä als statt paumaister behentige lauth quittung durch das ganze jahr zu vndterschidlichmallen in paren gelt vndt veraittungen mit 982 g.r. 14 kr.

Suma disser ausgaben benentlichen 982 g.r. 14 kr.

(Str. 16) Ausgaben auff gemain statt weingartt arbeith

Vemig meiner gelegt vndt justificierten weingartt raittung
habe auf den so genandten Schläppfen, Malletschnikh vndt St.
Petter weingartten in allen aus geben par 125 g.r. 41 kr.

Mer habe vermag weingartt raittung auf den Mellinger
weingartt in allen aus geben par 80 g.r. 34 kr.

H(errn) Khuglmayr bezalle auch seine aus gelegten weingartt
ausgeben lauth justificierter raittung mit 165 g.r. 1 kr. 2
pf.

H(errn) Festin vergiete vndt bezalle auch vermag seiner
justificierten weing(artt) raittung seine aus lagen mit 101
g.r. 15 kr. 2 pf.

H(errn) Hizlberger bezalle auch seine weing(artt) ausgaben
vermag seiner gelegten vndt justificierten weingartt raittung
mit 63 g.r. 2 pf.

(Str. 17) H(errn) Azullä bezalle ingleichen seine weingartt
aus gaben lauth seiner justificierten raittung mit 117 g.r.
25 kr.

Mer bezalle h(errn) Kholstarffer von Lestriner weingartt
lauth anschaff(ung) seiner gelegten weing(artt) raittung mit
94 g.r. 56 kr.

Nicht weniger bezalle h(errn) Adam Prändl seine aus gaben
lauth seiner gelegt vndt justificierten weing(artt) raittung
mit 93 g.r. 46 kr. 2 pf.

H(errn) Reichartt Woschiz vergiette vndt bezalle eben messig
seine ausgaben vermag seiner justificierten weing(artt)
raittung sambt denen 3 g.r. recompens zusamen mit 74 g.r. 33
kr.

Suma der weingartt ausgaben erstrekhen sich auf 916 g.r. 14
kr. 2 pf.

(Str. 18) Ausgaben auff canzley notturfft vndt dax gelt
 H(errn) doctor Völkher bezalle sein jahrs bstallung lauth
 quittung mit 20 g.r.

Absonderlich bezalle h(errn) doctor Välkher einen conto wegen
 aus gelegten dax gelter mit 15 g.r. 8 kr. 2 pf.

H(errn) doctor Schenzer bezalle auch sein jahr bstallung mit
 12 g.r., dan in dax gelt 5 g.r. 37 kr., zusamen bezalt mit
 17 g.r. 37 kr.

Alhiessigen puech pindter bezalle einen aus zug wegen neugen
 jahrs callenter vndt anderer gemachten arbeith mit 18 g.r.

H(errn) stattrichter Schalner bezalle lauth quittung vmb
 erkhauffung neugen jahr regalien 15 g.r. 20 kr.

H(errn) stattschreiber erkhauffte 2 buech stempl pappier,
 iedes per 1 g.r. 18 kr., zusamen 2 g.r. 36 kr.

Item erkhauffe 4 riss post, 2 riss canzley, 2 riss copey
 pappier, zusamen per 16 g.r. 30 kr.

Suma disser ausgaben 105 g.r. 11 1/2 kr.

(Str. 19) Ausgaben auff raiss vnkhosten vndt pottenlohn

H(errn) stattrichter Schalner bezalle das aus gelegte potten
 lohn lauth potten register 32 g.r. 40 kr.

H(errn) Azullä bezalle die rais vnkhosten naher Grätz mit
 h(errn) postmaister vndt h(errn) stattschreiber lauth
 quittung mit 48 g.r. 21 kr.

Mer bezalle h(errn) stattrichter, als er h(err) mit h(errn)
 Azullä zur conuerenz nacher Grätz wegen mahung der weg vndt
 der prigen lauth quittung mit 24 g.r. 58 kr.

Nit weniger bezalle h(errn) stattrichter sen beytrag wegen
 h(errn) stattsch(reiber), welcher in statt verichtungen naher
 Grätz veraist, laut quittung mit 8 g.r.

H(errn) Löschnikh zu Räst bezalle die zerung vnkhosten nacher
 Maria Wiesten vndt Räster khirch farth lauth vndterschriben
 conto mit 24 g.r. 10 kr.

H(errn) postmaister bezalle die post bstallung naher Wien lauth quittung mit 14 g.r.

Summa 152 g.r. 9 kr.

(Str. 20) Ausgaben gegen schein vndt quittung

H(errn) Azullä bezalle zu erkhauffung des magazin in hey vndt haber zu vndterschidlich mallen lauth quittung 388 g.r. 3 kr.

H(errn) leitenandt Piber bezalle lauth seiner ausgehenten 7 quittungen vor seinen gebierenten seruis oder discretion von 13 manath, iedes mit 5 g.r., zusamen 65 g.r.

H(errn) Adam Prandl, pindter, bezalle lauth quittung 50 startin neuges wein assich, zusamen mit 105 g.r.

Dem Rezl, pindter, bezalle auch 5 startin neuges abgebunenes wein assich, ieden per 3 g.r., zusamen aber mit 15 g.r.

Item bezalle auch die vnkhosten vor die gestelten 2 man lauth quittung mit 35 g.r. 43 kr.

Lauth bichel bezalle in die purkh von denen 2 grindten in Pikher mit 31 g.r. 30 kr.

(Str. 21) Eben messig bezalle lauth quittung wegen haltung der letaney am plac bey vnsser lieben frauen statuen mit 17 g.r.

H(errn) stattrichter Schalner bezalle das ausgelegte allmussen gelt lauth einer quittung mit 18 g.r.

Ihro hoch(wierden) h(errn) stattpfarer bezalle lauth zweyer quittung von gehaltenen jahrtag vor die wolthetter der statt pfarkhirchen mit 16 g.r.

Der frau Guettsoltin bezalle auch lauth quittung vor die h(errn) patres capuziner wegen gehaltenen messen vor die verstorbene wolttetter der stattpfarkhirchen mit 34 g.r.

In das vndtere closter bezalle von 150 g.r. capital das interese zu 6 per cento lauth quittung mit 9 g.r.

H(errn) camerlandter bezalle die steuer von der hueben an der Schläppfen von 1719 jahr lauth quittung mit 14 g.r.

(Str. 22) Dem Reis, pilthauer, bezalle dem kheller bstandt bis ente 7ber 1722, als von 2 jahren, lauth quittung mit 26 g.r.

Dem Hans Frikh bezalle auch den kheller bstandt von ersten october 1720 bis dahin 1721 lauth quittung mit 10 g.r.

H(errn) cormaister bezalle vermic magist(ratlicher) anschaffung wegen der h(eiligen) Xauerii andacht lauth quittung mit 6 g.r.

H(errn) Bunzinger in Grätz bezalle auch lauth quittung zu völliger bezallung des statt contingent zur comunitet mit 65 g.r. 6 kr.

Nit weniger bezalle h(errn) Hiterer wegen des Laurinischen haus depositierten khauff schilling, so ein vnrichtiger aust(andt) von Golnizer see(ligen) anerwaxen, solchen in meiner 1717 camer raittung per empfang genommen, aber widerumben refuntiern miessen mit 34 g.r.

(Str. 23) Vermig vndterschribener magazin rehnung bezalle h(errn) Azullä sein angeschafftes recompens mit 30 g.r.

H(errn) stattrichter Schalner bezalle einen vndterschribenen conto wegen gegebenen eissen vndt pulffer mit 399 g.r. 54 kr. 3 pf.

Weillen ich die alt Taumischen soldaten mit 1025 munt portion mit dem trunkh völlig habe in empfang genamben, so habe ich aber der burgerschafft vermic h(errn) Khuglmayr attestation 113 portion mit gelt bezalt habe, solche widerumben per ausgab bringe, iede mit 10 kr., zusamen aber mit 18 g.r. 50 kr.

H(errn) Franz Xauerii Khagl refuntiere ich die vngebierenete abgenombene mauth von denen dominicaner zu Pettau mit 3 g.r. 8 kr.

Des h(errn) postmaister Weinzel bezalle lauth quittung ein recompens mit 2 g.r.

Den Suppan nach Adtmandt bezalle 1 g.r. 6 kr.

Summa 1344 g.r. 20 kr. 2 pf.

(Str. 24) Ausgaben auff mag(istratliche) anschaffung vndt decreta

Lauth magist(ratlicher) anschaffung bringe per ausgab wegen halb jahrigen gehabten quartier standt sambt allen gegebenen seruis des h(errn) obristleit(enambt) mit 25 g.r.

Dem statt wachtmaister bezalle sein jahrliches recompens mit 9 g.r.

Ingleichen bezalle dem statt thurner sein recompens lauth anschaffung mit 2 g.r.

Mer gibe dem einsidler zu erkhauffung eines claffter holz lauth einer anschaffung 1 g.r.

Dem Ruess, schneidter, bezalle auch lauth anschaffung 1 g.r.

Dem thorwältl auf der Tra prugen bezalle auch lauth anschaffung 1 g.r.

(Str. 25) Item bezalle dem raufankherer ein auszgl lauth quittung mit 8 g.r. 34 kr.

H(errn) Khuglmayr behentige auch zum kheller ambt lauth quittung par 28 g.r.

Suma 75 g.r. 34 kr.

Exträ ordtinary ausgaben

Dem Georg Beraith bezalle von steuer ansagen sein gebihr, wie alle jahr 1 g.r. 30 kr.

Dem Georg Zerer als viertl maister bezalle einen neugen jahrs callenter mit 18 kr.

Anno 1717 habe aus vbersechung nachualgente posten in der camer raittung nicht per ausgab gebracht, welche ich aber iezo in ausgab bringe. H(errn) Herzer see(ligen) (!) bezalle wegen h(errn) statsch(reiber), als er mit ihme in statt negotien naher (str. 26) Grätz veraist, seines thails die zehrung vndt postgelt bezalt mit 14 g.r. 31 kr.

Mer ihme h(errn) Herzer vor canzley notturfft bezalt mit 2 g.r. 22 kr. 2 pf.

Mer hat h(errn) Herzer, h(err) doctor Völkher ein khuhel regal verehrt ich ihme widerumb bezalt habe mit 4 g.r. 9 kr.

Gleichmessig ihme h(errn) Herzer seel(igen) vor einen h(errn) obrist leith(enambt) bey h(errn) Phillipitsch ein khuchel regal bezalt mit 1 g.r. 12 kr.

Aus beuelch des mag(istrats) schikhe h(errn) doctor Völkher vndt h(errn) doctor Schenizer auch ein khuhel regal sambt pattenlohn, bezallt mit 3 g.r. 31 kr.

Dem fuhrman bezalle, welcher die bewusten 2 startin wein nacher Grätz gefierth, mit 11 g.r.

H(errn) leitenandt Piber bezalle von 16 wohen das khörzen gelt, iede wochen 2 phund maht 32 phund, iedes per 9 kr., zusammen aber 4 g.r. 48 kr.

(Str. 27) Dem stattpfar messner bezalle auf 2 mallen von aldar aufpuzen am plaz mit 30 kr.

Mer denen traitt messern von stautten sezen vndt hütten machen bezalt mit 20 kr.

Einem pauern bezalle vor die gewenliche stautten, wie alle jahr mit 45 kr.

H(errn) cormaister bezalle das rauch gelt auch gebriechiger massen mit 1 g.r. 30 kr.

Ingleichen gibe dem mesner vndt seinen khnecht, wie alle jahr 51 kr.

Dan bringe widerumben per ausgab die dem h(errn) glogen giesser an statt der pfar khirchen bezalte 200 g.r.

Ingleichen bringe per ausgab des h(errn) Azullä zur statt schultige capital der 200 g.r.

(Str. 28) Nicht weniger bringe widerumben per ausgab des h(errn) Hieranimus Khärner seinen kheller ambts raith rest mit 268 g.r. 57 kr.

Ingleichen das verfallene vndt rukhstentige interese 1719 vndt 1720, iedes vermag magist(rats) nachlas mit 10 g.r., zusammen aber mit 20 g.r.

Eben messig bringe des h(errn) Ekhartt lauth oblig(ation) zur statt schultigen kheller ambts raithrest per ausgab mit 496 g.r. 15 kr.

Dan das verfallene vndt rukhstentige interese 1717, 1718, 1719 vndt 1720, iedes mit 24 g.r. 48 kr., zusamen aber mit 99 g.r. 12 kr.

Item rest(iert) die statt pfar khirchen der statt 3 vässl khlampferer pläch verglihener massen mit 99 g.r.

Mer seze per ausgab vermic meiner gelegt vndt justificierten 1719 camer ambts raittung mier zu gueten khombente 25 g.r. 16 kr. 3 pf.

(Str. 29) Ingleichen seze per aus gab mein als cammerer pasiertes jahrliches recompens mit 40 g.r.

Dan wegen schreib vndt einbintung disser camer ambts raittung 3 g.r.

Suma disser extra ausgaben belauffen sich auf 1498 g.r. 58 kr.

Suma sumarumb aller ausgaben bestreken sich auff 8491 g.r. 32 1/2 kr.

Wan nun erst bemelte ausgaben der 8491 g.r. 32 kr. 2 pf. gegen volligen empfang der 8360 g.r. 25 kr. 3 pf. gehalten vndt gesezt werden, so erscheint, das mier ein raithrest heraus zu thuen schultig mit 131 g.r. 6 kr. 3 p. f.

Mit vorbehalt.

Sebastin Schiffkhorn, der zeith cammerer

(Str. 30)

Gegenwerttige raittung ist in ordine revidirt und sogestalten für richtig erfunden worden, das erstlichen h(err) raittgeber per mangl zuersezen von der mauthertragnus in monath 7ber mit 2 pf. beym prugg trichl 1 pf. Hingegen denselben zuguetten khomen bey denen 578 Stahrenb(ergische) mund portionen in natura 1 g.r. 4 kr., bey der mautt ertragnus von monath aug(usti) 4 g.r. 47 kr. 2 pf., item der des h(errn) doctor Schenizer seinen schreiber gegebene 1 g.r., vnd bleibt demnach vber abzug der obigen 3 pf., mengl ihme h(errn) raitt geber völlig zu guten 6 g.r. 50 kr. 3 pf., welche ich sogestalten anbeuelch mer massen justificiert habe.

Mahrburg den 3 Xbris 1721.

Johan Kharpan, statsch(reiber), manu propria.

Obračun mestnega blagajnika Janeza Ernesta Hizelbergerja za leto 1726

Rokopis (prepis iz 18. stoletja) v fondu Mesto Maribor, šk. 8/49, Štajerski deželni arhiv Gradec

(Str. 1) Cammer ambts raittung abschrüfft de anno 1726

Von Johann Ernst Hizlberger verordneten statt cammerer der gemainen stadt Mahrburg aller empfäng und ausgaaben

(Str. 2) Empfang geldt

Vermög vorig gelegter räuttung erweiset sich, das ich einen rauttrest per 377 g.r. 47 kr. 2 pf. zu haben hab, ist dahero solher in meiner gelt ausgaab angemerckter zuersehen.

Erstlichen bringe anhero in empfang der allhiesigen bürger(lichen) fleischhakher maister ihren schuldigen fleisch auffschlag mit 16 g.r. 30 kr.

Nit weniger nimbe in empfang des herrn dr. Azula, raths verwanten alhier, schuldiges capital mit 200 g.r.

Heruon das ausständige interesse von 1723, 1724 vnd 1725 30 g.r.

Item das 1726ste interesse 10 g.r.

(Str. 3) Dan des herrn Hyeronimo Kärner see(ligen) vnd durch die Frau Köslerin lauth quit(ung) bezahlten rautt rest von 7 juny 1726 268 g.r. 57 kr.

Das interesse hieruon pro 1724 et 1725 70 g.r.

Ingleichen des h(errn) Seuerin Ekhert, raths verwanten alda, von der kellerambts räuttung schuldigen rautt rest 496 g.r. 15 kr.

Interesse 1724 et 1725 223 g.r. 12 kr.

Ins(imili) 1726 24 g.r. 48 kr.

Anhero nimbe auch das von der stattpfarr kürch st. Joannis Bapt(istae) zur gegebenen 3 vässl plöch 55 g.r.

Dan den à parte schuldigen rest von denen allhiesigen fleischhakhern wegen pro 1725 nicht bezahlter fleisch täx 20 g.r.

(Str. 4) Das auf den plac eingangene opffer mit 1 g.r. 11 kr. 2 pf.

Item den zaüttungs beytrag von h(errn) Scaraianz vnder Kranisfeld 6 g.r.

Von der fr(auen) Schwaighofferin wegen befreidten quartier standt den soldaten beytrag 4 g.r.

Dan von h(errn) Kronezbauer de 1726 bezalt 120 g.r.

Das von minoriten aufgenombene capital 150 g.r.

Summa dises empfangs 1695 g.r. 53 kr. 2 pf.

Darnach richtig in original bringt diese summa 1694 g.r. 53 kr. 2 pf., mithin vmb 1 g.r. aldort in summiret gefelt.

(Str. 5) 1726 steuer ertragnus

Alhier bringe in empfang die von dem h(errn) Seuerin Ekhert als steuer einember pro 1726 gegen cedirter quittung die dits jährige steuer ertragnus mit 1306 g.r. 26 kr.

Summa per se.

(Str. 6) Empfang von der mauth vnd der statt Mahrburg anerloffenes dritt 1726

Monath jenner vermög exträct 117 g.r. 12 kr. 3 pf.

Febr(uari) 64 g.r. 39 kr. 3 pf.

Marti 60 g.r. 27 kr. 1 pf.

April 75 g.r. 25 kr. 2 pf.

May 93 g.r. 14 kr. 3 pf.

Juny 142 g.r. 13 kr. 3 pf.

July 118 g.r. 18 kr. 3 pf.

Augusti 72 g.r. 1 kr. 2 pf.

Sept 108 g.r. 11 kr. 2 pf.

8ber 140 g.r. 13 kr. 2 pf.

9ber 107 g.r. 35 kr. 3 pf.

Xber 123 g.r. 51 kr.

Id est 1243 g.r. 25 kr. 3 pf.

(Str. 7) Gwerb steüer 1726

Monath jenner 160 g.r. 25 kr.

Febr(uari) 76 g.r. 44 kr.

Marti 100 g.r. 27 kr.

Aprill 60 g.r. 46 kr. 2 pf.

May 56 g.r. 32 kr. 2 pf.

Juny hat ertragen 69 g.r. 45 kr. 2 pf. Das empfangene stempel papir gelt von h(errn) Khuglmayr mit 11 g.r. 42 kr. 81 g.r. 36 kr. 2 pf.

Juli 65 g.r. 51 kr. 2 pf.

Aug(usti) 56 g.r. 22 kr. 1 pf.

7ber 69 g.r. 46 kr.

8ber 89 g.r. 13 kr. 1 pf.

9ber 82 g.r. 21 kr. 1 pf.

Xber 169 g.r. 7 kr. 3 pf.

Id est 1069 g.r. 13 kr. 2 pf.

(Str. 8) Von gmain statt keller ambt

Anhero bringe in empfang des h(errn) Rusterhalzer in Grätz vnd durch h(errn) Franz Lampl als kellermaistern verchauffte 80 startin 1725 bau wein a 18 g.r. 1440 g.r.

N(ota) b(eine): Den 6 marti pro hoc anno habe ihme h(errn) Lampl hieruor quittiert.

(Str. 9) Burger recht geföhlen

Den 15ten marti erlegt h(err) Franz Schalz, riemmermaister alhier, vor sein abgelegt burger rechtliches jurament 5 g.r.

Den 22. marti legt h(err) Joseph Frauenberger, lebzelter alhier, sein burgerrecht(liches) jurament 5 g.r.

Id est 10 g.r.

(Str. 10) Von gmain stattzüegl ambt

Von dem h(errn) Caccia zieg'l maister vnd raths verwanten alhier empfange an paren gelt 78 g.r. 45 kr.

S(umma) summarum aller meiner beuorstechenden gelt empfäng 6843 g.r. 43 kr. 3 pf.

(Str. 11) Volgen hierauf endtstechenden gelt empfang meine gelt ausgaaben

Erstlich bezahle in das einember ambt das 3te 1725te contingent mit 488 g.r. 15 kr.

Mehr dahin das 4te conting(ent) mit 10 procento interesse pro 1725 512 g.r. 39 kr. 3 pf.

Item in das ambt pro 1725 7 g.r. 45 kr.

Mehr bezahle das landt robath gelt pro 1725 27 g.r. 55 kr.

Bezahle V(nser) l(ieben) fr(auen) caplan in das einember ambt pro 1725 10 g.r. 22 kr. 2 pf.

In das lands vicedomb ambt das gewöhnliche reminenz gelt pro 1725 207 g.r. 37 kr.

In das einember ambt das 1.te 1726 contingent 512 g.r. 39 kr. 3 pf.

(Str. 12) Ins(imili) bezahle das 2.te contingent pro 1726 504 g.r. 31 kr. 1 pf.

Niht weniger bezahle V(nser) l(ieben) f(rauen) caplan 1726 10 g.r. 22 kr. 2 pf.

Item 1726 7 g.r. 15 kr.

Id est 522 g.r. 8 kr. 3 pf.

Summa diser ausgaab 2289 g.r. 22 kr. 3 pf.

(Str. 13) Ausgaaben auf allerhand geist-vnd weltliche
beampte, wie auch statt bediente
Erstlichen dem h(errn) statt richter erfolget zum pan vnd
acht 60 g.r.

Dem h(errn) chormaister sein jahrs sallarium 100 g.r.

H(errn) Waisl als windischen caplan sein jahrs sallarium 60
g.r.

H(errn) Säger als fruhemässer bezahle ingleichen sein
sallarium 60 g.r.

Mehr ihme vor gelesene s(ankt) Floriani mässen 15 g.r.

H(errn) statt schreiber sein jahrs sallarium 150 g.r.

(Str. 14) Dem h(errn) Khuglmayr als mauthern bezahle sein
jahrs sallarium 101 g.r.

H(errn) Adam Kässler, organisten, sein jahrs sallarium 66
g.r.

H(errn) chor regents sein sallarium 69 g.r.

H(errn) statt wahtmaister sein sallarium 24 g.r.

Ihme sein jahrs recompens 9 g.r.

Dem raths diener sein jahrs sallarium 24 g.r.

Beeden thorstehern 52 g.r.

Dem lendthüetter 13 g.r.

(Str. 15) 4 nahtwohtern ihr jährlihes sallarium 52 g.r.

Ihro hohwürden h(errn) stattpfarrer bezahle wegen verrichten
Mimialischen jahrs täg 16 g.r.

Dem schuell maister vor gehaltene lettaney auf den plaz 17
g.r.

Dem mössner bey St. Vlrich sein jahrs gebühr 2 g.r.

Dem statt grichts diener sein jahrs sallarium 52 g.r.

Id est 139 g.r.

S(summa) diser ausgaaben 942 g.r.

Den 15ten marci dreyßig drei Franz Schatz, ehemaliger
altier, vor sein absterben vor rechtliches jurament.

(Str. 16) Ausgaaben auf bezalte rätt recompesen h(errn) statt richter Joh(ann) Georg Mikhetitsch sein rath recompens 18 g.r.

H(errn) Phillipitsch 12 g.r.

H(errn) Schiffkhorn 18 g.r.

H(errn) Vestin 18 g.r.

H(errn) Ekhert 18 g.r.

In gleichen mein aignes 18 g.r.

H(errn) Thiernberger 18 g.r.

H(errn) Menhardt 18 g.r.

H(errn) Pradman 18 g.r.

H(errn) Azula 18 g.r.

Id est 174 g.r.

(Str. 17) Auf bestahlung vnd canzley tax

H(errn) statt schreiber vor ain buch vnd 10 pögen stempl papier 1 g.r. 59 kr.

Den 3 july bezahle vor 10 juli bis lezten Xber lauth zädl 6 g.r.

Den 4 juli bezahle naher Guettenhag vermög extract das laudemium von Cellestriner weingarth 19 g.r. 30 kr.

Den 1 jenner bezahle anticipando die zaüttungs bestallung bis ende juny 1727 6 g.r.

H(errn) dr. Völkher bezahle pro 1725 sein jahrs bestahlung 20 g.r.

Id est 53 g.r. 29 kr.

(Str. 18) Auff canzley nothurften

H(errn) Mathias Winkler, burger(lichen) lebzelter alhier, bezahle sein auszogl 2 g.r.

Vor erkauftte neü jahrs callender 5 g.r. 18 kr.

Dem buchbinder 4 g.r. 30 kr.

H(errn) stattrichter wegen in Grätz erkhaufften neu jahrs
callender, papier, födermässerl vnd andere canzley
nothurfft 28 g.r. 4 kr.

Id est 39 g.r. 52 kr.

(Str. 19) Auff schulden vnd interesse auch räutt rest

Erstlich bringe anhero das mir von meinen gelegten 1725
räüttung schuldig verblibenen räutt rest 377 g.r. 47 kr. 2
pf.

H(errn) Caccia bezahle seinen pro 1725 ausständigen räutt
rest 14 g.r. 22 kr. 2 pf.

H(errn) Thiernberger bezahle ain jahrs interesse von 1000
g.r. capital, so dem burger spittall gehörig, als von 1 juni
1725 bis 1726 50 g.r.

H(errn) Phillipitschen, mauth einember, gegen ergangener
verordnung vnther dato 9 may wegen des rukhstandt von monath
juli 1725 83 g.r. 20 kr.

P. P. minoriten alhier von der Helena Pucherischen 150 g.r.
capital das interesse zu 6 per cento 9 g.r.

Id est 534 g.r. 30 kr.

(Str. 20) H(errn) Phillipitsch als mauth einember die 1726te
canzley nothurfft 26 g.r. 53 kr. 3 pf.

H(errn) stattschreiber vor zährung 42 kr.

H(errn) Franz Lämpl seinen 1723ten austandigen kheller ambts
räüttungs rest 26 g.r. 46 kr. 2 pf.

Id est 54 g.r. 22 kr. 1 pf.

Summa diser ausgaab 588 g.r. 52 kr. 1 pf.

(Str. 21) Auff das gmain statt pau ambt

H(errn) Hierschen erfolget zu bestraittung des allhiesigen
statt pau ambts 35 g.r. 3 kr. 3 pf.

Auff das keller ambt

Den 5 juli 1726 empfangt h(err) Lampl zur erkhauffung des wein assach 50 g.r.

Den 20 8ber mehr 60 g.r.

Id est 110 g.r.

(Str. 22) Auff den saldaten seuis

Auf starkhes anhalten des h(errn) Ekhel nach der saldaten execution wider die h(errn) des raths hetten exequirt werden sollen, habe ich wie einen lob(lichen) mag(istrat) erklär 8 claffter holz zu geben, wie auch solches beschehen, iede per 1 g.r., 8 g.r.

Fuhrlohn vor das obere lendt von 4 claffter bis mein haus 36 kr.

Mehr von der vnthern lendt 4 claffter 30 kr.

Nicht weniger wie owige 8 claffter in des h(errn) obristen haus geführt worden 1 g.r.

1 stokh salz erkhaufe 1 g.r. 30 kr.

4 phund körzen 32 kr.

Mehr yberschikhe eine staffete naher Grätz an allhiessigen herrn stattrihter von gr(afen) Thorn zahle bis dahin 3 g.r.

Id est 15 g.r. 8 kr.

(Str. 23) Raiss vncosten vnd botten lohn

H(errn) statt richter zur Gräzer rais wegen der mauth sachen 30 g.r.

Dem alten statt botten wegen 2. quartal fleischgelt das tragerlohn 30 kr.

Mehr von 3ten quartal 30 kr.

Wegen schikung naher h(errn) g(raffen) v(on) Thorn wegen der execution 15 kr.

Dan bezahle wegen naher Grätz gemachter rais 15 g.r.

Id est 46 g.r. 15 kr.

(Str. 24) Auff allerhand ord(inari) vnd extra nothürfften
deren ausziglen

Erstlichen h(errn) v(on) Frattenegg bezahle das bergrecht pro
1725 von der statt weingarthen vermög zödl den 2 may 1726 53
g.r. 15 kr. 2 pf.

Dem Paul Kayser vor die grien baum zur lauber hietten auf den
platz 45 kr.

Des mössner knecht sein gebühr 30 kr.

Dem traydt mössern 20 kr.

Den 11 7ber bezahle die zöhrungs vncosten naher Maria Rast
vnd Wiesten 26 g.r. 21 kr.

Dem Simon Krammer bezahle sein auszigt 40 kr.

Dan bringe anhero aus ybersehung meiner 1725 gelegten
rechnung des h(errn) chormaister sein neu jahrs recompens vor
das rauhen 2 g.r. 21 kr.

Id est 84 g.r. 12 kr. 2 pf.

Ingleichen vor das 1726.te rauchen 1 g.r. 30 kr.

Mössner vnd knecht 51 kr.

Dem Veith Litsch vor hiettung des statt walts in Wiener 2
g.r.

Dem Jansche Mayr an Adtmonter stokh gehörige 2 fuhr stauden
vnd spalten zu der gmain an Wiener, weilien solhe sehr
schlecht gewest ist, gemaht worden, zahle 48 kr.

Dem weinzödl vor 15 tagwerkh vermo dem verursachten wasser
schaden zu reparirn 1 g.r. 7 kr. 2 pf.

Der fr(auen) Elisabeth Guethsäldin wittib bezahle vor die
patres capucinos ihr gewöhnliches fleisch gelt mit 20 g.r.

Item vor gelesene h(eilige) mössen 14 s. 34 g.r.

(Str. 26) Dem Pruner riemmer 51 kr.

Michael Gsöllman, wagner, auszigt 1 g.r.

Mörth Anthauer, schmidt 11 g.r.

Der fr(auen) Fraumpoherin, schlosserin 54 kr.

Märth Fröllih, glaser 3 g.r. 21 kr.

Gäbriel Kokhl auf verrehnung seiner steuer guett zu mahan 2
g.r.

Dem klampfferer 2 g.r.

H(errn) schneider maister wegen auf das rathaus gemachte
arbeith 1 g.r. 15 kr.

H(errn) Hökhl, hafner, auszogl 7 g.r.

Statt wahtmaister vor ansagung der steuer vnd rihter wahl 1
g.r. 30 kr.

(Str. 27) H(errn) Pumer, pinter, auszogl 12 g.r.

Statt wahtmaister 1726 1 g.r. 30 kr.

H(errn) Stänkhauitsch, saiffensieder, wegen von denen
saldaten abgenommenen körzen lauth attestatum 8 g.r. 38 kr.

Reichardt Pindter auszogl 36 g.r.

Joseph Grundtner 32 g.r.

Blasi Michl, padern (?), dem keller bstandt vor die gmain
statt wein 20 g.r.

Rauchfangkhörer bstallung 8 g.r. 36 kr.

Grossen vhrmaher wegen mahung der grossen thurn vhr 30 g.r.

Vor bezahltes brief proto 1726 7 g.r. 6 kr.

Vntherschidliche auslaagen auf das rathhaus ausgelegte spesen
39 g.r. 32 kr. 2 pf.

(Str. 28) Die zu Grätz von h(errn) Rästerholzer an h(errn)
marschall bezahltes contingent 40 g.r.

Su(mma) diser ausgaaben 390 g.r. 42 kr. 2 pf.

(Str. 29) Ausgaaben zur gemainen statt wingarth arbeith deren
camery rauttungen

Potschgau

Des h(errn) Prandtl, pinder, justificirte cammerey räüttung
108 g.r.

Khoschakher

Des h(errn) Sebastian Vestin 1726 cammerey raüttung 31 g.r.
33 kr.

Verniger

Ins(imili) h(errn) Joseph Hiersch 139 g.r. 27 kr. 1 pf.

Ferchtner, Räzer vnd Forderberger

Des h(errn) Franz Lang yber owige raüttung deren weingärthen
110 g.r.

(Str. 30) Zellestriner

H(errn) Faschiig, schuester, 101 g.r. 59 kr. 2 pf.

Sulzer

H(errn) Phillipitsch 78 g.r.

N(ota) b(ene). Hierauf erweistt sich, das er annoh in seiner
künfftigen rechnung noch 1 g.r. 11 kr. 2 pf. in empfang
zuuergüettert habe.

Mechlinger

H(errn) Sebastian Schiffkorn 1726 cammerey raüttung 89 g.r.
18 kr. 2 pf.

Schlaipffner, Mälletschnig vnd St. Peterer

Des h(errn) Schiffkorn vermög seiner just(ificirten) cammerey
raüttungen dessen gelt empfang 152 g.r. 12 kr.

(Str. 31) Haydriacher

Leztlichen bringe auch als raittgeber mein just(ificirte)
cammerey rauttung dem empfang vnd ausgaab anhero 72 g.r. 33
kr. 2 pf.

Su(mma) diser ausgaaben 983 g.r. 39 kr. 3 pf.

(Str. 32) Auff magistrat(lichen) anschaffungen vnd
geschanckhnussen

Der freylle von Pofin, weillen dise in das claster naher
Agram gangen vnd so offt auf allhiessige chor gesungen, vor
ain allmusen geben 2 g.r.

Statt thurner das jahr(liche) contingent 2 g.r.

Chormaister zur andacht des h(eiligen) Francisci Xauerii
jährlich passirt 6 g.r.

H(errn) stattrichter wegen des auf den rathaus gesessenen
weibs perschon zu abrais 4 g.r.

Der fr(auen) Kässlerin nahgesehenes interesse 36 g.r. 17 kr.

Der fr(auen) Schnatlin gwerbsteuer nahgesehen 18 g.r.

Denen von des ziehern ihr solarium 15 g.r.

(Str. 33) Auff botten, höber vnd fuhrn, auch grichts
vncosten, wie auch allmusen gelt

H(errn) stattrichter inhalt specification 2 g.r. 54 kr.

Ein botten naher Grätz wegen graf(en) Rabatha 1 g.r.

Dem 1. juni h(errn) statt rihter 8 g.r. 50 kr.

Den 3. ins(imili) 5 g.r. 20 kr.

Den 2 aug(usti) ingleichen 6 g.r. 4 kr.

Stattwahtmaister 28 kr.

Den 5 7ber eine grihts specification 2 g.r. 19 kr.

Wegen 3 startin wein das fuhrlohn naher Grätz 13 g.r. 30 kr.

Dem abgeschafften thurner 4 g.r.

(Str. 34) H(errn) Lampel vor 2 startin wein naher Grätz das
fuhrlohn 8 g.r.

H(errn) stattrichter grihts specification 10 g.r. 10 kr.

Ins(imili) 2 g.r. 45 kr.

Ingleichen vor allmusen 18 g.r.

Mehr ihme grihts vncosten 44 g.r.

Mein passiertes jahrs sallarium 40 g.r.

Vor schreibung diser 1726 cammer ambts raüttung passirter
massen 3 g.

S(summa) diser ausgaaben 170 g.r. 20 kr.

(Str. 35) Su(mma) summarum aller meiner beuorstehenden geltausgaaben, so in allen betr(agen) 5921 g.r. 54 kr.

Dan nun meine gelt ausgaaben dem vorstehenden gelt empfang deren 6843 g.r. 43 kr. 3 pf. gehalten vnd defalciert werden, so erscheinet, das ich annoh zu verräütten schuldig verbleibe 921 g.r. 49 kr. 3 pf.

(Str. 36) Guettmachung auff capital vnd ineteresse

Der allhiessig fleischakher ihr ausständig in fleisch auffschlag 16 g.r. 30 kr.

H(errn) Azula capital 200 g.r.

Interesse 1723, 1724, 1725 et 1726 40 g.r.

H(errn) Ekhert rautt rest 496 g.r. 15 kr.

Ausständiges interesse 248 g.r.

3 vässl plöch 55 g.r.

Minoriten ihr capital 150 g.r.

Fleichhakher fleischtäx ausstandt 1725 20 g.r.

1225 g.r. 45 kr.

(Str. 37) Wan dahero mein beuortschende hinein zubezahlen habenden rautt rest deren 921 g.r. 49 kr. 3 pf. gegen entstehenden guettmahungs post gehalten vnd defalcirt wirdt, so erwaiset sich demnach, das mier ain vor rihtig erscheinender raütt rest zu guetten heraus komet 303 g.r. 55 kr. 1 pf.

Will demnah dise meine in ord(enlich) schuldig zulegen habende 1726te cammer ambts raüttung einen lób(lichen) statt mag(istrat) alda in vntherthönigkeit gelegt vnd solhe ehestens zu reuidieren gehor(samlich) gebetten haben wellen.

Mit vorbehalt.

Mahrburg den lezten juli 1727.

Joh(ann) Ernst Hilzelberger, der zeit statt cammerer.

(Str. 38) Statt Mahrburger(ische) cammer ambts raittung de
anno 1726.

Obračun Janeza Nepomuka Mikla, člana notranjega mestnega sveta, mestnega blagajnika in pobiralca davkov, za leta 1774 - 1776

Rokopis olim 2764 v fondu Mesto Maribor, šk. 8/50, Štajerski deželni arhiv Gradec

Kammer -und steuer -amts rechnung über empfang und ausgaaben bey der kay(ser) könig(lichen) und landes fürstlichen stadt Mahrburg, als von ersten 9ber 1774 bis ende 8ber 1776.

Mein Johann Nep(omuk) Mikl, des inneren raths verwandter und geordenten stadt kammeren, auch steuer einnehmern alda.

(Str. 1) empfang geldt an anligenden capitalien

Pro anno 1775

Erstlichen kommen anhero in empfang jene capitalien, welche mir von dem provisorio modo angestelt gewesten stadt kammerer und steuer einnehmern alda herrn Johann Wagner in mein weitere verrechnung unter 15ten märti 1775 vermög gegenschein lit. A. ybergeben worden seind, als nemblichen:

Ein lób(licher) Steyer(ischer) landtschaft schuldt brief auf nahmen n. richter und rath zu Mahrburg actum lter 9ber 1767 sub n(umero) 46 in capitali 100 g.r.

Ein deto von 1ten 9ber 1773 sub n(umero) 44 500 g.r.

(Str. 2) Ein credits obligation deto n(umero) 678 per 100 g.r.

Ein deto n(umero) 100 per g.r.

Ein deto n(umero) 481 per 100 g.r.

Ein deto n(umero) 476 per 100 g.r.

Ein deto n(umero) 337 per 50 g.r.

Vermög magisträlichen decret lit. B. seind von dem gewesten stadt kammerern und steuer einnehmern alda Anton Morgenstätter der stadt schuldig verblichen sohin adjustirt wordenen und bereits eingebrachten rait rest (wie solchen in

nachfolgenden mit mehrern zu entnehmen sein wird) bey einer löb(lichen) landschaft in Steyer unter ersten aug(usti) 1775 auf capital angelegt worden 1000 g.r.

(Str. 3) Pro anno 1776

In disen jahr ist auf capital nichts angelegt worden, mithin alda kein empfang erscheinen mag.

Summä empfang geldt an anligenden capitalien pro 1775 et 1776 2050 g.r.

(Str. 4) Empfang geldt an verfahrenen ineteressen pro anno 1775

Von vorbemelten in den geldt empfang fol. 1 et 2 gestelten 2050 g.r. capitalien werden anhero die interessen als von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 in empfang gestelt nemblichen:

Von 100 g.r. capital n(umero) 46 4 g.r.

Von 500 g.r. deto n(umero) 44 20 g.r.

Von 100 g.r. deto n(umero) 678 4 g.r.

Von 100 g.r. deto n(umero) 677 4 g.r.

Von 100 g.r. deto n(umero) 481 4 g.r.

Von 100 g.r. deto n(umero) 476 4 g.r.

Von 50 g.r. deto n(umero) 337 2 g.r.

Von 1000 g.r. deto n(umero) 649 als von ersten aug(usti) bis letzten 8ber 1775 10 g.r.

(Str. 5) Pro anno 1776 von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776

Von 100 g.r. capital n(umero) 46 4 g.r.

Von 500 g.r. deto n(umero) 44 20 g.r.

Nach deme der magisträt alhier wegen der Walburga Michalin zu bezahlung schuldiger 939 g.r. 3 kr. in folge ergangenen hochlöb(lichen) I(nner) Ö(sterreichischen) regierungs vrtheil verurtheilet worden ist, so müesten den 10.ten jener 1776 zu

abführung diser zahlung aus mangl der damahlens abgängigen baarschaften von denen in empfang fol. 1 et 2 gebrachten 2050 g.r. capitalien einige und zwar per 450 g.r. credits obligationen n(umero) 678, n(umero) 677, n(umero) 481, n(umero) 476 und n(umero) 337 hergenommen werden; (str. 6) so aber schon widerumben ein neues capital angelegt worden zu seyn, die künftige rechnung erweissen wird, dahero wirdet das 4 pro centige interesse von obigen 450 g.r. nur von ersten 9ber 1775 bis 10.ten jenner 1776 als von 2 1/3 monath verrechnet mit 3 g.r. 30 kr.

Von 1000 g.r. capital n(umero) 649 40 g.r.

Summä empfang geldt an verfahlenen interesse pro 1775 et 1776 119 g.r. 30 kr.

(Str. 7) Empfang geldt aus anderen beamten verrechnung pro anno 1775

Nach aus weiss des anuor fol. 1 sub lit. A allegirten gegenschein habe von gedachten herrn Wagner zu uerrechnen ybernommen als:

Die von Anton Morgenstätter zurukh gelassene baarschaft mit 122 g.r. 27 kr.

Dan an baaren 569 g.r. 25 kr. 2 pf.

Nach inhalt des in den geldt empfang fol. 2 und sub lit. B bey geschlossenen mag(istratischen) decret solle der von dem gewesten stadt kammerern und steuer einnehmeren (str. 8) alda Anton Morgenstätter in seiner von ersten 9ber 1773 bis dahin 1774 gelegten amts schluss rechnung bereits auf 4191 g.r. 1 kr. liquitirt wordene rait rest anhero in empfang ybertragen werden, all die weillen aber hieruon all schon bey einer löb(lichen) landschafft in steuer unter ersten aug(usti) 1775 ein capital mit 1000 g.r. angelegt worden ist, gleich wie solches der vorstehende geldt empfang fol. 2 zeuget, so kommt anhero nur der yber rest anzusezen mit 1091 g.r.

Dan das auf den rait rest yber nohmene burger(liche) haus n(umero) 223, welches für ein beständiges obrist quartir gewidmet wird per 2100 g.r.

(Str. 9) Pro anno 1776

nichts mehr empfangen worden.

Summä empfang geldt aus anderen beamten verrechnung pro 1775
et 1776

Id est 3882 g.r. 53 kr. 2 pf.

(Str. 10) Empfang geldt an alten ausstands posten

Anhero werden jene ausstands posten (welche der Anton Morgenstätter in seiner gelegten stadt kammer-und steuer amts schluss rechnung in der gutmachung gestelt hat) in empfang ybertragen, als nemblichen: Andreas Leeb sub n(umero) 55 rest(iert) an haus steuer 18 g.r. 10 kr., Mathias Ohmayr see(liger) wittib sub n(umero) 73 9 g.r., 9 kr. Joseph Perger, tischlermeister, sub n(umero) 77 125 g.r. 40 kr.

Wolfgang Hölzl, sporer, sub n(umero) 91 64 g.r.

Franz Lubez, schuestermeister, sub n(umero) 140 g.r.

Johann Georg Haull, hafnermeister, sub n(umero) 172 60 g.r.

Franz Mechtig see(ligen) wittib sub n(umero) 179 9 g.r. 49 kr.

(Str. 11) Die angeschlagene miller gwerbsteuer mit 134 g.r.
18 kr.

Dan pro 1775 mit 12 g.r. 2 kr.

Item pro 1776 mit 12 g.r. 2 kr.; id est 158 g.r. 22 kr.

Das leder handwerk von der angeschlagenen gwerbsteuer von knoper handl mit 120 g.r.

Dan pro 1775 12 g.r.

Item pro 1776 12 g.r.; id est 144 g.r.

An der denen auswendigen partheyen unter frembder jurisdiction angeschlagen wordene gwerbsteuer von:

Wein schank 2318 g.r. 42 kr. 2 pf.

Dan pro 1775 120 g.r. 58 kr.

Item pro 1776 120 g.r. 58 kr.; id est 2560 g.r. 38 kr. 2 pf.

Fidel Kuglmayr see(ligen) wittib rest(iert) dem bestandt von innen gehabten reis gejädt in der stadt thessen pro 1770 mit 12 g.r.

(Str. 12) Die hafner von Säldenhofen und Mauthen rest(ieren) von ihnen auf der lendt in bestandt gehabten hitten bis ende 8ber 1774 71 g.r.

Das burg(erliche) böken handwerk rest(iert) den züns von ihnen unter dem rath haus innen habenden brodt laden mit 20 g.r.

Die Magdalena Lederin, geweste webermeisterin ausser der Draa bruken, rest(iert) an der gwerbsteuer bis ultimo 8ber 1761 14 g.r. 24 kr.

Ingleichen der Mathias Schunkho, webermeister zu Melling, bis letzten 8ber 1774 11 g.r. 24 kr.

Item rest(iert) der Vrban Kramer, gewest burg(erliche) schneidermeister allhier see(liger), an sein abgelegten burg(erlichen) jurament 3 g.r.

Summä empfang geldt an alten ausstandts posten 3297 g.r. 44 kr. 2 pf.

(Str. 13) Empfang geldt an haus-gwerp und grundt steuer in der stadt, dan schaar und wacht geldt

Pro anno 1775

Inhalt steuer register sub lit C wirdet anhero in empfang gestelt die jähr(liche) ertragnus der burger(lichen) häüsser steuer mit 1701 g.r. 31 kr. 3 pf.

Ingleichen die gwerbsteuer mit 235 g.r. 50 kr. 3 pf.

Das schaar und wacht geldt mit 138 g.r.

Die grundt steuer in der stadt mit 21 g.r. 26 kr.

Dem h(errn) Michael von Prodtman umb seine an der alhiesigen lendtstadt habende, anhero auch dienstbahre hitten (str. 14) in etwas verlängern zu mögen, ist der magisträtliche consens laut decret lit D gegen vermehrung der steuer jährlichen a 9

kr. ertheilet worden, mithin werden anhero pro 1775 in empfang nach getragen, id est 9 kr.

Die sammentliche kauf- und kammers leüthe allhier bezahlen von ihren einführenden waaren ein jähr(liches) handlungs gwerbsteuer pactirtermassen mit 141 g.r. 4 kr.

Ingleichen die samment(liche) böken alda von ihren einführenden getreyd 60 g.r.

Dan die samment(lichen) lederer alda von ihren einführenden rauchen heüten 126 g.r.

(Str. 15) Pro anno 1776

Vermög steuer register lit. E die ertragnus der burger(lichen) haus steuer mit 1701 g.r. 31 kr. 3 pf.

Gwerpsteuer, welche an heuer in etwas vermehret worden 239 g.r. 55 kr. 3 pf.

Schaar und wacht geldt 138 g.r.

Grundt steuer in der stadt 23 g.r. 31 kr. 3 pf.

Handlungs gwerpsteuer 141 g.r. 4 kr.

Bökhen deto 60 g.r.

Lederer deto 126 g.r.

Id est 2430 g.r. 3 kr. 1 pf.

Summä empfang geldt an haus-gwerp -und grundt steuer in der stadt, dan schaar und wacht geldt pro 1775 et 1776 4854 g.r. 4 kr. 3 pf.

(Str. 16) Empfang geldt an grundt steuer ausser der stadt

Pro anno 1775

Vermög den anuor fol. 13 sub lit. C allegirten steuer register kommt anhero in empfang die jähr(liche) ertragnus der grundt steuer ausser der stadt mit 77 g.r. 32 kr.

Inhalt magisträtlichen decret lit. F ist bey dem Franz Wrezl ein anhero dienstbahrer aker jenseits der Traa aus-findig gemacht, von welchem eheuor die jähr(liche) steuer mit 24 kr.

in das stadt bau amt entrichtet worden; weilen aber bey dem bauamt in ybertragung der (str. 17) dienstbahrkeiten von ein in das andere jahr etwas unrichtig gegangen und einige partheyen gar aus geblichen seind, gleich wie es bey obigen Franz Wrezl beschechen, so hat der magisträt dises geföhl auch in das steuer amt gezochen, mithin sogestalten der ab anno 1760 bis ende 1775 mit 6 g.r. eingebrachte steuer ausstandt mir zu gefertiget worden mit 6 g.r.

(Str. 18) Pro anno 1776

Laut anuor in den geldt empfang fol. 15 und sub lit. E allegirten steuer register hat die grundtsteuer ausser der stadt in heuerigen jahr ertragen 78 g.r. 14 kr.

Summä empfang geldt an grundt steuer ausser der stadt pro 1775 et 1776 161 g.r. 46 kr.

(Str. 19) Empfang geldt

An dritl mauth gwerb steuer und Kärnerischen wein auffschlags-gefählen.

Pro anno 1775

Vermög magisträt(lichen) decret und zueligender mauth amts extract lit. G ist das der stadt Mahrburg angefahlene 1/3tel weeg conservations mauth-dan Kärnerischen wein aufschlag und gwerb-steuer geföhl von ersten 9ber 1774 bis lezten jenner 1775 empfangen worden mit 915 g.r. 3 kr. 1 pf.

Ingleichen seind von ersten febr(uari) bis ende april 1775 nach aus weis anuerwahrt mag(istratlichen) decret und bey gehender mauth amts extract lit. H (str. 20) behoben worden 605 g.r. 23 kr.

Gleichmässig seind in empfang gebracht worden für das manath may, juny und july 1775 nach inhalt magisträt(lichen) decret und an schlüssiger mauth amts extract lit. J 854 g.r. 35 kr.

Nichtweniger für das 4te 1775ste militar quarthal laut magisträt(lichen) decret und mauth amts extract lit. K 738 g.r. 42 kr. 3113 g.r. 44 kr.

(Str. 21) Pro anno 1776

Voruerstandenermassen seind infolge magisträt(lichen) decret und mauth amts extract lit. L für das erste 1776ste militar jahrs quarthal behoben worden 733 g.r. 37 kr. 2/3 pf.

Dan für das 2te militar jahrs quarthal nach zeügunden magisträt(lichen) decret und mauth amts extract lit. M 690 g.r. 23 kr. 1 pf.

Item das 3te quarthal, so das magisträt(liche) decret und der mauth amts extract lit. N enthaltet 839 g.r. 8 kr. 2 pf.

Gleichfahls das 4te quarthal, wie das magisträt(liche) decret und der mauth amts extract lit. O bewahret 669 g.r. 7 kr.

In gegenwärtigen 1776 jahrs ist von dem k(ayser) k(öniglichen) mauth amt allhier das von denen dahin gehörigen filial weeg mauth (str. 22) amtern unter Platsch und Zellniz, auch der stadt zueflüssende 1/3 te mauth geföhl für das erste 1776 militar jahrs quarthal laut beykommenden zway gegenscheinen lit. P separirter abgereichert worden mit 77 g.r. 24 kr.

Insimili für das 2.te militar quarthal vermög magisträt(lichen) decret und mauth amts extract lit. Q 57 g.r. 5 kr.

Dan inhalt gegenschein lit. R für das 3.te quarthal 66 g.r. 2 kr.

Item lauth magisträt(lichen) decret lit. S für das 4.te 1776ste militar quarthal 39 g.r. 22 kr.

Summä empfang geldt an dritl mauth gwerksteuer und Kärnerischen wein aufsch(lags) geföhlen pro 1775 et 1776 6285 kr. 54 kr. 2 2/3 pf.

(Str. 23) Empfang geldt an verkaufften gründten von der stadt gemein

Pro anno 1775

Zufolge magisträtlichen decret lit. F ist mir der von h(errn) Franz Lindtner allhier mit gnädigister bewilligung hoch

ansech(nlichen) k(ayser) k(öniglichen) I(nner)
 Ö(streichischen) landes gubernii kauflich yber vnnohmenen
 ein orth grundt an der ring mauer erlegte kauff schilling per
 7 g.r. zuuerrechnen zuegefertiget worden, id est 7 g.r.

Insimili die von herrn Franz Wibmer erlegte 5 g.r.

(Str. 24) Pro anno 1776

Die frau Johännä Waglin, wittib allhier, hat von der stadt
 gmein einen öeden ihren weingart angelegenen orth grundt in
 Wiener per 8 g.r. kauflich yberkommen, dahero laut
 magisträtlichen decret lit. V in empfang seze, id est 8 g.r.

Ingleichen hat h(err) Anton Reif, riemmermeister in Harberg,
 einen öeden seinen weing(arten) an gelegenen orth grundt in
 Zweinig von der stadt gemein per 10 g.r. kauflich ybernommen,
 dahero wird diser betrag mittels magisträt(lichen) decret
 lit. W in empfang gestelt mit 10 g.r.

Summä empfang geldt an verkauften gründten von der stadt
 gemein pro 1775 et 1776 30 g.r.

(Str. 25) Empfang geldt an veränderungsgefährten pro anno 1775

H(err) Gregor Latschko, burger alda, hat aus der Anton
 Morgenstätterischen massa einen anhero dienstbahnen mayrhof
 jenseits der Traa erkauft, wouon der 10.te pfening gefallen
 und sohin nach beweis magisträt(lichen) decret lit. X mir
 zuuerechnen bestellet worden 45 g.r.

Pro anno 1776

Von Arne Zellzer und Maria, dessen ehewürthin, wegen von der
 frau Theresia Kallstorferin erkauften hausl vor dem Gräzer
 (str. 26) thor, so anhero dienstbahr ist, der 10.te pfening
 bezalt und mir mit magisträt(lichen) decret lit. Z behändiget
 worden 25 g.r.

Ingleichen ist mir das veränderungs geföhl wegen von der
 Agnes Schlugin jeinseits der Traa gelegenen und anhero
 dienstbahnen, dem Martin Mläker und Maria, dessen ehewürthin,

verkauften hausl und grundt mittels mag(istratlichen) decret lit. AA ybergeben worden mit 12 g.r.

Nach ableiben des Georg Paussauer see(ligen) ist von seinen ausser dem Kärnerthor gelegenen hausl und gärtl von der halbscheid(zumahlen die hinterlassene wittib den mit kauff hatte) der 10.te (str. 27) pfening nach beweis des magisträt(lichen) decret lit. BB. gefahlen mit 10 g.r.

Summä empfang geldt an veränderungs geföhlen pro 1775 et 1776 92 g.r.

(Str. 28) Empfang geldt auf eingangenen beständten pro anno 1775

Von herrn Johann Anton Kuglmayr wegen einen in bestandt habenden grossen keller unter dem rath haus als von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 30 g.r.

Von herrn Johann Georg Säger von einen gwelb daselbst 12 g.r.

Von herrn Franz Lindtner von einen gwelb daselbst von 27.ten april 1774 bis dahin 1775 12 g.r.

Von denen burger(lichen) böckhen alda wegen den brod laden daselbst von 27.ten april 1774 bis dahin 1775 20 g.r.

(Str. 29) Von herrn Guttman von einen keller in den Kamperg(erischen), nunmehro stadt haus 11 g.r.

Item von demselben von einen heu schlag an der lendtstadt 3 g.r.

Von Andreas Walzer von sogenanten siech haus von ersten 9.ber 1774 bis dahin 1775 16 g.r.

Von denen drey hafnern von Saldenhofen und Mauthen als von drey hitten an der lendt stadt 6 g.r.

Von herrn Wibmer von einen thorn an der gewesten schüss stadt 30 g.r.

Von herrn Fidel Poltnig von einen thorn gegen der Traa seitn 45 g.r.

(Str. 30) Pro anno 1776

Von herrn Johann Anton Kuglmayr, wie anuor schon verstanden worden, 30 g.r.

Von herrn Johann Georg Säger von dem müllner handwerk wegen einen gweib unter dem rath haus, so eheuor h(err) Lindtner innen gehabt hat, von ersten april 1775 bis dahin 1776 16 g.r.

Von denen burger(lichen) böken alda wegen den brodt laden von 27.ten april 1775 bis dahin 1776 20 g.r.

Von h(errn) Guttman von einen keller in den Kamperg(erischen), nunmehro stadt haus 11 g.r.

Item von demselben von einen heu schlag an der lendtstadt 3 g.r.

Von Andreas Walzer von so genanten siech haus (str. 31) nächst den Traaflues von ersten 9.ber 1775 bis dahin 1776 16 g.r.

Von denen hafneren von Säldenhofen und Mauthen, welche aber an heuer theils aus gebliben und dahero nicht mehrers eingebbracht worden als 3 g.r.

Von h(errn) Wibner von einen thorn an der gewesten schüss stadt 30 kr.

Von h(errn) Fidel Polting von einen thorn gegen der Traa seiten 45 kr. 12 g.r. 15 kr.

Summä empfang geldt an eingangeren beständten pro 1775 et 1776 223 g.r. 30 kr.

(Str. 32) Empfang geldt an burger recht und feuer requisiten beytrag

Pro anno 1775

Leopoldt Pilgram, ein hiesiger burgers sohn, bezalt beytrag zu feuer requisiten 1 g.r. 30 kr.

Franz Lautterer ins(imili) 1 g.r. 30 kr.

Anton Brunader deto 1 g.r. 30 kr.

Mathias Glaner deto 1 g.r. 30 kr.

Anton Anthauer deto 1 g.r. 30 kr.

Joseph Schottnig deto 1 g.r. 30 kr.

Conrad Ulrich bezalt burger recht 5 g.r. und beytrag zu feuer requisiten 1 g.r. 30 kr., zusammen 6 g.r. 30 kr.

Johann Höfler in(simili) 6 g.r. 30 kr.

Mathias Lubesy deto 6 g.r. 30 kr.

Georg Stampfl deto 6 g.r. 30 kr.

Franz Koller deto 6 g.r. 30 kr.

Johann Hörmann deto 6 g.r. 30 kr.

Joseph Luef deto 6 g.r. 30 kr.

(Str. 33) Pro anno 1776

Johann Leschnig ein allhiesiger burgers sohn bezalt beytrag zu feuer requisiten 1 g.r. 30 kr.

Joseph Anrather ins(imili) 1 g.r. 30 kr.

Johann Millner bezalt burger recht 5 g.r., dan beytrag zu feuer requisiten 1 g.r. 30 kr., zusammen 6 g.r. 30 kr.

Vallentin Wauch in(simili) 6 g.r. 30 kr.

Philliph Zumeg deto 6 g.r. 30 kr.

Joseph Häkhel deto 6 g.r. 30 kr.

Johann Wissenegger deto 6 g.r. 30 kr.

Sebastian Schmolle deto 6 g.r. 30 kr.

Id est 42 g.r.

Summä empfang geldt an burger recht und feuer requisiten beytrag pro 1775 et 1776 96 g.r. 30 kr.

(Str. 34) Empfang geldt an eingehobenen abfahrt gelder

Pro anno 1775

In disen jahr hindurch ist nichts eingangen.

Pro anno 1776

Inhalt magisträtlichen decret lit. CC. ist von der Maria Kahnin in Ober Kärnthen das gewöhnliche 10 procentige abfahrt entricht worden mit 13 g.r. 54 kr.

Ingleichen von der so genanten herrn Schuesterin zu Spital in Kärnthen mittels magisträt(lichen) decret lit. DD. behoben mit 5 g.r.

Id est 18 g.r. 54 kr.

(Str. 35) Empfang gelt an extra empfäng pro anno 1775

Mittels magisträt(lichen) decret lit. EE. seind mir die pro 1773 in die quasi cassarmen verwendete nothwendigkeiten (welche aber schon daraus, weillen die professionisten nicht so lang zuewarthen könnten, bezalt worden) anwiderumben refundirter zuuerechnen bestelet worden mit 70 g.r. 1 kr. 3 pf.

Ingleichen vermög decret lit. FF. seind vergüttet worden 81 g.r. 16 kr. 2 pf.

Den 22.ten Xber 1775 empfange laut magistät(lichen) decret lit. GG an cassarm bezinsung pro 1774 mit 302 g.r. 50 kr. 3 pf.

Id est 454 g.r. 9 kr.

(Str. 36) Pro anno 1776

Beweis magisträtlichen decret lit. HH. seind die aus dem stadt bau amt alda zu herstellung deren lateinischen schuellen verwendente bedarfñüssen anwiderumben refundirt worden mit 78 g.r. 27 kr.

In betref der Walburga Michelin seind die für die Duhnische erben aus der cassa civica vorgeschosseenen 193 g.r. 19 kr. 1 pf. anwiderumben mittels herrn stadt richter Kuglmayr bonificirt worden, welche anhero von darumben in empfang gestelt werden, weillen für samment(liche) zahlung die quittung in der aus gaab aufgerechnet wird; id est 193 g.r. 19 kr.

(Str. 37) Die pro anno 1775 in die quasi cassarmen bey geschaffte geraitschaften und verwendete reparationen in betrag 205 g.r. 43 kr. 2 pf. seind mir zuuerechnen ybergeben worden, wie das magisträt(liche) decret lit. JJ. bewahret; id est 205 g.r. 43 kr. 2 pf.

Endtlichen wirdet anhero auch in empfang gebracht jene kauf schilling von den an die löb(liche) verpfelg acomodiation per 800 g.r. verkauftे burger haus n(umero) 140 yber abzug 1 g.r. vor stempl zur quittung auf wider zuruk zahlung mit 799 g.r.

Id est 1276 g.r. 30 kr. 1 pf.

Summä empfang geldt an extra empfäng pro 1775 et 1776 1730 g.r. 39 kr. 1 pf.

(Str. 38) Recapitulatio aller vorstehender geldt empfäng

An anligenden capitalien 2050 g.r.

An verfahlenen interessen 119 g.r. 30 kr.

Aus anderen beamten verrechnung 3882 g.r. 53 kr.

An alten ausstandts posten 3297 g.r. 44 kr.

An haus gwerb und grundt steuer in der stadt, dan schaar und wacht geldt 4854 g.r. 4 kr.

An grundt steuer ausser der stadt 161 g.r. 46 kr.

An dritl mauth gwerb steuer und Kärnerischen wein aufschlags geföhlen 6285 g.r. 54 kr.

An verkhaufften gründten von der stadt gemein 30 g.r.

(Str. 39) An veränderungs geföhlen 92 g.r.

An eingangenen beständten 223 g.r. 30 kr.

An burger recht und feuer requisiten beytrag 96 g.r. 30 kr.

An eingehobenen 10 procento abfahrt gelder 18 g.r. 54 kr.

An extra empfang 1730 g.r. 39 kr. 1 pf.

Id est 22843 g.r. 26 kr. 2 pf.

(Str. 40) Hieryber folgen die ausgaaben

Ausgaab geldt

Auf landes anlaagen pro anno 1775

Vermög der anuerwahrten quittung n(umero) 1 ist einer löb(lichen) landtschaft in Steyer das erste steuer contributions contingent abgeführt worden als den ersten febr(uarri) 1775 mit 754 g.r. 31 kr.

Den ersten april 1775 ist das zwayte steuer contingent lauth quittung n(umero) 2 entrichtet worden mit 745 g.r. 31 kr.

Den 20.ten juli 1775 das dritte steuer contingent inhalt quittung n(umero) 3 mit 745 g.r. 31 kr.

(Str. 41) Den 16.ten 8ber 1775 ist das 4te steuer contingent nach ausweis der quittung n(umero) 4 berichtiget worden mit 745 g.r. 31 kr. 1 pf.

Id est 2982 g.r. 5 kr.

Pro anno 1776

Gleich wie anuor bereits verstanden worden, ist den 20.ten jenner 1776 das erste quarthals steuer contingent gegen zueligender quittung n(umero) 5 bezalt worden mit 745 g.r. 31 kr. 1 pf.

Insimili den 20.ten merzen 1776 das zweyte laut quittung n(umero) 6 mit 745 g.r. 31 kr. 1 pf.

Unter 20.ten juli 1776 das dritte inhalt quittung n(umero) 7 mit 745 g.r. 31 kr. 1 pf.

Dan den 20.ten 8ber 1776 das 4.te quarthals contingent, so die quittung n(umero) 8 berichtiget, mit 745 g.r. 31 kr. 1 pf.

Id est 2982 g.r. 5 pf.

Summä ausgaab geldt auf landes anlaagen pro 1775 et 1776; id est 5964 g.r. 10 kr.

(Str. 43) Ausgaab geldt in anderer beamten verrechnung pro anno 1775

Dem herrn Johann Pammer, stadt bau und ziegelmäister allhier,
seind den ersten april 1775 zu fortführung der stadt
pflasterung mittels magisträt(lichen) decret und bey gehender
quittung n(umero) 9 in seine weitere verrechnung verabfolget
worden 100 g.r.

Insimili unter 19.ten may 1775 zu bestreitung der stadt
bedärfnussen inhalt magisträt(lichen) decret und quittung
n(umero) 10 300 g.r.

Den 7.ten juli 1775 abermahlen lauth magisträt(lichen) decret
und quittung n(umero) 11 zu bey schaffung einer kallach 150
g.r.

(str. 44) Den 2.ten sept(embris) 1775 widerumben zu
reparirung des (titl) h(errn) obristen quartier vermög
magisträt(lichen) decret und quittung n(umero) 12 100 g.r.

Den 18.ten dito mehr mahlen umb erbaung einer kuchl in der
exjesuiten residenz zum behuef des löb(lichen) militaris nach
zeügnus des magisträt(lichen) decret und quittung n(umero) 13
200 g.r.

Dan unter 15.te 9ber 1775 zufortsezung des gebau in der
exjesuiten residenz, wie das magisträt(liche) decret und die
quittung n(umero) 14 bewahret 200 g.r.

Item den 14.ten Xber 1775 zu weiterer fortführung des
vorbesagten gebau, wie aus den magisträt(lichen) decret und
quittung n(umero) 15 zuersehen kommt 300 g.r.

(Str. 45) Pro anno 1776

Vorgedachter h(err) Johann Pammer hat weiters den 22.ten
merzen 1776 zu der stadt pflasterung in seine verrechnung
empfangen, wie das magisträt(liche) decret und seine quittung
n(umero) 16 berichtigt 100 g.r.

Gleichfahls den 18.ten may 1776 zu obigen ende inhalt
magisträt(lichen) decret und quittung n(umero) 17 200 g.r.

Dan unter 31.ten aug(usti) 1776 a conto seines vermaintlichen
rait rests laut magisträtlichen decret und quittung n(umero)
18 200 g.r.

Nichtweniger den 12.ten 8ber 1776 zu bestreitung auf stadt bau amts auslaagen gegen magisträt(lichen) anschafungs decret und seiner quittung n(umero) 19 200 g.r.

(Str. 46) Entlichen auch vermög magisträtlichen anschafungs decret de dato 20.te 9ber 1776 und dessen quittung de dato 27.ten febr(uari) 1777 sub n(umero) 20 200 g.r.

Id est 900 g.r.

Summä ausgaab geldt in anderen beamten verrechnung pro 1775 et 1776 2250 g.r.

(Str. 47) Ausgaab geldt auf stüfft vnd verlöbnüssen pro anno 1775

Vermög quittung n(umero) 21 seind dem geist(lichen) herrn Joseph Frauenberger für die pro 1774 gelessene und ausständig geweste s(ankt) Floriani messen bezalt worden 15 g.r.

In gleichen hat empfangen der geist(liche) h(err) Joseph Irgelitsch für die gelessene s(ankt) Floriani messen pro 1775, ut quittung n(umero) 22 15 g.r.

Dan seind dem herrn Johann Georg Fischendin, stadt schuellmeister alda, wegen daselbst auf dem Platz bey der Frauen saillen pro 1775 gehaltenen lytaneyen laut quittung n(umero) 23 bezalt worden 17 g.r.

(Str. 48) Für die gestiffete 2 jahrtäg seind den 25.ten 9ber 1775 dem messner herrn Anton Lauritsch inhalt quittung n(umero) 24 bezalt worden 16 g.r. 4 kr.

Dem herrn Franz Joseph Wibmer burger(lichen) lebzelter, für die pro 1775 zu der h(eiligen) Floriani andacht verabfolgte 3 phund weisse wachs körzen laut conto n(umero) 25 2 g.r. 48 kr.

Den 6.ten juny 1775 ist die verlobte procession nacher Maria Räst abgangen und dessentwegen vermög specification n(umero) 26 die auslaagen bestritten worden mit 22 g.r. 6 kr.

Den 24.ten aug(usti) 1775 ist die zweyte verlobte procession in die Wiesten verrichtet und die aus laagen laut specification n(umero) 27 bestritten worden mit 21 g.r. 49 kr.

(Str. 49) Denen fahntragern nacher Maria Räst und Maria Wiesten ist gewöhnlichermassen bezalt worden 1 g.r. 3 kr.

Dem geistlichen herrn chor meister ist das rauch geldt für das rauchen auf dem rath haus pro 1775 abgeführt worden mit 1 g.r. 30 kr.

Dem messner 34 kr.

und dem messner knecht 17 kr.

Id est 113 g.r. 11 kr.

Pro anno 1776

In gegenwärtigen jahr hat der geistliche herr Joseph Irgelitsch für die all wochentlich (str. 50) gelessene s(ankt) Floriani messen gegen quittung n(umero) 28 yberkommen 15 g.r.

Dan seind dem herrn Joseph Anton Tschogl, stadt pfarr organist, für die pro 1776 gehaltenen lytaneyen laut quittung n(umero) 29 bezalt worden 17 g.r.

Für die gestiffit und pro 1776 gehaltene zway jahrtäg hat der messner h(err) Ant(on) Lauritsch inhalt beylag n(umero) 30 empfangen 16 g.r. 4 kr.

Zu der s(ankt) Floriani andacht für 3 phund weisse wachs körzen pro 1776 dem herrn Franz Wibmer, ut beylaag n(umero) 31 bezalt 3 g.r.

Bey der verlobten procession nacher Maria Räst, so den 28.ten may 1776 verrichtet (str. 51) worden, ist vermög beyligender specification n(umero) 32 aus geleget worden 22 g.r. 6 kr.

Insimili bey der verlobten und den 25.ten aug(usti) 1776 verrichten procession nacher Maria Wiesten ist nach inhalt der specification n(umero) 33 aufgangen 22 g.r. 14 kr.

Denen fahntragern bey beeden verrichten processionen gewöhnlichermassen 1 g.r. 3 kr.

Das rauch geldt dem geist(lichen) herrn chormeister pro 1776 1 g.r. 30 kr; dem messner 34 kr., dem messner knecht 17 kr.

Id est 98 g.r. 48 kr.

Summä aus gaab geldt auf stüfft und verlobnüssen pro 1775 et
1776 211 g.r. 59 kr.

(Str. 52) Ausgaab geldt auf stadt und quasi cassarm
nothwendigkeiten, wie auch reparationen

Pro anno 1775

Vermög zueligenden 4 aus ziglen n(umero) 34 seind dem
burger(lichen) schlossermeister alda herrn Phillip Zmaugg
für seine pro 1775 sowohl der stadt als auch in denen quasi
cassarmen daselbst verrichte schlosserarbeith yber gemachten
abbrüch bezalt worden 37 g.r. 48 kr. Dem schlossermeister
Leopoldt Peyser inhalt aus zigl n(umero) 35 4 g.r. 23 kr.

Dem schlossermeister Franz Högenwart ut 2 aus zigl n(umero)
36 8 g.r. 46 kr.

(Str. 53) Dem Anton Pärz, bürger(lichen) tischlermeister,
laut 3 aus ziglen n(umero) 37 8 g.r. 5 kr.

Dem tischlermeister Anton Eysl n(umero) 38 51 kr.

Dem hafnermeister Johann Mayrhold laut 3 aus ziglen n(umero)
39 17 g.r. 2 kr.

Dem Ferdinand Weizmann, hafnermeister, n(umero) 40 1 g.r. 7
kr. 2 pf.

Dem Joseph Harter, klampferer, numero(41) 1 g.r. 30 kr.

Dem Andreas Hiebler, binter meister, laut 2 aus ziglen
n(umero) 42 15 g.r. 20 kr.

Der Elenoria Mulzin, glasserin, inhalt 2 ausziglen n(umero)
43 17 g.r. 28 kr.

Dem herrn Martin Franz Sömmen, handelsmann, pro 1774 ut
n(umero) 44 29 g.r.

Item demselben pro 1775 n(umero) 45 50 g.r. 30 kr.

(Str. 54) Dem wagnermeister Anton Kuntze sub n(umero) 46 8
g.r. 28 kr.

Dem Anton Anthauer, schmittmeister, laut 2 aus ziglen
n(umero) 47 81 g.r. 27 kr.

Id est 281 g.r. 26 kr.

Pro anno 1776

Dem Franz Lauterer, burger(lichen) satlermeister, laut aus
zigl n(umero) 48 2 g.r. 42 kr.

Dem Ferdinand Weizman, burger(lichen) hafnermeister, n(umero)
49 1 g.r. 4 kr.

Dem Clemens Plentl, sailler meister, n(umero) 50 2 g.r.

Dem Joseph Harter, klampfer meister, numero(51) 4 g.r. 36 kr.

Dem Anton Anthauer, schmitt meister n(umero) 52 73 g.r.

(Str. 55) Dem bintermeister Andreas Hiebler n(umero) 53 2
g.r. 7 kr.

Dem Joseph Giertler, schmitt meister, n(umero) 54 41 g.r. 54
kr.

Der glassermeisterin Eleonoria Mulzin laut 2 aus ziglen
n(umero) 55 28 g.r. 15 kr.

Dem Phillip Zmaugg, schlosser meister, laut 3 aus ziglen
n(umero) 56 73 g.r. 35 kr.

Dem tischlermeister Anton Pärz inhalt 2 aus ziglen n(umero)
57 49 g.r. 32 kr.

Dem saillermeister Mathias Zechner n(umero) 58 5 g.r. 30 kr.

Vermög magisträtlichen anschaffungs decret n(umero) 59 ist in
dem Morgenstätterischen, nunmehro aber stadt haus, sub
n(umero) 223 zum behuef des hochlöb(lichen) militari und zwar
(str. 56) beständige (titl) herrn obristen quartirn nicht
allein ein völlig neuer stall auf 14 pferdt und extra für die
stall leuthe 2 zimmer erbaut, sonderen auch andere in disem
haus höchst nothwendig erfundenwordene reparationen
vorgekehrt, welcher aufwandt aus der cassa civica inhalt
beyligneder specification nebst angeflossenen 3 zahlungs
quittungen, dan 8 aus ziglen n(umero) 60 bestritten, sohin
aber dem quartir standt mit 1271 g.r. 30 kr. auf gerechnet
worden, wo sothan seiner zeit obiger betrag der cassa civica
anwiderumben zu refundiren kommt, id est 1271 g.r. 30 kr.

Item seynd weiters nach folgende aus ziglen bezalt worden,
als (str. 57)

dem handlesman h(errn) Martin Franz Sömmen n(umero) 61 31
g.r.

dem Andreas Hiebler, bintermeister, n(umero) 62 22 g.r. 54
kr.,

dem handlesman h(errn) Anton Lehr n(umero) 63 25 g.r.,

dem satlermeister Franz Lauterer n(umero) 64 1 g.r. 24 kr. 2
pf.

dem wagnermeister Anton Kuntze n(umero) 65 3 g.r. 24 kr.

dem schlossermeister Franz Högenwart n(umero) 66 6 g.r.,

dem Clement Plentl, sailler meister, n(umero) 67 9 g.r.,

dem schmittmeister Joseph Giertler n(umero) 68 75 g.r. 6 kr.,

der glasserin Eleonora Mulzin n(umero) 69 18 g.r.,

dem Ferdinand Weizman, hafnermeister, n(umero) 70 4 g.r. 56
kr., (str. 58) dem schlossermeister Phillip Zmuegg n(umero)
71 18 g.r., dem Anton Pärz, tischler meister, n(umero) 72 19
g.r. 35 kr.,

dem rauchfangkehrer Mathias Lukessy n(umero) 73 10 g.r.

Id est 1800 g.r. 34 kr.

Summä aus gaab geldt auf stadt-und quasi cassarm-
nothwendigkeiten, wie auch reparationen pro 1775 et 1776 2082
g.r. 20 pf.

(Str. 59) Ausgaab geldt auf landt gerichts vnkosten pro anno
1775

Das der stadt Mahrburg zu salarirung deren bau- gerichts
persohnen allergnädigst an repardirte remanenz geldt à
jähr(lichen) 200 g.r., dan der landt gerichts beytrag à
jähr(lichen) 10 g.r. 53 kr. ist pro 1775 zusammen vermög
quittung n(umero) 74 berichtiget worden mit 210 g.r. 53 kr.

Den ersten april 1775 ist die von ersten juli bis lezten xber
1774 mit 6 g.r. 8 kr. ausständig geweste azung für die

Elisabetha Safratin in die Gräzerische zucht haus cassa laut quittung n(umero) 75 abgeführt worden, id est 6 g.r. 8 kr.

Den 21.ten aug(usti) 1775 ebenfahls dahin von ersten jenner bis (str. 60) lezten juny 1775 ausständige azung kraft quittung n(umero) 76 bezalt worden mit 6 g.r. 2 kr.

Den 29.ten märzen 1775 seind dem löb(lichen) stadt gericht der landes fürst(lichen) haupt stadt Grätz und zwar zu handen herrn Johann And(reas) König, stadt richter, wegen den bey alhiesigen landt gericht in criminis furti processirten, dan infolge hochen regirungs schlusses zur schanz arbeit verurtheilten und all dahin abgelieferten Joseph Huebmann die dortselbst anerlofene vnkosten, sowohl in reinigung seines gehabten aus schlags als auch nothwendigen ausstāfirung mittels bescheinung n(umero) 77 refundirt worden 34 g.r. 7 kr. 2 pf.

(Str. 61) Inhalt magisträt(lichen) anschaffungs decret n(umero) 78 seind ingleichen dahin wegen allhier in criminis furti processirten und infolge hochen regirungs schlusses zur schanz arbeit nacher Grätz veruttheilten Markus Schümändl unter 27.ten 9ber 1775 ersezet worden 5 g.r. 57 kr.

Dan ist der allhier in criminis furti processirte und auf hochen regirungs schluss mit dem strang von leben zum todt verurtheilte Pongräz Gollob durch den gräzer(ischen) freymann Franz Joseph Zeillinger den 23.ten sept(embris) 1775 justificirt und dem selben gegen quittung und beygeschlossener taxirungs specification n(umero) 79 bezalt worden 39 g.r. 21 kr.

(Str. 62) Dem allhiesigen chyr(urg) h(errn) Johann Hakstein seind für zway auf genohmene visi, et repertii nebst der fuhr laut quittung n(umero) 80 erfolget worden 9 g.r. 8 kr.

Ingleichen seind demselben vermög quittung und beyligenden conto n(umero) 81 wegen denen in stokh haus inhaftirten arrestanten geleiste chur- und wahrtung bezalt worden 29 g.r.

Vor die unter 30.ten may 1775 vorgekehrt wordene general visitation ist gewöhnlichermassen aus gelegt worden 3 g.r. 44 kr.

Vermög magisträt(lichen) anschaffungs decret und mit gehender quittung n(umero) 82 seind dem landes fürst(lichen) herrn

bannrichter dr. Johann Franz von Haratinger als von hoher regirung abgeordneten (str. 63) commissarii wegen den allhier in crimine malversationis processirten Anton Morgenstätter verabfolget worden 41 g.r. 17 kr.

Ingleichen demselben für die verköstung dem bürger(lichen) gastgeeb herrn Andreas Felber inhalt quittung n(umero) 83 29 g.r. 47 kr.

Die azung für dem von 30.ten 8ber 1774 bis inclusive 22.ten merzen 1776 inhaftirt gewesten Anton Morgenstätter als von 510 tag à 6 kr., betragt zusammen 51 g.r.

Nach ausweis der anuerwahrten 7 specificationen n(umero) 84 seind die bottten, so mit denen soldaten ordree und briefschaften aus geschickt, von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 bezalt worden mit 35 g.r. 11 kr.

(Str. 64) Inhalt beyschlüssiger 5 specificationen n(umero) 85 belaufen sich die azungs vnkosten für die allhiesig inhaftirte stadt arrestanten, als von 1.ten 9ber 1774 bis dahin 1775 mit 179 g.r. 22 kr.

Auf landtgerichts vnkosten, als azung und fuhren, ist von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775, wie aus denen beygehenden 4 specificationen n(umero) 86 zuentnehmen kommt, aus gelegt worden 51 g.r. 17 kr.

Der gerichts diener hat sein jährliche besoldung von 1.ten 9ber 1774 bis dahin 1775 lauth quittung n(umero) 87 empfangen mit 52 g.r.

(Str. 65) Pro anno 1776

Das gewöhnliche remanenz geldt pro 1776 ist vermög quittung n(umero) entricht worden mit 200 g.r.

Ingleichen der landt gerichts beytrag, wie die quittung n(umero) 88 1/2. enthaltet, mit 10 g.r. 53 kr.

Inhalt magisträt(lichen) decret nebst beyligender quittung n(umero) 89 seind dem bey hiesigen stadt gericht in crimine furti processirten und auf 3 jahr zum vestungs bau verurtheilten Anton Kloitschnig verschidene kleidungs sachen bey geschaft und bezalt worden 7 g.r. 24 kr.

Für dem allhier in crimine furti inhaftirten Johannes Fellinger seind vermög 2 specificationen n(umero) 90 an kleidungs sachen beygeschaft und aus gelegt worden 4 g.r. 47 kr.

(Str. 66) Der burger(liche) hafnermeister alda Johann Mayrhold hat für das pro 1776 in das gerichts haus verabfolgte hafner geschier laut aus zigl n(umero) 91 bezalter yber kommen 15 g.r.

Nach beweis magisträlichen anschafungs decret nebst beyligenden 2 quittungen n(umero) 92 ist der geweste weeg commissarii Claudio Trenner in crimine malversationis commissionaliter processirt worden, dahero die zwaymahlige lifer geldter des herrn commis(sarii) dr. Johann Franz v(on) Härättinger nebst der verköstung sowohl als auch die samment(liche) azung für obigen arrestanten bezalt worden mit 174 g.r. 32 kr.

Wegen der bey hiesigen landt gericht unter 29.ten may 1776 (str. 67) vorgekehrt wordene general visitation ist gewöhnlichermassen aus gelegt worden 3 g.r. 44 kr.

Inhalt 4 specificationen n(umero) 93 seind sie bottan, so mit denen saldaten ordree und briefschaften von ersten 9.ber 1775 bis dahin 1776 ausgeschickt, befridiget worden mit 20 g.r. 52 kr.

Von ersten 9.ber 1775 bis dahin 1776 belauften sich die azungs vnkosten der allhiesigen stadt arrestanten, so nach beweis 4 specificationen n(umero) 94 bezalt worden, mit 119 g.r. 30 kr.

Auf andere landt gerichts vnkosten, als azung und fuhren, seind nach inhalt zueligenden 4 specificationen n(umero) 95 von ersten 9.ber 1775 bis dahin 1776 aus gelegt und bezalt worden 45 g.r. 54 kr.

(Str. 68) Der allhiesige gerichts diener Leopold Bernhard Diewald hat sein besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 laut 4 quittungen n(umero) 96 bezochen mit 52 g.r.

Id est 654 g.r. 36 kr.

Summä ausgaab geldt auf landt gerichts vnkosten pro 1775 et 1776 1438 g.r. 50 kr. 2 pf.

(Str. 69) Ausgaab geldt auf besoldungen und recompensen

Pro anno 1775

Dem herrn Johann Anton Kuglmayr, stadt richter alda, sein besoldung von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 kraft quittung n(umero) 97 entrichtet worden mit 50 g.r.

Nach dem inhalt magisträt(lichem) decret und bey gebogener quittung n(umero) 98 ist dem hierortigen syndico herrn Franz Christoph Menz in rukhsicht seiner der stadt Mahrburg nützlichen dienst leistung eine besoldungs zulag ad personam yber von demselben gemachtes (str. 70) gesuch mit jähr(lichen) 30 g.r. ab anno 1774 anzufangen von hochanseh(nlichen) k/ayser königlichen I(nner) Ö(streichischen) gubernium gnedigst verwilliget; mithin pro 1774 erfolget worden 30 g.r.

Ingleichen demselben sein besoldung mit inbegrif der 30 g.r. zulag von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 vermüg 2 quittungen n(umero) 99 mit 200 g.r.

Item demselben vor dem zuhalten passirten wochen schreiber nach aus weis 2 quittungen n(umero) 100 104 g.r.

Herr Joh(ann) Ant(on) Kuglmayr hat sein innern rath recompens eben von obigen däto laut quittung n(umero) 101 empfangen mit 25 g.r.

(Str. 71) Ingleichen hat yberkommen herr Franz Lindtner sein inneren rath recompens inhalt quittung n(umero) 102 mit 25 g.r.

Der von hoher landes stell gnedigst vorordnete und in Grätz auf gestelte agent deren landes fürstlichen stadt und märkten h(err) Joseph Hammer hat seine bestallung von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 gegen quittung n(umero) 103 behoben mit 14 g.r.

Dan seind demselben pro 1775 für seine extra bemüheung 6 g.r. und für dessen schreiber 2 g.r. zusammen magisträt(lich) placitirt worden 8 g.r.

Denen hierortigen k/ayser königlichen (str. 72) mauth beamten ist von hoch ansehn(lichen) k/ayser königlichen I(nner) Ö(streichichem) gubernium wegen besorgung derem

stadt Mahrburg(ischen) gwerbstreuer und Kärnerischen wein auffsch(lags) geföhlen ein monat(liche) remuneration per 2 g.r., und zwar den ersten jenner 1774 anzufangen unter 23.ten juny 1775 gnedigst bewilliget und dahero von denenselben von ersten jenner 1774 bis lezten 8ber 1775 mittels 2 quittungen n(umero) 104 empfangen worden 44 g.r.

Infolge magisträt(lichen) decret und anschlüssiger quittung n(umero) 105 hat der allhiesige stadt schuellmeister Johann Georg Fischentin wegen instruirung der arm-und mitl lossen jugendt ein passir(te) remuneration pro 1775 empfangen mit 8. g.r.

(Str. 73) Dem allhiesigen stadt quartirmeister h(errn) Anton Wrezl ist sein besoldung von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 laut zway quittungen n(umero) 106 erfolget worden mit 20 g.r.

In gleichen der allhier angestelten hebamin Johännä Eisserin von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 gegen quittung n(umero) 107 45 g.r.

Der buger(liche) gros uhrmacher Anton Onnitsch hat wegen der stadt pfarr thurn -als auch rath haus uhr sein gewöhnliche bestallung pro 1774 et 1775 mittels zway quittungen n(umero) 108 yberkommen zusammen mit 12 g.r.

Item bringe anhero in die (str. 74) veraus gaabung mein Johann Mikl, stadt kammeren und steuer einnehmeren, besoldung von ersten jenner bis lezten 8ber 1775, als von 10 monath, laut quittung n(umero) 109 mit 58 g.r. 20 kr.

Inhalt quittung n(umero) 110 hat der stadt wachtmeister Joseph Kokl sowohl seine besoldung pro 1775 als auch für das publiciren pro 1774 et 1775 à 3 g.r. zusammen empfangen mit 46 g.r.

Laut quittung n(umero) 111 hat empfangen der lendthüter Mathias Schrey sein besoldung von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 mit 13 g.r.

(Str. 75) Ingleichen die zwey thorsteher Paul Klampfer und Joseph Pacher ihre besoldung von obigen dato, wie die quittung n(umero) 112 bewahret mit 24 g.r.

Nichtweniger hat der stadt thorner Johann Schisschegg sein besoldung von obiger zeit gegen quittung n(umero) 113 behoben mit 54 g.r.

Dan haben empfangen die 4 stadt-nacht wachteren als Stephan Krainer, Joseph Wabitsch, Georg Weingerl und Andreas Räner ihre gewöhn(liche) besoldung pro 1775 laut quittung n(umero) 114 mit 52 g.r.

Der stadt both Lorenz Stänzer hat sein verdienst pro 1774 et 1775 gewöhnlichermassen jähr(liche) 4 g.r. (str. 76) inhalt 2 quittungen n(umero) 115 zusammen bezochen mit 8 g.r.

Der burger(liche) rauchfang kehrer Mathias Lukessy hat vermög quittung n(umero) 116 sein rauchfang kehrers bestallung von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 yberkommen mit 10 g.r.

Gleichfahls seind dem messner bey St. Ulrich wegen vergrabung der armmen leuthe gewöhnlichermassen von obiger zeit laut quittung n(umero) 117 erfolget worden 2 g.r.

Endtlichen hat auch der wassen meister Johann Schober wegen für die s(alva) v(enia) stadt säuberung die ihme jähr(liche) aus geworfene 6 g.r. mithin pro 1774 et 1775 als von 2 jahren mittels 2 quittungen n(umero) 118 zusammen empfangen 12 g.r.

Id est 864 g.r. 20 kr.

(Str. 77) Pro anno 1776

H(err) Johann Ant(on) Kuglmayr, stadt richter allhier, hat sein besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 vermög quittung n(umero) 119 empfangen mit 50 g.r.

H(err) Franz Christoph Menz, stadt synd(icus) alda, sein besoldung von obigen däto inhalt zway quittungen n(umero) 120 mit 200 g.r.

Ingleichen demselben für dem passirten wochen schreiber von obiger zeit laut zway quittungen n(umero) 121 104 g.r.

Dem herrn Johann Anton Kuglmayr sein inneren raths recompens von gleicher zeit, ut quittung n(umero) 122 25 g.r.

Herrn Franz Lindtner sein inneren raths recompens von nemb(licher) zeit mittels quittung n(umero) 123 25 g.r.

(Str. 78) Dem herrn agenten in Grätz Joseph Hammer sein bestallung von der zeit, wie oben bemerkt worden, gegen quittung n(umero) 124 14 g.r.

Item demselben für seine gehabte extra müche 6 g.r. und für dessen schreiber 2 g.r., zusammen aber magisträt(licher) passirt 8 g.r.

Denen allhiesigen k(ayser) k(öniglichen) herrn mauth beamten die bereitsverstanden worden remuneration von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 nach beweis 4 quittungen n(umero) 125 24 g.r.

Dem stadt schuell meister herrn Johann Georg Fischentin nach inhalt magisträtlichen decret und beygebogener quittung n(umero) 126 pro 1776 8 g.r. 32 kr.

(Str. 79) Denen zway stadt quartirmeisteren herrn Anton Wrezl und herrn Jacob Mayr ihre besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 laut zway quittungen n(umero) 127 20 g.r.

Der allhier angestelten stadt hebamin Johännä Eisserin von obiger zeit, ut quittung n(umero) 128 45 g.r.

Dem burger(lichen) gros uhrmacher sein gewöhnliche bestallung pro 1776 gegen quittung n(umero) 129 6 g.r.

Dan stelle anhero in aus gaab mein Johann Mikl stadt kammeren und steuer einnehmeren besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776, wie quittung n(umero) 130 enthaltet 70 g.r.

(Str. 80) Dem stadt wachtmeister Joseph Kokhl sein besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 mit 40 g.r., dan für das publiciren 3 g.r., zusammen lauth quittung n(umero) 131 43 g.r.

Dem lendthüter Mathias Schrey sein besoldung von obiger zeit nach aus weis der quittung n(umero) 132 13 g.r.

Denen zway thorstecher Paul Klampfer und Joseph Pacher allhier, ihre besoldung von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 mittels quittung n(umero) 133 24 g.r.

Dem stadt thorner Johann Schischegg ingleichen, wie die quittung n(umero) 134 zeiget, 54 g.r.

(Str. 81) Denen 4 stadt nacht wachteren als Joseph Wabitsch, Stephan Krainer, Georg Weingerl und Andreas Räner ebenfahls, wie aus der quittung n(umero) 135 zuersehen 52 g.r.

Dem stadt bothen Lorenz Stänzer sein gebühr pro 1776 ut quittung n(umero) 136 4 g.r.

Dem messner bey St. Ulrich sein gehalt von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 nach zeügnus der quittung n(umero) 137 2 g.r.

Item hat yberkommen der wassenmeister alda Johann Schober sein jähr(liche) bestallungs verdienst pro 1776 nach beweis der quittung n(umero) 138 6 g.r.

Id est 797 g.r. 32 kr.

Summä ausgaab geldt auf besoldungen und recompensen pro 1775 et 1776 1661 g.r. 52 kr.

(Str. 82) Aus gaab geldt auf canzley nothdurften, stempl papier und post porto

Pro anno 1775

Dem burger(lichen) handelsmann alda herrn Martin Franz Sömmen seind wegen für die stadt kanzley pro anno 1774 bey geschafften papier, föder, kiell, spänisch wachs, källender etc. laut conto n(umero) 139 bezalt worden 40 g.r.

Item demselben pro 1775, wie aus den conto n(umero) 140 zuersehen kommt 40 g.r.

Inhalt magisträt(lichen) anschaffungs decret sub n(umero) 141 seind die bey der stadt kanzley sowohl in landt gerichts als auch anderen stadt geschäften von ersten 9ber 1774 bis letzten jenner 1775 aus gelegte (str. 83) post porto liquidirtermassen bezalt worden mit 10 g.r. 43 kr.

Gleichmässig in 2ten quartal, wie das magisträt(liche) decret n(umero) 142 beweisset 1 g.r. 42 kr.

Dan in 3ten quartal vermög magisträt(lichen) decret n(umero) 143 3 g.r. 27 kr.

Nichtweniger in 4ten quartal als von ersten aug(usti) bis letzten 8ber 1775 gleich solches das magisträt(lichen) decret n(umero) 144 berichtiget mit 2 g.r. 24 kr.

Herr Joseph Hammer, agent deren landes fürst(lichen) städt und märkte in Grätz, hat in seinen der stadt Mahrburg von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 gemachten ausweis n(umero) 145 für hiesige stadt 8 pupillar tabellen bey geschaft und anhero eingeschikt per 48 kr., an post porto pro 1775 8 g.r.

(Str. 84) Von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 seind für stempel papier, so zu denen quittungen bey empfang der dritt mauth und anderen stads geföhlen verbraucht, aus gelegt worden 3 g.r. 54 kr.

Das steuer contingent pro 1775 hat aus mangl anderer sicheren gelegenheit durch 3 mahlen nacher Grätz mittels den postwagen yberschiket werden müssen, woun der porto nebst andern brief porto aus gelegt worden mit 4 g.r. 17 kr.

3 ellen vnblächte rupfen leinbath zum geldt sökhen machen per 3 kr.

(Str. 85) Pro anno 1776
Herr Martin Fränz Sömmen allhier für die pro 1776 verabfolgte kanzley bedarfñüssen laut conto n(umero) 146 40 g.r.

Dem burger(lichen) buchbünder alda, herrn Leopoldt Pilgram, gleichfahls, ut conto n(umero) 147 10 g.r. 40 kr.

Inhalt magisträtlichen decret n(umero) 148 seind von ersten 9ber 1775 bis letzten jenner 1776 an liquidirten stempel papier und post porto aus gelegt worden 3 g.r. 36 kr.

Ingleichen von 2ten quartal laut magisträt(lichen) decret n(umero) 149 5 g.r. 45 kr.

Von 3ten quartal ebenfahls, wie das magisträt(liche) decret n(umero) 150 lautend 10 g.r. 15 kr.

Dan von ersten aug(usti) bis (str. 86) letzten 8ber 1776 nach beweis des magisträt(lichen) decret n(umero) 151 6 g.r. 52 kr.

Herr agent Hammer hat in seinen anhero der stadt Mahrburg von ersten 9ber 1775 bis dahin 1776 gemachten aus weis n(umero) 152 vor post spessen aus gelegt zuhaben angerechnet nur 2 kr.

Auf stempl papier so zu errichtung deren quittungen umb erhöbung deren 3, ten mauth und anderen geföhlen gebraucht ist pro 1776, aus geben worden 4 g.r. 27 kr.

In disen 1776 jahr hat das steuer contingent aus mangl anderer gelegenheit in 3 mahlen nacher Grätz mittels den postwagen (str. 87) expedirt werden müessen, wouon porto entrichtet worden 2 g.r. 48 kr., 2 ellen rupfen leinbath zum geldt sök machen 24 kr.

Id est 84 g.r. 49 kr.

Summä ausgaab geldt auf kanzley noth durften, stempl papier und post porto pro 1775 et 1776 192 g.r. 48 kr.

(Str. 88) Ausgaab geldt auf extra auslagen

Pro anno 1775

Vermög magisträt(lichen) anschaffungs decret und zuligender quitt(ung) n(umero) 153 ist unter 20.ten jenner 1775 der frau Theresia Kallstorferin wittib auf ihr gemachtes anlangen der von ihren ehemann Joseph Kallstorfer, gewesten stadt-bau-und ziegelmastern allhier see(ligen), bey der stadt ganz richtig zuersuechen gehabte rait rest abgeführt worden mit 478 g.r. 28 kr.

Infolge löb(lichen) k/ayser k/öniglichen kreisamt(lichen) intimations decret und beygehender quittung n(umero) 154 seind auf verordnung eines (str. 89) hoch anseh(nlichen) k/ayser k/öniglichen I(nner) Ö(streichischen) gubernii aus der allhiesigen cassa civica dem gut Rezenhoferischen unterthann und gast geber zu Leitering Johann Michael Pichler wegen anno 1773 et 1774 wehrender laagers zeit getragene militär officier quartir bezalt worden 20 g.r.

In manath sept(ember) 1775 ist der allhiesige herr stadt synd(icus) Franz Christoph Menz in angelegenheit des magisträts sonderheitlich aber wegen ybernahm des militars spittals und der neuen einquartirungs modi nacher Grätz angeordnet worden, dahero seind demselben seine ausgewissene

(str. 90) auslaagen auf magisträt(lichen) anschaffungs decret n(umero) 155 refundirt worden mit 12 g.r.

Ut beylaag n(umero) 156 ist zur stadt pfarr kirchen alda die steuer pro 1775 von den capuciner garten ausser dem burg thor gewöhnlichermassen entricht worden mit 21 kr.

Von denen zway stadt heussern sub n(umero) 156 et 169 ist der cassarm nachtrag von ersten 9ber 1773 bis dahin 1774 laut beylaag n(umero) 157 abgeführt worden mit 6 g.r. 48 kr.

Nach aus weis der beylaag n(umero) 158 ist ebenfalhs von obigen zway heusseren der an repartirt wordene cassarm anteci (str. 91) pations beytrag pro 1775 mit 2 g.r. 52 kr.

Item von Morgenstätterischen, nunmehro aber stadt haus n(umero) 223 52 g.r.

Zusammen aber getilget worden mit 3 g.r. 44 kr.

In gleichen wirdet anhero in ausgaab gestelt die steuer von obigen 3 stadt hausseren von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 als sub n(umero) 156 5 g.r. 6 kr., 169 3 g.r. 24 kr., 223 16 g.r. 35 kr. 2 pf.

Zusammen mit 25 g.r. 5 kr. 2 pf.

Von denen in den geldt empfang fol. 13 einkommenden 138 g.r. schaar und wacht geldt (str. 92) kommen die samment(lichen) raths freunde und 4 viertlmeister, welche von alterscher hieruon befreyet waren, mithin pro 1775 für 17 perschonen in die veraus gaabung mit 11 g.r. 20 kr.

Id est 557 g.r. 46 kr. 2 pf.

Pro anno 1776

Inhalt magisträt(lichen) anschaffungs decret und neben ligender quittung n(umero) 159 seind wegen der Walburga Michalin infolge hochlöb(lichen) k(ayser) k(öniglichen) I(nner) Ö(sterreichischen) regierungs urtheil, wie anuor bereits verstanden bezalt worden 1132 g.r. 22 kr. 1 pf.

(Str. 93) Der hierortige raths mann und auf gestelter cimentirer herr Anton Wrezl hat wegen ordentlicher besorgung des cimentirungs geschäfts verschidene cimenter und nöthige gewichter aus Grätz bey geschafft und hieruor 28 g.r. 45 kr.

aus gelegt, dahero demselben nach inhalt magisträt(lichen) anschafungs decret und neben findiger quittung n(umero) 160 die bonification erfolget worden mit 28 g.r. 45 kr.

In betref der zu 8 mann weis militar ein quartirung ist der allhiesige stadt syn(dicus) herr Franz Christoph Menz und in nahmen der burgerschaft der eusserer raths mann (str. 94) herr Mathias Schulz nacher Grätz abgeordnet worden, dahero seind demselben die reys und verköstungs spessen liquidirtermassen infolge magisträt(lichen) anschafungs decret n(umero) 161 aus der cassa refundirt worden mit 23 g.r. 52 kr.

Kraft höchster gubernial verordnung und darauf erfolgten kreis amtlichen intimati solle der kostens betrag vor das allhier reparirt wordene Gräzer thor ex aerario civico mit 100 g.r. in 2 raten hergeschossen werden, wessenthalben laut magisträt(lichen) anschafungs decret und neben ligender quittung n(umero) 162 die erste frist zahlung beschehen ist mit 50 g.r.

(Str. 95) Wie das magisträt(liche) anschafungs decret und die bey gebogene quittung n(umero) 163 zeuget, seind aus der cassa civica dem herrn Anton Hofmann in Grätz für die von dort aus anhero yberliferte 160 bött fournituren bezalt worden 34 g.r.

Dem herrn Hammer, agenten in Grätz, wegen darbey gehabter sorgfalt und mühe ist die angeschafte discretion per 2 stukh kreinzer ducaten zuegeschikt worden mit 8 g.r. 36 kr.

Dem wassenmeister Johann Schober wegen verrichter zway nacht saüberung, ut quittung n(umero) 164 3 g.r. 43 kr.

Die steuer pro 1776 von capuciner (str. 96) garten der stadt pfarr kirchen alda, ut beylaag n(umero) 165 21 kr.

Laut belaag n(umero) 166 ist von denen 3 stadt hausseren der cassarm nachtrag von ersten 9ber 1774 bis dahin 1775 als von dem haus sub n(umero) 156 3. g.r., 169 3 g.r., 223 5 g.r.

Zusammen entrieht worden 11 g.r.

Die steuer von denen 3 stadt heusseren von obiger zeit, als von dem haus sub n(umero) 156 5 g.r. 6 kr., 169 3 g.r. 24 kr., 223 16 g.r. 35 kr.

Zusammen mit 25 g.r. 5 kr.

Das schaar und wacht geldt kommet in aus gaab pro 1776 für 18 perschonen à 40 kr. mit 12 g.r.

(Str. 97) Die durch dem städtischen regulirungs commissarium Schlee denen zway webern ausser der Traa bruken und burg thor zu Melling, beeden unter frembter jurisdiction angeschlagene gwerbsteuer zusammen jähr(lichen) per 3 g.r. seind von höchster gehörde de praeterito gnedigst nach gesehen und anbey aber anbefohlen worden, diese gwerbsteuer in futurum unter die ybrige dem foro civico unterstehend-gwerbtreibende partheyen anzuschlagen in gehorster folge dessen ist die weitere veranschlagung eingetheiltermassen beschechen gleich solches die beylaag sub n(umero) 167 bewahret; mithin wirdet diese weber steuer, so der geweste stadt kammerer (str. 98) Anton Morgenstätter in seiner gelegten schluss rechnung in der gutmachung gestelt und sohin von mir in den geldt empfang folio 12 ybertragen worden, hiemit als ein vneinbringlich angewachsener ausstandt veraus gaabet mit 25 g.r. 48 kr.

Der Vrban Krammer, gewest burger(liche) schneidermeister allhier see(iger), ist arm und mitl los verstorben, mithin seind die von dem Morgenstätter anhero in den geldt empfang fol. 12 als ein burger rechts rukstandt ybertragene 3 g.r. vnein (str. 99) bringlich, dahero auch diese in die voraus gaabung kommen mit 3 g.r.

Id est 1358 g.r. 32 kr. 3 pf.

Summä ausgaab geldt auf extras auslaagen pro 1775 et 1776, 1916 g.r. 19 kr. 1 pf.

(Str. 100) Recapitulatio aller vorstehender geldt ausgaaben

Auf landes anlaagen 5964 g.r. 10 kr.

Auf anderer beamten verrechnung 2250 g.r.

Auf stüft und verlobnussen 211 g.r. 59 kr.

Auf stadt und quasi cassarmnothwendigkeiten, wie auch reparationen 2082 g.r.

Auf landt gerichts vnkosten 1438 g.r. 50 kr. 2 pf.

Auf besoldungen und recompensen 1661 g.r. 52 kr.

Auf kanzley noth durften, stempl papier und postporto 192 g.r. 48 kr.

Auf extra aus laagen 1916 g.r. 19 kr.

(Str. 101) Hierauf folgt die gutmachung

Erstlichen werden anhero in die gutmachung gestelt jenne capitalien, wouon die schuldt briefe in der cassa civica verwahret sich befinden, als:

Ein landschaffts schuldt brief auf nahmen n. richter und rath zu Mahrburg de dato ersten 9ber 1767 sub n(umero) 46 in capitali 100 g.r.

An ausständigen interessen bis lezten 8ber 1776 4 g.r.

Ein deto von ersten 9ber 1773 sub n(umero) 44 deto 500.

An ausständigen interessen bis lezten 8ber 1776 20 g.r.

Ein deto von ersten aug(usti) 1775 sub n(umero) 649 deto 1000 g.r.

(Str. 102) An ausständigen interessen bis lezten 8ber 1776 50 g.r.

Ingleichen das von dem gewesten stadt kammeren und steuer einnehmeren alda Anton Morgenstätter à conto sein der stadt schuldig gewordenen rait rest zum behuef des hochlöb(lichen) militare ybernohmene burg(erliche) haus sub n(umero) 223, welches für ein beständiges h(errn) obristen quartir gewidmet wird, per 2100 g.r.

Dan die von dem städtischen regulirungs commissario Schlee angeschlagene miller gwerbsteuer, so in process schwebet, mit 158 g.r. 22 kr.

(Str. 103) Insimili die dem ledter handwerk alda von knoper handl angeschlagene gwerbsteuer bis ende 8ber 1776 mit 144 g.r.

Gleichfahls die eben von dem städtischen regulirungs commis(sarii) Schlee denen aus wendigen partheyen, so unter frembter jurisdiction sich befinden, angeschlagen wordene gwerbsteuer von wein schank bis ende 8ber 1776 mit 2560 g.r. 38 kr. 23 pf.

Ebenmässig der von denen hafneren zu Saldenhofen und Mauthen bis ende 8ber 1774 rukständigen bestandt von ihnen an hierortiger lendtstadt innen gehabten (str. 104) hitten, so aber sammentlich arm und mitllos bereits verstorben seind, mithin nicht mehr einbringlich zu machen ware, 71 g.r.

Auf magisträt(lichen) anschafungs decret sub n(umero) 168 seind dem burger(lichen) zinngüesser alda Joseph Caminoli auf sein bittliches anlangen gegen herein gegebner sicherheits verschreibung aus der cassa civica ein vorschuss auf wider zuruk zahlung mit 50 g.r. gemacht worden, damit derselbe bey der für seyenden 8 mann weissen militar bequartirung die herstellung des rauchfangs und anderen nothwendigkeiten bewerken möge, welche hiemit (str. 105) in die gutmachung gebracht worden, id est 50 g.r.

In gleichen seint auf magisträtlichen anschafungs decret n(umero) 169 denen beeden burgern alda, als quartirträgern Joseph Kokl und Mathias Tescher, jeden aus der cassa civica 15 g.r., zusammen aber 30 g.r. vor geschossen worden, weillen aber der Joseph Kokl sein yber kommenen vorschuss mit 15 g.r. bereits zuruk bezalt hat, so wirdet allein der Mathias Tescher anhero in die gutmachung gestelt mit 15 g.r.

Endtlichen wirdet anhero in die gutmachung gebracht vermög den anuor in den (str. 106) geldt empfang fol. 15 sub lit. E, pro 1776 allegirten steuer register die annoch bey der burgerschaft allhier rukhständige haus steuer gegen herein gegebner sicherheits verschreibung in eingetheilter fristen weis zahlung und zwar:

Joseph Perger, tischlermeister, an alten ausstandt 114 g.r. 34 kr.

Wolfgang Holzl, sporer, insimili 38 g.r. 38 kr.

Johann Georg Faull, hafnermeister, deto 36 g.r. 4 pf.

Franz Leb, tischlermeister, rest(irt) bis ende 8ber 1774 18 g.r. 16 kr. 2 pf., tem pro 1775 11 g.r. 42 kr. 2 pf., item pro 1776 11 g.r. 42 kr. 2 pf.

Id est 41 g.r. 41 kr.

(Str. 107) Mathias Ohnmayr see(ligen) wittib rest(irt) pro 1774, 1775 et 1776 27 g.r. 29 kr. 1 pf.

Franz Mechtig see(ligen) wittib an alten ausstandt 4 g.r. 43 kr. 2 pf., pro 1776 4 g.r. 54 kr. 2 pf. Id est 9 g.r. 38 kr.

Mathias Tescher rest(irt) bis ende 8ber 1776 6 g.r.

Johann Purner rest(irt) bis ende 8ber 1776 4 g.r. 55 kr.

Peter Perz, schlossermeister, rest(irt) bis ende 8ber 1776 5 g.r. 45 kr. 3 pf.

Id est 7057 g.r. 46 kr. 2 pf.

(Str. 108) Nota bene. Vorbenante partheyen seind derzeit mit militär mannschaft belegt und versprüchen bey yber kommender bezinssung den steuer ausstandt nach und nach zu tilgen.

Summä der gutmachungs posten

7057 g.r. 46 kr. 2 pf.

(Str. 109) Wan nun enmpfäng und ausgaaben nebst der gutmachung gegen einander gehalten und defalcirt werden, so erhöllet, das ein rait rest hinein und zwar in der cassa civica verwahrt ligend verbleibe benantlichen 67 g.r. 40 kr. 3 2/3 pf., welche der künftige stadt kammerer und steuer einnehmer herr Anton Wrezl in seiner 1777sten rechnung nebst der sammentlichen gutmachungs posten in empfang zu ybertragen haben wird.

(Mit gewöhnlichen vorbehalt)

In vrkund dessen ist meine förtigung.

Mahrburg den lezten 8ber 1776.

L(ocus) s(igilli) Johann Nep(omuk) Mikl.

Izvleček iz mariborske davčne knjige za leta 1672
- 1684

Gospodarji VI

Arhiv štajerskih deželnih stanov III/2, šk. 288, Štajerski deželni arhiv Gradec

Extract

Aus dem Mahrburgerischen stüfft buech, was herr landtschafft rendtmaister vnd inspector daselbst von anno (1)672 bis ende (1)684 an züns vnnd steuern von der burgerschafft in clusive an parren gelt eingenumben haben, wie volgt.

	g.r.	kr.	pf.
Andreas aniezo Simon Mentner zalt	147	53	
Oswaldt Seyerer	61	5	3
Albrecht Gräff, schmidt	107	9	
Mathes Khrumpitsch	26	26	
Wigilitschin wittib	74	22	
Marx Prenischern	53	43	
Adam Nagerl	125	56	
Franz Khütt	82	48	
Pfingstl lederer	152	48	
Agnes Schilt Knechlin	87	19	
Hans Wagner	49	18	
Gregor Faschnig	96	21	
Marthin Fluecher	128	57	
Mathes Tatschger	175	43	
Caspar Ebner	38	9	
Caspar Mayr	95	20	2
Ferdinandt Hüzlberger	203	22	

Franz Niderl	60	4	
Jacob Haidlpach	341	25	3
Paull Muelle	17		
Anthoni Fonthon	64	18	
Franz Georg Haisl	124	23	2
Georg Pruckher	120	12	
Frau Walterin	95	10	
Georg Pichler	20		
Franz Sumer	1	15	
Georg Wagner	71	52	
Marthin Laimpl	105	57	
Mathias Wutt	54	16	
Georg Warboleth	62	43	
Andre Mosser	23	8	3
Veith Puerckher	43	1	
Marthin Fischer	101	28	
Georg Riffler	77	42	2
Andre Clementh	45	41	2
Paull Stobathin	131	5	2
Gregor Matscheckh	107	53	2
Blassy Nickhl	124	39	2
Franz Niderl sage Primus Sällat	90	42	
Jacob Haidlpach sage Gregor Khrashakher	36	1	2
Hans Puholdt	11	18	
Gabriell Rueff	132	24	3
Andre Friewürth	67	12	
Hainrich Wasser	28		
Hanns Dräschitz	100	43	2
Lorenz Khayser	101		1

Hans Khrumpach	10
Hans Wüffaneth	25
Georg Pamer	98
Hanns Amon	120
Lorenz Khärner	120
Egidy Pürckher	67
Stephan Gassman	68
Hans Enzy	65
Philliph Khorren	52
Hans Schweickhoffer	56
Jacob Hoffstetter	110
Hans Postet jezo Thaman Arrast	39
Michaell Niembl	130
Hans Tschernickho	130
Hans Khnechtl	123
Christoph Wassl	104
Hanns Meininger	182
Georg Süberckh	166
Jacob Edlinger	67
Georg Khindl	43
Mathias Pumer	148
Jacob Draschitsch	55
Paull Stradiath	37
Georg Fischer	11
Lucas Reschenz	55
Franz Khrainer	141
Marthin Gally	91
Marthin Humbel	29
Mathias Khlinger	276

Primus Miembl	61	56
Paull Wagner	34	72
Petter Fischer	156	10
Joseph Rainer	32	19
Hans Waischl	81	7
Erasamb Haller	32	26
Jörg Voller	91	11
Petter De Lessnickh	16	
Sebastian Winckhler	63	5
Raithaibtischer kheller	72	
Stephann Wutte	205	57
Sebastian Iblbacher	57	7
Georg Pretner	39	
Michaell Keller	67	20
Frau Paumbgartnerin	93	47
Hans Genenikh	95	4
Thaman Pitnickh	27	46
Rueph Lerch	171	32
Marthin Serthory	17	48
Vrban Mayrholdt	69	3
Vallenthin Deuorgi	62	29
Clement Franz	190	12
Wilhelbm Haydt	21	
Michaell Zezpauer	112	18
Philliph Draschitsch	79	56
Michaell Sielber	123	47
Hans Seydäch	122	42
Blassi Laich	18	11
Sophia Meiningerin	15	

Andre Parraith	139	23
Simon Traittengrueber	39	16
Thaman Schifferl	39	22
Andre Fischer	45	26
Michaell Hierbsberger	143	57
Simon Schmidt	102	53
Jerg Puntschach	37	1
Andre Mentner	124	17
Georg Patotschnickh	112	49
Paull Droschitsch	175	25
Hans Georg Khainberger zu handten herrn Niederl	122	27
Mehr mit ainer ambts quitung	120	
Mathias Gosdiz	35	
Benedict Guster	112	10
Leopoldt Schweighoffer	162	5
Mathias Niss	164	14
Georg Graff	101	2
Michaell Khraz	25	
Michaell Presnizer	36	56
Simon Raisser	78	34
Graff Vötter	52	4
Maria Fuckherin	160	
Mathias Pfaff	43	
Herr Georg Ludwig Nöger	147	25
Adam Flory	119	3
Mathias Mayrholdt	104	40
Hans Traitnickh	81	41
Andre Mulle	50	25

Rueph Khlepscheiger	5
Georg Haller	32 53
Hans Ternasickh	118 25
Mathes Miembel	99 42
Petter Rainer	133 37
Lucas Khotnickh	103 58
Mathias Mazur	22 50
Friderich Caccia	151 12
Primus Khockhl	50 8 3
Graff Tödttenpachische haus in der Khärner gassen	
Geörg Mätl	120 8 2
Jacob Seyer	54 5 2
Michaell Perz	10 9
Hans Phlosckho	145 34 2
Hans Neumiller	88 21 2
Hans Adam Wagner	3 45
Franz Düernberger	158 5 2
Lienhardt Imanger	119 59 1
Simon Schoffman	44 41
Georg Schachermayr	87 22
Zallerin wittib	41 32
Maria Magdallena stüfft	60 52
Georg Krouath	113 11
Marthin Ad(am) Sparer	114 58
Allexander Winterl	141 19 2
Hans Dorner	21 14 2
Hans Draschitsch	59 16
Prettorin wittib	36 48

Mathes Pottendorffer	26	31	
Frau Khraxnerin	120	50	2
Mathias Pumer	42	48	
Thaman Hunger	39	15	
Sebastian Khrauath	161	25	
Pellixerlli	103	33	2
Georg Schnaitl	135	41	
Mathes Anthauer	103	33	3
Georg Maitl	154	36	2
Johannes Schoy	81	27	1
Marthin Stainmacher	17	19	
Niclaus Khisman	84	17	2
Johan Joseph Steng	10		
Paull Wigillitsch	148	35	2
Petter Cärlo	14	16	
Thaman Gosber	12	31	
Petter Offaikh	25		
Petter de Johani	144	28	
Zaharias Muehr	94	15	2
Andre Diäckh	6		
Achaz Pichler	138	7	
Lorenz Khüttenberger	1		
Georg Schottner	163	28	2
Hans Droschitsch	88	19	2
Matthias Khobritsch	123	43	
Hans Gebhardt	50	9	2
Erasamb Frid(rich) Haller von Knechtlichen haus	15	2	
Caspar Khrembser	25	48	

Petter Carlö	ingwohnerin	6
Hans Pradtman		36 30
Peskhrauth	rauchfanckhörer in ladl	132 30
Von Mangischen	haus	99 27
Gregor Schodtnickh		90 48
Petter Wuttini		36 26
Gregor Wackhain		32 12
Blasy Preschern		26
Hans Ad(am) Peinitsch		87 18 2
Hans Khoschitsch		6
Mathias Tscherneloger		113 53
Bärthl Frassin	wittib	67 30
Hans Puecher v(on)	d(er) tafern am rain	130
Friderich Eder appodeckher,	ingwohner	7 30

Su(mma) sumarum dises völligen erlags 16.564 gulden reinisch
54 kreizer 2 pfening.

Lienngrat	spann	158
Simon Schoffmang		113
Georg Schachermayr		44
Zellerin	wittib	87
Maria Magdallena	stüfft	41
Georg Krouth		60
Marthin Ad(am) Sparer		113
Alexander Winterl		114
Hans Dorner		141
Hans Braschitsch		21
Prettoria		11

Izvleček iz mariborske davčne knjige za leta 1685
 - 1688

Arhiv štajerskih deželnih stanov III/2, šk. 288, Štajerski
 deželni arhiv Gradec

Extract

Aus dem Mahrburgischen stüfft buech was herr landtschafft
 rendtmaister vnd inspector daselbst von anno (1)685 bis ende
 (1)688 an den steuern von der burgerschafft inclusive an
 paaren gelt eingenumben haben, wie volgt.

	g.r.	kr.	pf.
Jacob Seywer zalt	29	4	
Petter Carlo	33	4	
Gregor Draschitsch	39	4	
Gregor Khraschaher	16	32	
Püholtin glasserin			
Hans Schweickhoffer	32	4	
Hans Träthnickh	37	4	
Joseph Wenckh	30	24	
Sigmundt Gebhardt	29	4	
Veidt Pürckher	13	4	
Mathes Maitschuer	10	12	
Thaman Kreuzberger	33	4	
Marthin Humbl			
Georg Riendl	21	4	
Michaell Kheller	31	16	
Marthin Ad(am) Sparer	26	4	
Mangische behaussung	13	32	

Jerg Haller	26	24
Andre Menttner	30	24
Mathias Lehner	24	48
Barthlme Schreiffel	23	4
Stephan Wuth	61	4
Leopoldt Schweickhoffer	22	24
Graff Vetterische behaussung	47	4
Georg Voller	37	4
Paumbgarthner	41	4
Franz Düernberger	38	24
Mathes Khrumphlitsch	16	30
Simon Pfingstl	41	4
Paull Wigilitsch	41	4
Hans Wagner	8	16
Mathias Franz	53	4
Franz Khrainer	41	4
Gregor Matscheckh	39	4
Rueph Lehrch	43	4
Silber Partterin	33	48
Gregor Leschnickh	33	4
Andre Mully	15	4
Paull Höber	6	
Michaell Khraz	9	
Hans Ad(am) Penitsch	37	4
Lienhardt Imänger	37	4
Simon Menthner	25	4
Mehr deto Menthner	15	4
Simon Schwecher	37	4
H(err) Haisl	30	24
Georg Pauckher	30	24

Gregor Faschnig	25	4
Marthin Fluecher	37	4
Mathias Tatschkher	35	4
Georg Puntschach	9	16
Anthoni Fanthan	33	4
Friderich Haller	27	4
Hanns Tschernoschickh	33	4
Max Khopitsch	41	4
Doct(or) Khraixnerin	33	4
Gabriell Stueff	32	24
Prettarin wittib	29	4
Gregor Khrabath	45	4
Hans Seydach	31	4
Hans Draschitsch	26	48
Syessenhaimber stüfft	14	32
Maria Magdallena stüfft	24	48
Nikhlaus Ginde	4	16
Jacob Miller	37	4
Andre Fryewürth	25	4
Schaiffenperger	21	4
Jerg Pototschnickh	35	4
Caspar Khrembser	9	16
Mathias Pottendorffer	29	4
Marthin Surdory	23	4
Mathias Gosseiz	15	48
Hans Rautter	21	4
Georg Geill	23	4
Georg Rüffler	23	4
Frau Walterin	29	4
Lorenz Khayser	30	24

Oswaldt Khorenaikh	45	4
Oswaldt Seyerer	37	4
Nikhlaus Khyssman	31	4
Jacob Droschitsch	38	4
Johannes Parraith	29	4
Zächarias Muehr	31	4
Hainrich Wasser	29	4
Hans Gemenickh	37	4
Carll Thraffl	24	48
Mathes Khobritsch	33	4
Mathes Pumber	41	4
Mehr	13	4
Preschern	13	4
Sebastian Winkhler	16	
Sebastian Üblpacher	33	4
Marthin Ehrholt	4	16
Thaman Pitnickh	17	4
Jerg Schachermayr	21	4
Anthoni Nägerl	9	48
Michaell Pessnizer	13	4
Spitall zu Mahrb(urg) von Gallawischen haus	17	4
Erassam Haller	4	46
Paull Strodiath	15	4
Marthin Lämpl	34	24
Gregor Wäckhain	21	4
Hans Grundtpach	21	4
Mathias Spaith	47	4
Andre Mosser	21	48
Simon Schoffner	25	4

Christoph Khrashockher	41	4
Zallerin	23	48
Mathias Khlinger	33	4
Michaell Hierbsberger	41	4
Mathias Wutti	37	4
Jerg Schachermayr	41	4
Hans Meininger	43	34
H(err) Caccia	43	4
Frau Suerckhin	41	32
Vallanthin Deuorgi	29	52
Michaell Herzer	35	4
Andre Millner	15	4
Hans Herzog	33	4
Franz Khütt	33	4
Alexander Winterll	37	4
Nagerl	29	4
Georg Maithl	40	4
Michaell Graff	30	24
Hanns Enzi	21	4
Nicolaus Ginde	11	32
Primusch Khockhell	37	4
Pellizerdli (?)	37	4
Primusch Miembl	25	4
Mathes Miembl	31	44
Marthin Fischer	32	4
Georg Khrauath	41	4
H(err) Nöger	34	24
Mathias Pfaff	27	4
Jerg Maithl	29	4
Jerg Graff	33	4

De Lössnikh		37	4
Hans Osauer		30	4
Paull Wagner		33	4
Phillip Khorn		27	4
Edlinger		18	4
Mathes Prenischern		21	4
Jerg Jurgitsch		29	4
H(err) Waissl		26	24
Michaell Zedtpauer		23	4
Hans Tschernikho		41	4
Hanns Rastner		25	4
Jacob Hoffstether		32	24
Benedict Guster		27	48
Paull Rabadin		37	4
Andre Parraith		33	4
Thaman Arrasch		8	32
Hanns Prathman		13	4
Christoph Drioany		11	4
Marthin Adam		11	4
Simon Schmith		37	4
Petter Paukho		1	30
Blasy Laych		17	(4)
Pretherer khüerschner		19	4
Wigilitschin wittib		25	4
Andre Clementh		29	4
Philliph Spaith		18	48
Michel Miembl		42	58
Hans Neumiller		27	4
Lucas Khotnickh		37	4
Thaman Schiefferl		15	32

Johannes Schoy	27	4
Petter Fischer	38	24
Hanns Schloskho	44	24
Petter Pethin	19	4
H(err) Hizlberger	42	24
Jerg Graff	12	
Mathias Anthauer	37	4
Simon Raisster	25	4
Mehr	25	4
Hans Laizl	25	4
Egidy Puerckher	12	32
Lorenz Khroner	33	48
Georg Schnaithl	41	4
Stephan Khosman	21	4
Mathes Tschernaloger	30	24
Amon	43	28
Hans Draschitsch	24	48
Jerg Pomber	19	
Thaman Hunger	16	
Blasy Nickhl	25	4
Mathias Nyss	49	4
Michl Perz	45	4
H(err) Räner	37	4
Adam Flery	41	4

Summa 5.328 gulden reinisch 26 kreizer.

Velika čitalnica
94(497.4 Maribor)

GRADIVO



00344549

COBISS

MARIBORSKA KNUJZNICA

MARIBORSKA KNJIŽNICA
Velika čitalnica

94(497.4 Maribor)

GRADIVO za zgodovino Marib



00344549